

Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Sonnabend, 7. Dez.,
11⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr
**Vorführung
Winter-Grillen
mit
Kochexperten**

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 2356 oder 4131

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

Handy Reparaturen

- Display
- Akku

Alle Marken

mhptech

Bahnhofstr. 11 · Nienburg
05021 600 2812

SONNTAG, 24. NOVEMBER 2013 • NR. 47 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Was ein holländischer Musiker mit dem ASC zu tun hat: SEITE 25



KULTUR

Ellen Obier gastiert in der Alten Kapelle Haßbergen SEITE 6

HEUTE

Rehburg kassiert 0:5, Uchte mit spätem 1:1

Rehburg/Heiligenfelde. Wie in den Hinspielen: Die Bezirksliga-Fußballer des RSV Rehburg verloren gestern auch den zweiten Vergleich mit Twistringern und kassierten eine 0:5-Heimabfuhr. Der SC Uchte musste sich beim SV Heiligenfelde abermals mit einem 1:1 begnügen. Seite 25

Adventsbasar in Liebenau

Liebenau. Am Sonnabend, 30. November, lädt der Heimatverein Liebenau zwischen 11 und 18 Uhr zu seinem traditionellen Adventsbasar in und um Witten Hus ein. Der Heimatvereinsvorsitzende Lutz Linnepe verspricht ein vielfältiges und breit gefächertes Angebot. Seite 2

Treu nun Mitglied im WJ-Vorstand

Zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung trafen sich nun die Wirtschaftsjunioren (WJ) der Industrie- und Handelskammer Hannover im „Neuloher Hof“. Wolf Thimon Treu konnte als neue Vorstandsmitglied verpflichtet werden. Seite 5

Beratungsstelle hilft

Landkreis. Die Beratungsstelle beim Landkreis Nienburg/Weser hat viel mit Familien zu tun, deren Kinder verhaltensauffällig wirken. Ob ein behandlungsbedürftiger Zustand vorliegt oder nur ein ausgeprägter Wesenszug, das kann mit Hilfe der fachgerechten Untersuchung der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern (BKJE) genauer differenziert werden. Nach Lösungen wird dann gemeinsam gesucht. Jedes Kind komme schließlich mit einer eigenen Wesensform auf die Welt. Seite 2

Rituale sind wichtig

Nienburg. Flotte Musik vom CD-Player erfüllt den Raum, durch die großen Fenster schiebt die Herbstsonne ihre freundlichen Strahlen, die Stühle um den großen hellen Holztisch sind seit wenigen Minuten alle besetzt. Es ist Donnerstag, 15 Uhr: Zeit zum Plaudern, Zeit für Spaß, für Freude, für Anregung, Zeit des Gedächtniscafés. Es ist eine fröhliche Runde, die sich jeweils dienstags und donnerstags unter dem Dach der Alzheimer Gesellschaft Nienburg im Haus Ziegelkampstraße 20 einfindet. Rituale sind wichtig. Sie schaffen ein Wiedererkennen, geben Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ein gewisses Maß an Orientierung. Seite 4



Und es ist noch einmal 1969

John Lennon (von links) mit seinem weißen Anzug, den langen Haaren und der Nickelbrille. George Harrison zurückhalten in Jeanshemd und -hose mit dem traurigen Blick und dem Schnäuzer. Paul McCartney, der smarte Schwiegermutterliebhaber mit Anzug und Jogi-Löw-Frisur. Ringo Starr mit typischem Trottelblick, sich schlaksig im Takt wiegend. Es ist noch einmal 1969 gewesen bei der jüngsten Beatles-Musical-Premiere im Nienburger Theater auf dem

Hornwerk. „All you need is love“ heißt das Stück, das jetzt von der Weser aus auf Tournee geht. Die Geschichte nimmt die Zuschauer mit auf eine Zeitreise in die 60er-Jahre, zeigt die Entwicklung der berühmtesten Band der Welt – und überzeugte die Besucher in Nienburg durch tolle Darsteller, die den Vorbildern so nahe kamen, dass so mancher Zuschauer gläserne Augen bekommen hat. Vor allem, in dem Moment, als er noch einmal das Ende seiner Lieb-

lingsband miterleben musste. Für diesen für alle anwesenden Beatles-Fans schweren Moment entschädigte spätestens die mitreißende Zugabe. Von „Love me Do“ über „Hard Days Night“ und „Penny Lane“ bis zu „Revolution“ vom weißen Album spielten die stimmlich und musikalisch täuschend echten Musical-Fab-Four alle großen Hits der Jungs aus Liverpool. Nicht nur für Pilzkopf-Fans ein toller Theaterabend. Stüben

Mit der Drehorgel Werbung gemacht

Eisbahn am Dobben öffnet am Sonnabend

Nienburg. Waltraut Heidorn an der Drehorgel und Mattis Borchers im Eisbären-Kostüm haben gestern Morgen auf dem Nienburger Wochenmarkt schon kräftig die Werbetrommel gerührt. Der Grund: Am kommenden Sonnabend, 30. November, eröffnet im Hol-

torfer Freibad am Dobben die Eisbahn. Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes hat seine Teilnahme an der Eröffnung zugesagt. Für den musikalischen Rahmen wird die Band „Cammbo“ sorgen. Für Kinder gibt es ein vielfältiges Bastelangebot. Seite 3

Gottesdienst mit Überraschungen

Nienburg. Die ev.-luth. Kirchengemeinde und Kindertagesstätte St. Michael bieten gemeinsam am kommenden Freitag, 29. November, von 15.30 bis 18 Uhr ein neues Gottesdienstformat an. Mit der Überraschungskirche werden Kinder gemeinsam mit ihrem Eltern, Paten und natürlich Großeltern angesprochen. Menschen aller Altersgruppen feiern gemeinsam einen Gottesdienst an diesem Freitagnachmittag. Seite 5

Im Rathaus tut sich etwas

„Tag der offenen Tür“ und Rotary-Basar im Nienburger Rathaus am kommenden Sonnabend

Nienburg. Ein Teil des personalstärksten Fachbereiches der Nienburger Stadtverwaltung – „Bildung, Soziales und Sport“ – ist innerhalb des Hauses umgezogen. Zu diesem Fachbereich zählt das Sachgebiet „Kinder, Jugend und Schule“, in dem unter anderem die Schulen in städtischer Trägerschaft, die Kindertagesstätten, die Spielplätze und die Jugendhäuser Nienburgs betreut werden sowie das Sachgebiet „Soziales und Sport“, zu dem die Wohngeld- und Obdachlosenangelegenheiten, die

Seniorenarbeit, die Betreuung von sozialen Einrichtungen und die Verwaltung und Unterhaltung der Sportstätten gehört. Seit dem 1. Juli 2012 hat die Stadt Nienburg mit dem Arbeiterwohlfahrtsverband e.V. eine Freiwilligenagentur gegründet, deren Mitarbeiterinnen ihre Arbeit vorstellen werden. Ergänzend bietet in unmittelbarer Nachbarschaft die Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung ihre Leistungen an. Da durch den Umzug in das Erdgeschoss des Rathauses nun alle Serviceangebote für Famili-

en – von der Krippe bis zur Rente – auf einer Ebene zu erreichen sind, ist dies ein guter Grund, die Arbeit allen Bürgerinnen und Bürgern bei einem Tag der offenen Tür vorzustellen. Am nächsten Samstag, 30. November, 9 bis 15 Uhr, veranstaltet der Rotary-Club seinen alljährlichen Basar im Vestibül des Rathauses. In dieser Zeit sind die Türen des Fachbereiches „Bildung, Soziales und Sport“ für alle Interessierten geöffnet. Für die Kleinen ist eine Experimentiercke der Kita

Seht! JM mit Matthias besser HÖREN & SEHEN

www.j-matthies.de

20% auf alle Fassungen*, nur bis zum 06. Dezember 2013

*Dieses Angebot ist nicht mit unseren Aktionsangeboten oder anderen Sonderpreisen kombinierbar und bezieht sich auf unsere komplette Lagerware.

NIENBURG - Georgstr. 7-9 - Tel.: 05021 / 976 10
STOLZENAU - Hohe Str. 15 - Tel.: 05761 / 920 50
SULINGEN - Lange Str. 25-27 - Tel.: 04271 / 933 20
HANNOVER - Falkenstr. 4-6 - Tel.: 0511 / 44 77 40

Vereinbaren Sie einen Termin!

INDIVIDUELLE 3D PLANUNG

TRIFTWEG 21 • 31623 DRAKENBURG
05024 - 88724-40 • WWW.DAS-FLIESENHAUS.COM

FLIESENHAUS
REHBERG & CYREL GmbH

Renat-Reisen.de

Sparen Sie sich den Weg zum Flughafen – kommen Sie gleich zu uns!

Renat-Reisen

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2 • 31582 Nienburg • Tel. (0 50 21) 92 25 92
E-Mail: info@renat-reisen.de • www.renat-reisen.de

Bauer verabschiedet

Gottesdienst in St. Martin

Nienburg. „Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir“ – so lautet die Jahreslosung 2013, und genau diese wählte Diakon Martin Bauer als Leitspruch für seinen Abschiedsgottesdienst in der St.-Martin-Kirche zu Nienburg. Geleitet wurde

der Gottesdienst von Kreisjugendpastor Bernd Niss, aber auch viele ehrenamtliche Jugendliche waren an der Ausgestaltung engagiert beteiligt. Nach einer biblischen Lesung und dem Singen von zwei Liedern, hatten einige Mitarbeiter ein Anspiel vorbereitet. Seite 4

Polizei warnt vor Abzocke

Nienburg. „Sie haben gewonnen!“ – so lautete die schriftliche Mitteilung einer Glücksslotterie an eine Nienburgerin. Die Frau rubbelte ihre Glückszahl ab und rief die angegebene Gewinner-Hotline an, um einen ihrer drei Treuepreise, darunter ein Auto und eine Reise, einzufordern. Doch statt eines Preises gab es die eindringliche Aufforderung, an einem Gewinnspiel teilzunehmen und „unverschämte, ausfallende Worte seitens des Gesprächspartners“, heißt es in der Pressemitteilung von Polizeipressesprecherin Gabriela Mielke von der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg. Seite 3

THIART
Druckerei

NEU Geschäfts-Drucksachen
mit **IBAN** und **SWIFT-BIC**

Einladungskarten
zur **Hochzeit & Geburtstag**

Weihnachts- und Neujahrs-Karten

31595 Steyerberg - Tel. 05764 - 1010
gthiart@t-online.de

www.brandfeuer.de

Landgasthaus „Zum Schäferhof“

Berliner Ring 251 · 31582 Nienburg
Tel. (050 21) 33 20 · Montag Ruhetag

Täglich Mittagstisch!

Weitere Gerichte zu unserer Speisekarte im Dezember

Auf Vorbestellung

Dienstag
„Deftig“
9,90 €

Mittwoch
Hirschragout
13,30 €

Donnerstag
„Kutscherplatte“
14,40 €

Freitag
„Rumpsteak de Brasil“
drei verschiedene Zubereitungen
jedes Steak 300 g
15,50 €

Samstag
„Lachsfilet“
15,50 €

Sonntag von 12.00 bis 14.00 Uhr
„Entenbrust nach Art des Hauses“
16,60 €

Verhaltensauffälligkeiten beim Kind

Beratungsstelle hilft durch Diagnose und Lösungsangebote

Landkreis. Die Beratungsstelle beim Landkreis Nienburg/Weser hat viel mit Familien zu tun, deren Kinder verhaltensauffällig wirken. Ob ein behandlungsbedürftiger Zustand vorliegt oder nur ein ausgeprägter Wesenszug, das kann mit Hilfe der fachgerechten Untersuchung der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern (BKJE) genauer differenziert werden. Nach Lösung wird dann gemeinsam gesucht. In einer Pressemitteilung heißt es: „Erste Ergebnisse einer bundesweiten ‚Langzeitstudie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen‘ des Robert-Koch-Instituts mit Beginn im Jahr 2003 und geplanten Ende 2016 zeigen, dass ein erheblicher Teil der Kinder und Jugendlichen in Deutschland unter psychischen Problemen leidet – ob krankhaft oder nicht.“ „Die Frage ist häufig: Sind diese Kinder krank oder lediglich problematisch, oder aber werden sie von Erwachsenen nur so erlebt“, sagt Catherine Tannahill, Fachdienstleiterin der Beratungsstellen beim Landkreis. „Jedes Kind kommt schließlich mit einer eigenen Wesensform auf die Welt.“

Als schwierig wahrgenommen werden vor allem die oppositionellen, aggressiven oder zappeligen Kinder. Wer eine ausgeprägte Lebhaftigkeit mitbringt, muss aber noch lange nicht zum „Problemkind“ werden. Schwierigkeiten entstehen erst, wenn zudem Symptome über einen längeren Zeitraum



Das Team der Beratungsstelle (von links oben) Michael Albers, Elke Thiel, Regina Mailand, Birgit Schmidetzki, Fabian Fromm sowie (von rechts unten) Petra Stemme und Claudia Mente mit Fachdienstleiterin Catherine Tannahill.

bestehen, die auch den Schulalltag massiv behindern. „Hierzu gehören beispielsweise Kontaktstörungen, Schulverweigerung und Abnahme der Schulleistungen, soziale Isolierung oder psychosomatische Beschwerden und Angstzustände, die nach medizinischer Abklärung keine Befunde ergaben“, präzisiert Tannahill. Wenn ein Kind oder Jugendlicher derartige Verhaltensauffälligkeiten zeige, müsse eine differenzierte Diagnostik ermitteln, ob es sich tatsächlich um eine behandlungsbedürftige Störung handele.

Die Erfahrung zeige, dass in einigen Fällen bereits wenige Beratungen der Familie helfen. Manchmal sei ein mehrwöchiger stationärer Aufenthalt wichtig und hilfreich. Wird eine Psychotherapie begonnen, ist eines der Hauptziele, dass ein Kind lernt, sich sozial kompetent zu verhalten.

Die Voraussetzungen hierfür sind Selbstvertrauen und ein positives Selbstbild. Eine Therapie sei dann erfolgreich, so die Psychotherapeutin Tannahill, wenn das problematische Verhalten des Kindes nachhaltig

positiv beeinflusst worden sei. „Dafür muss das Kind lernen, die erlernten therapeutischen Strategien auch im Alltag anzuwenden. Die Mitarbeit der Eltern und Lehrer ist darum unerlässlich.“

Eltern, Kinder und Jugendliche mit Fragen zum Thema Verhaltensauffälligkeiten können die offene Sprechstunde dienstags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr in der Rühmkorfstraße 12 in Nienburg nutzen oder sich unter Telefon (0 50 21) 967-676 einen Beratungstermin vermitteln lassen. **DH**

IN KÜRZE

Treffen des AK Klimaschutz

Nienburg. Der Arbeitskreis Klimaschutz, in dem interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Nienburg zusammenarbeiten, trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Mittwoch, 27.

SMARQUARDT & HAUSTECHNIK
www.SMARQUARDT.de
● Heizung ● Sanitär ● Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

November, um 18 Uhr im Witebsk-Zimmer des Nienburger Rathauses. Referieren werden Ewald Fiedler und Georg Gerdes (letzterer vom Umweltzentrum Stuhr) zum Thema „Kleine Windanlagen“. Interessierte sind herzlich willkommen. **DH**

Gottesdienst in der Leintor-Kapelle

Nienburg. Aus gegebenem Anlass feiert die Kreuzkirchengemeinde die Gottesdienste am heutigen Totensonntag, 24. November, in der Kapelle auf dem Leintorfriedhof.

Alteingesessene können sich noch daran erinnern, dass die Friedhofskapelle vor dem Kirchbau im Leintor Gotteshaus der Kreuzkirchengemeinde gewesen ist. Nun ist die Kirche wegen dringend erforderlicher Sanierungsarbeiten gesperrt.

Zum Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres bietet Pastor Frank-Peter Schultz zwei Gottesdienste der Kreuzkirchengemeinde mit in der Leintorkapelle an. Der Gottesdienst um 10 Uhr wird vom Kreuzkirchenchor begleitet, und um 15 Uhr gibt der Musizierkreis der Gemeinde das Motto „Befiehl du deine Wege“ vor. **DH**

Adventliches in und um Witten Hus

Historischer Heimatkalender, Silberschmuck und mehr beim Basar am 30. November

Liebenau. Am Sonnabend, 30. November, ist es wieder soweit: An dem Tag lädt der Heimatverein zwischen 11 und 18 Uhr zu seinem traditionellen Adventsbasar in und um Witten Hus ein. „Wir sind sehr froh, auch in diesem Jahr wieder ein breit gefächertes, in manchen Bereichen sogar erweitertes, Angebot zu präsentieren, das für jeden etwas und für alle viel zu bieten hat“, freut sich Heimatvereinsvorsitzender Lutz Linnepe.

Mit viel Liebe zum Detail wollen vor allem die Frauen des Heimatvereins die Räume von Witten Hus nicht nur vorweihnachtlich schmücken, sondern

auch dafür sorgen, dass die Besucherinnen und Besucher in gemütlicher Atmosphäre weder hungern noch dursten sollen. Neben Deftigem wie Bratwurst, Krakauer und Kartoffelpuffer mit selbstgemachtem Apfelmus warten auch jetzt wieder reichlich Weihnachtsg Gebäck, Kaffee, Kuchen und andere Leckereien auf Abnehmer aus nah und fern. Dazu gehören auch verschiedene Marmeladen sowie selbstgeschleuderter Bienenhonig.

Wer sein eigenes Zuhause vorweihnachtlich ausstatten möchte, findet in und um Witten Hus auch in diesem Jahr

wieder reichlich Weihnachtsschmuck vor. Dazu gehören nicht nur kunstvoll gefertigte und erstmals von Marcus Blumentreff präsentierte Weihnachtsgestecke, sondern auch selbstgefertigte Seifen, Patchwork-Artikel, Fotokarten, Ketten mit Filzkugeln sowie – erstmals – aus Besteckteilen hergestellter Silberschmuck.

Auch der begehrte Heimatkalender mit historischen Aufnahmen aus dem Flecken kann an dem Tag erworben werden. „Alles in allem lohnt sich ein Besuch unseres diesjährigen Adventsbasars auch deswegen, weil an dem Sonnabend die

heimische Küche kalt bleiben kann und ein entscheidender Beitrag für den weihnachtlichen Gabentisch geleistet werden kann“, meint Heimatverein-Vorsitzender Lutz Linnepe.

Eine Woche später, am Sonntag, 8. Dezember, lädt der Heimatverein einmal mehr zu seinem traditionellen „Plattdeutschen Nachmittags“ ein.

Ab 15 Uhr präsentiert Margarethe Binne Erbauliches und Gedichtes in niederdeutscher Mundart.

Musikalisch unterstützt wird sie an dem Nachmittag von der Band „Unikat“. **DH**

„Damit Überraschungen gelingen ...“

Tickets, Eintrittskarten, Gutscheine für Events in ganz Deutschland gibt es bei uns. Perfekter Service ganz in Ihrer Nähe.

DIE HARKE · Medien-Service-Center
Lange Straße 74 · NIENBURG
Telefon 050 21-9 140 34

Brillen – Kontaktlinsen

brillen shop

Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg – Hafenstraße 6
Telefon (050 21) 91 21 57
www.brillenshop-nienburg.de

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Ihr Experte für Goldankauf in Nienburg und Umgebung

Selbst der weiteste Weg lohnt sich

Vor nicht ganz fünf Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast verdoppelt. Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit knapp 34.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. **Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahn-**

kronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Seven.

Eigene Schmelzöfen minimieren Kosten bei Der Goldmann

Sofort Bargeld selbstverständlich!

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (050 21) 9 22 92 89 · von 10 – 17 Uhr geöffnet



Herbstputz „Unterm Regenbogen“

Erstmals trafen sich am Freitag vergangener Woche Eltern, Kinder und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ zum „Herbstputz“ auf dem Außengelände der Kita. Im Laufe der Jahre ist der Baum- und Buschbestand so gewachsen, dass in jedem Jahr zunehmend mehr Laub herunterfällt und somit die Eltern zur Mithilfe gebeten wurden. Einige Eltern sind, wie verabredet, um 9 Uhr zum Helfen erschienen. Wer eine Pause brauchte, konnte sich draußen auf den Bänken ein bisschen ausruhen und etwas trinken. Einige Eltern blieben noch bis es Mittagessen gab und haben in den Gruppen mit ihren Kindern gegessen. Das Kita-Team dankte allen fleißigen Helferinnen und Helfern. **DH**

GUTEN TAG



VON MICHAEL DUENSING

Heute ist Totensonntag, auch Ewigkeitssonntag oder „stiller Tag“ genannt. Innerhalb der evangelischen Kirche wird an diesem Gedenktag der Verstorbenen gedacht. Zu den traditionellen Bräuchen gehört, die Gräber der Angehörigen auf dem Friedhof zu schmücken. Man kann diesen Tag aber auch als Tag der Besinnung und der Selbstreflexion nutzen. Weitab von der Hektik des Alltags. Halten Sie doch heute ruhig mal einen Moment lang inne, hören Sie in sich hinein - reflektieren Sie sich selbst. Da können durchaus Fragen aufgeworfen werden. Zum Beispiel: Was will ich in meinem Leben eigentlich erreichen? Die hochtechnisierte Welt wird immer schneller, hektischer und komplexer. Wie schön waren doch die Zeiten, als es noch das Telefon mit Wählscheibe gab und man sich zum „Chatten“ persönlich treffen musste. Doch nicht nur Gedenktage wie der Totensonntag sollten uns Menschen die Möglichkeit geben, einen Blick nach Innen zu wagen und die Chance der Selbstreflexion zu nutzen. Auch im Alltag müsste man viel öfter einfach mal abschalten und die „Inseln der Ruhe genießen“, denn der Stress kommt ganz bestimmt von ganz alleine wieder, oder?

Samstag eröffnet die Eisbahn

Vorbereitungen laufen auf vollen Touren

Nienburg. Waltraut Heidorn an der Drehorgel und Mattis Borchers im Eisbären-Kostüm haben gestern Morgen auf dem Nienburger Wochenmarkt schon kräftig die Werbetrommel gerührt. Der Grund: Am kommenden Sonnabend, 30. November, eröffnet im Holtorfer Freibad am Dobben die Eisbahn. Seit gestern Abend wird das Eis produziert - Nacht für Nacht - damit am Samstag die Schlittschuhläufer die ersten Runden auf dem gefrorenen Nass drehen können. Um 14.30 Uhr soll es am Eröffnungstag los



Waltraut Heidorn und Mattis Borchers haben gestern schon fleißig für die Eisbahn-Eröffnung am kommenden Sonnabend geworben.

prima Klima mit Lehmfarben.
Lehmfarben, Lehmputze, Lehmstreichputze
ÖkoLoggia
tel. 05764-93050
www.oekologgia.de

gehen. Für die Kinder gibt es ein Bastelangebot. Mit den Kunstwerken soll der Tannenbaum im Freibad geschmückt, es kann aber auch Dekoratives für das Zuhause gefertigt werden. Zudem gibt es Kaffee und Kuchen. Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes hat seine Teilnahme

an der Eröffnung zugesagt. Für den musikalischen Rahmen wird die Band „Cambo“ sorgen. Waltraut Heidorn, Vorsitzende des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Freibades am Dobben, betont: „Wir freuen uns auf viele Gäste.“

„Sie haben gewonnen!“

Polizei warnt vor Abzocke durch falsche Gewinnversprechen

Nienburg. „Sie haben gewonnen!“ - so lautete die schriftliche Mitteilung einer Glückslotterie an eine Nienburgerin.

Die Frau rubbelte ihre Glückszahl frei und rief die angegebene Gewinner-Hotline an, um einen ihrer drei Treuepreise, darunter ein Auto und eine Reise, einzufordern. Doch statt eines Preises gab es die eindringliche Aufforderung, an einem Gewinnspiel teilzunehmen und „unverschämte, ausfallende Worte seitens des Gesprächspartners“, heißt es in der Pressemitteilung.

„Sie haben gewonnen - Wer freut sich nicht drüber. Doch wer so eine Nachricht bekommt, per Telefon, E-Mail oder Post, sollte vorsichtig sein. Dabei handelt es sich oft um reine Abzocke“, weiß Gabriela Mielke, Polizeipressesprecherin. Das Versprechen angeblich hoher Gewinne sei eine Masche, die Betrüger in den unterschiedlichsten Varianten an-

wenden. Die Methode sei immer die gleiche: Vor einer Gewinnübergabe werden die Opfer aufgefordert, eine Gegenleistung zu erbringen, zum Beispiel Gebühren zu bezahlen, kostenpflichtige Telefonnummern anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, auf denen minderwertige Ware zu überhöhten Preisen angeboten wird.

www.RENAS-REISEN.de

Uhr kaputt? Uhren Service
Frank Juschkat
Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
31582 Nienburg
Uhrservice-Tel. (05021) 6039493
Meisterbetrieb-Uhrservice@juschkat.info

„Zielgruppe sind zumeist ältere Menschen und die Gesprächsteilnehmer sind in Gesprächs-

führung gut geschult und wirken überzeugend“, führt die Pressesprecherin weiter aus. Ist der Angerufene kritisch und nicht so leicht zu überzeugen, üben die Täter massiv Druck aus, werden verbal ausfallend und drohen nicht selten mit „Konsequenzen“ wie zum Beispiel einer Strafanzeige, wenn das Opfer nicht zahlen will. Zahlt das Opfer, melden sich die Täter immer wieder, um unter verschiedenen Vorwänden weiter Geld zu fordern.

Den versprochenen Gewinn allerdings bekommen die Opfer nie zu Gesicht. Und das Geld, das sie überwiesen haben, ist weg.

„Seien sie misstrauisch und vorsichtig“, appelliert Gabriela Mielke, „geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn zu bekommen, das heißt, keine Gebühren zahlen und keine Hotlines anrufen.“

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Frei(n)de
• kostenloser Hörtest
• passgenaue Hörlösungen
Andreas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG - 0 50 21/21 31

EASY FITNESS.de Tel.: 05021 - 822 50 20
Kräher Weg 35 31582 Nienburg
It's so easy
Aktion bis 24.12.2013
Machen Sie Ihren Liebsten zu Weihnachten eine Freude und verschenken Sie 30 Tage Fitness für nur 30 Euro!
inkl. Fitness, Kurse, Vibrationstraining, Getränke & weitere Inklusivleistungen

playmobil Arche Noah
49,99 jetzt **39,99**
Celler Straße 56
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 40 45
www.fleischer-nienburg.de
Fleischer SPIEL & SPASS

Montagsangebot am 25.11.:
Haarfärbung komplett inkl. Haarkur, Schnitt und Finish **50,- €**
Friseur Meyer
Georgstr. 2, 31582 Nienburg
Telefon (05021) 3256

IN KÜRZE

Kater in Hoya aufgefunden

Hoya/Drakenburg. Das Drakenburger Tierheim teilt mit: „Am 15. November ist einer Finderin im Eichenkamp in Hoya ein rot-weißer Kater zugelaufen. Charakteristisch an dem Tier ist die umlaufende kahle Stelle im mittleren Teil des Schwanzes. Der Kater ist sehr menschenbezogen und verschmust. Leider ist er nicht gechipt.“ Das Tierheim sucht nun die Besitzerin beziehungsweise den Besitzer. *DH*

Abschaltung der Ampelanlage

Nienburg. Aufgrund einer Arbeitsstelle von den Stadtwerken muss am Dienstag, 26. November, die Lichtsignalanlage Berliner Ring/Friedrich-Ebert-Schule zwischen 9 Uhr und 12 Uhr für etwa eine Stunde abgeschaltet werden. Da während der Abschaltzeit die beiden Fußgängerüberwege über den Berliner Ring gesperrt sind, sollten die Fußgänger die nahegelegene Unterführung unter der Meerbachbrücke benutzen, teilt die Stadtverwaltung mit. *DH*



Arivu unterstützt indische Wohnheimkinder

Der gemeinnützige Verein „Arivu - Zukunft durch Bildung“ verkaufte gestern erneut selbstgefertigte Tür- und Adventskränze. Der Erlös kommt vollständig den gemeinsam mit der Albert-Schweitzer-Schule (ASS) unterstützten Wohnheim-

kindern im südindischen Ort Neerpair zugute. Dieses Mal haben die engagierten Vorstandsmitglieder Edda Herrmann, Regina Nürge-Krug, Andrea Schulte in den Bäumen und Hilde Munk auch einige Fair-Trade-Kränze im Angebot und zusätzlich handge-

strickte Socken, Stulpen, Mützen und Schals. Am Mittwoch, 27. November, und am kommenden Samstag stehen Vereinsmitglieder und Schülerinnen und Schüler der ASS wieder auf dem Nienburger Wochenmarkt in der Nähe des Rathauses. *DH*

Döner Palast einfach lecker...
Hannoversche Straße 154
31582 NIENBURG
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. - Sa. 11.00 - 22.00 Uhr
So. + Feiertage 14.00 - 22.00 Uhr
ERÖFFNUNGS-ANGEBOT
28. und 29. November 2013
DÖNER IM FLADENBROT
MIT SALAT UND SAUCE
3,50 € **1,99**

... man trifft sich wieder zum traditionellen
SCHWENKBRATEN-ESSEN mit Glühwein
SONNABEND · 30. NOV. 2013 · 9.00 - 17.00 UHR
SONNABEND · 14. DEZ. 2013 · 9.00 - 17.00 UHR
auf der Langen Straße vor Cup&Cino
Außerdem werden gebrauchte Bücher aller Art und der Lions-Fotokalender zum Verkauf angeboten.
Der Erlös kommt der **Kinder- und Jugendarbeit in Nienburg und dem Landkreis Nienburg** zugute.
LIONS CLUB
Herzlich willkommen
Lions-Club Nienburg/Weser
www.lions-club-nienburg.de



Block
Busreisen

Weihnachtsmärkte 2013

Quedlinburg
30.11.2013 24,90 €
Gänsebratenessen
mit Besuch Weihnachtsmarkt
Lüneburg
30.11.2013 49,00 €

Adventszauber auf Schloss Corvey
inkl. Eintritt, Mittagessen
01.12.2013 39,50 €

Leipzig
07.12.2013 29,50 €

Osnabrück
14.12.2013 27,50 €

Gänsebratenessen
mit Besuch Weihnachtsmarkt
Braunschweig
14.12.2013 49,00 €

Musical 2014: Nur für kurze Zeit ...

Das Phantom der Oper
02.02.2014 PK 1 130,00 €

Der König der Löwen
02.02.2014 PK 1 110,00 €

Rocky
02.02.2014 PK 2 90,00 €

Reiseprogramm 2013:
Preise p. Person im DZ mit HP inkl. u. a.:

3 Tage Prag im Advent
inkl. ÜF, Altstadtführung, Prager Burg
06.-08.12.2013 169,00 €

4 Tage Silvester in Dessau
Silvestergala mit Buffet u. Live-
musik, Mitternachtsimbiss u. Feuer-
werk, Stadtführung
30.12.2013-02.01.2014 425,00 €

**Ausführliche Fahrtverläufe
im Internet oder fordern Sie
unseren Reisekatalog an!**

Tel. (0 50 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

Gegen das Vergessen

Das Nienburger Gedächtniscafé: Für viele eine feste Größe im Leben

Nienburg. Flotte Musik vom CD-Player erfüllt den Raum, durch die großen Fenster schickt die Herbstsonne ihre freundlichen Strahlen, die Stühle um den großen hellen Holztisch sind seit wenigen Minuten alle besetzt. Es ist Donnerstag, 15 Uhr: Zeit zum Plaudern, Zeit für Spaß, für Freude, für Anregung, Zeit des Gedächtniscafé.

Es ist eine fröhliche Runde, die sich jeweils dienstags und donnerstags unter dem Dach der Alzheimer Gesellschaft Nienburg im Haus Ziegelkampstraße 20 einfindet. Jürgen, Fritz, August, Lucia, Hans, Joachim, Herbert und Peter sind heute die Gäste: Menschen, bei denen sich Gedächtnisveränderungen bemerkbar machen. Am liebevoll gedeckten Tisch, bei Kaffee und Kuchen, sitzen sie gemütlich mit Rita Brauer und Olga Witowski zusammen. Die beiden haben alles liebevoll vorbereitet und sind geschätzte Gesprächspartnerinnen.

Olgas selbst gebackener Zitronenkuchen wird ausgiebig gelobt, und auch für Rita gibt es ein Kompliment: „Sie sind ja heute wieder so schick angezogen.“ Die beiden Frauen sind ein eingespieltes Team im Gedächtniscafé. „Wir können nicht ohneeinander“, sagen sie, und prompt kommt die Antwort aus der Gästeschar: „Und wir können nicht ohne euch.“ Es ist Hans, der so spontan und herzlich reagiert. Hans ist Stammgast, ist vom ersten Tag an dabei. Zwei Jahre ist das nun her. Vieles ist seitdem in der Gruppe geschehen, vieles wurde geschaffen, wie das große Spielzeuggarten mit Rathaus, Markt, Kirche, Wald,



Gemeinsam wird zu den Klängen des Schifferklaviers eingestimmt in gemütlicher Runde mit Rita Brauer (rechts am Fenster) und Olga Witowski (links daneben).

Teich und Gemüsegärten. Daraus haben alle ein Spiel entwickelt, das nach den immer gleichen Ritualen abläuft.

Rituale sind wichtig. Sie schaffen ein Wiedererkennen, geben Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ein gewisses Maß an Orientierung, an Sicherheit. Rituale: Dazu zählt das immer wieder gemeinsam aus bunten Bauklötzen zusammengestellte Datum der Treffen im Gedächtniscafé; dazu zählt das elektronische Glockengeläut der kleinen Kirche aus dem Spielzeuggarten, das Hans in Bewegung setzt; dazu zählt auch das gemeinsame Dankeslied, das Herbert mit dem Schifferklavier wohlklingend begleitet.

Und nach dessen Ausklang Lucia sich und die anderen erinnert: „Danke sagt man viel zu wenig.“

Ritual ist auch jedes der Themen, die die Cafégäste besprechen, in die sie ihre Lebenserfahrungen, Erinnerungen und

Ansichten einbringen. Holz ist das Thema heute, und dazu hat Rita Brauer vieles zum Fühlen, Greifen, Begreifen und Erinnern mitgebracht: rohes und bearbeitetes Holz, einen alten Hobel,

COMP-PRO GMBH
Mobotix IP - Videosysteme
vom SecurePartner
mobotix@comp-pro.de
Telefon (05024) 88725-0

Abbildungen von Bäumen, von der Arbeit im Wald. Längst vergessen Geglauptes kommt zurück: Lucia hatte als junges Mädchen in der Werkstatt ihres Vaters viel mit Holz zu tun, und auch für August war Holz ein wesentliches Element in seiner Kindheit. Manche Gäste sagen nichts, hören einfach nur zu. Doch es ist ihnen an den Augen abzulesen: Alle genießen die entspannte Atmosphäre, fühlen sich wohl in dieser gemütlichen Runde.

„Mit dem Gedächtniscafé wurde ein zentraler Ort geschaffen, wo Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen Hilfe finden können“, sagt Marlies Wienert, Koordinatorin für landkreisweite Betreuungsangebote bei Demenz. Eine Arbeit, die getragen wird von Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Fördermitteln.

„Hauptsächlich aber vom großen Engagement ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer“, freut sie sich. Mittlerweile ist das Gedächtniscafé für seine Gäste und ihre Angehörigen eine feste Größe im Leben geworden. Und weil das so ist, soll es bald weitere fröhliche Treffen gegen das Vergessen geben: mit Musik und Rhythmus, mit Pinsel und Farbe.

Mehr Informationen, auch über andere Angebote, gibt es unter der Telefonnummer (0 50 21) 903 41 81, im Internet unter www.alzheimergesellschaft-nienburg.de. DH

IN KÜRZE

Weihnachtliches aus eigener Herstellung

Nienburg. Die Ausbildungsstätte Rahn Nienburg lädt am 30. November von 12 bis 17 Uhr zu einem Weihnachtsbasar mit Adventskaffee in die Hansastraße 7 ein. Unter Anleitung ihrer Meisterinnen und Meister haben die Auszubildenden der Hauswirtschaft und des Metallhandwerks erneut ein vielfältiges Angebot schöner Dinge zum Verschenken oder für den eigenen Gebrauch vorbereitet. Neben den begehrten Adventsgestecken, weihnachtlich dekorierten Kerzenleuchtern und in der Lehrküche hergestellten Köstlichkeiten haben sie mit unterschiedlichsten Werkstoffen allerlei Ideen umgesetzt. In der adventlich geschmückten Cafeteria bieten die Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich Hauswirtschaft ein reichhaltiges Sortiment leckerer Torten und Kuchen an. Draußen am Feuerkorb stehen ein Grill- und Glühweinstand bereit. Mit dem Erlös wird die Ausbildungsstätte Rahn auch in diesem Jahr wieder gemeinnützige Einrichtungen unterstützen. DH

Adventsfeier des SoVD Steimbke

Steimbke. Der SoVD-Ortsverband Steimbke lädt zu Freitag, 6. Dezember, seine Mitglieder zur Adventsfeier in die Gaststätte Beermann in Wendenborstel ein. Beginn ist um 15 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen soll auf die Vorweihnachtszeit eingestimmt werden. Gäste sind dazu herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten bis 30. November bei den örtlichen SoVD-Zeitungsstellern oder unter Telefon (0 50 26) 14 49 oder (0 50 26) 3 13.

WAS HIER FEHLT, IST IHRE SPENDE.

Damit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in Krisengebieten und bei Katastrophen Leben retten kann – spenden Sie mit dem Verwendungszweck „Ohne Grenzen“.

www.aerzte-ohne-grenzen.de
Spendenkonto 97 097
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

**MEDICINS SANS FRONTIERS
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**

KNALLHART REDUZIERT

Wegen Renovierung muss jetzt alles raus!

RAUMUNGSVERKAUF

Wohnen & Schenken
Appel

Georgstraße 32 · 31582 Nienburg · Telefon (0 50 21) 6 03 94 60

Ambulante Pflege | Tagespflege
Hausnotruf | Menüservice | Fahrdienste
Erste Hilfe Ausbildung
Sanitätsdienste | Jugendarbeit

Sozial, fürsorglich, ledig sucht Partner zur Unterstützung.
Wir beraten Sie gern.
Rufen Sie uns an:
(0 50 37) 97 11-0

www.asb-nienburg.de
Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund

Vorbild für die Jugend

Diakon Martin Bauer in den Ruhestand verabschiedet

Nienburg. „Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir“ - so lautet die Jahreslosung 2013, und genau diese wählte Diakon Martin Bauer als Leitspruch für seinen Abschiedsgottesdienst in der St.-Martin-Kirche zu Nienburg.

Geleitet wurde der Gottesdienst von Kreisjugendpastor Bernd Niss, aber auch viele ehrenamtliche Jugendliche waren an der Ausgestaltung engagiert beteiligt. Nach anfänglichen technischen Schwierigkeiten, die gekonnt von Pastor Niss mit einigen Scherzen überspielt wurden, war die ohnehin fröhliche Stimmung in der gut gefüllten Kirche noch etwas lockerer.

Nach einer biblischen Lesung und dem Singen von zwei Liedern, die Martin Bauer für den Gottesdienst ausgesucht hatte, hatten einige jugendliche Mitarbeiter ein Anspiel vorbereitet. Die Gruppe sprach über die vielen Aktionen, Freizeiten und Seminare, die Martin Bauer in der Vergangenheit begleitete. Dazu legte jeder Jugendliche passende Gegenstände in einen Karton, der für Martin Bauers „Umzug in die passive Phase der Altersteilzeit“ gedacht war. So waren am Ende unter anderem ein Paddel als Symbol für die vielen Kanu-Freizeiten in Schweden, eine Laubsäge für die Bastelseminare im Sachsenhain in Verden und das Kreuz auf der Weltkugel für die vielen Andachten, die Bauer gestaltet hat, im Umzugskarton. Doch letztlich wurden alle



Kreisjugendwart Martin Bauer bedankt sich bei allen Anwesenden für die gemeinsame Zeit.

Andenken wieder aus dem Karton genommen, weil die Jugendlichen dem ehemaligen Kreisjugendwart etwas „viel Größeres“ mitgeben wollten. Sie klappten den Umzugskarton zu einem Kreuz auseinander, was für einen symbolischen Segen stand, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Martin Bauer für seine Zukunft wünschen.

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes wurde Martin Bauer dann mit einer Segnung und einem Handschlag durch Superintendent Martin Lechler feierlich von seinen Pflichten im Kirchenkreis entbunden.

Doch damit war das Ende des Abends längst nicht erreicht. Es folgten zahlreiche Grußworte aus

Politik, Schule und Kirche. Anschließend gab es einen Empfang in der Kirche mit Snacks und Getränken, doch Martin Bauer wurde noch von so vielen Weggefährten, aus den verschiedensten Abschnitten seines Lebens persönlich verabschiedet, so dass er wohl der Letzte war, der beim Essen zugreifen konnte.

Die jugendlichen Mitarbeiter wünschten Martin Bauer alles erdenklich Gute für die Zukunft. Oder um es mit den Worten des letzten Liedes aus dem Gottesdienst zu sagen: „Hinterm Horizont geht's weiter.“ DH

IN KÜRZE

Kirche der Stille und Besinnung

Nienburg. Am heutigen Totensonntag findet in der Nienburger Kirche St. Michael wieder die „Kirche der Stille und Besinnung“ statt und bietet die Möglichkeit, an diesem stillen Tag im Kirchenjahr zur Ruhe zu kommen und seinen Gedanken nachzugehen. Zwischen 16 und 19.15 Uhr ist die Kirche geöffnet und lädt zum kurzen oder längeren Verweilen ein. Der Künstler Henning Diers wird sich von der Stimmung inspirieren lassen und während dieser Zeit ein neues Werk schaffen. Um 16 Uhr, 17.30 Uhr und um 19 Uhr werden drei kurze Andachten angeboten. Der Kirchenmusiker Hartmut Reußwig spielt dabei jeweils drei Orgelwerke von J.S. Bach, „Jesu, meine Freude“, „Alle Menschen müssen sterben“ und „Präludium und Fuge A-Dur“, zu denen Pastor Marco Voigt seine Gedanken beisteuert. Während der ganzen Zeit stehen Tee und Kekse bereit, so dass jeder solange bleiben kann, wie er möchte. *DH*

Latin-Dance in Liebenau

Liebenau. Am Mittwoch, 27. November, von 18.30 bis 19.30 Uhr beginnt der VHS-Kursus „Latin-Dance“ in der St.-Larentiuschule Liebenau. Es sind noch Plätze frei. Wer Lust auf getanzte Fitness mit einfachen Schrittkombis und Spaß an Bewegung und Musik hat, sollte sich umgehend unter Telefon (0 50 23) 29 22 (tagsüber) oder 17 09 anmelden. *DH*

Wirtschafts-Junioren mit neuem Vorstand

Zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung trafen sich die Wirtschafts-Junioren der Industrie- und Handelskammer Hannover im „Neuloher Hof“. Vorsitzender Martin Finze führte den Unternehmensnachwuchs zügig durch die Tagesordnung und berichtete dabei von den vielen Aktivitäten, die im ausklingenden Jahr zu verzeichnen waren. Neben den zahlreichen Betriebsbesuchen, fanden auch die Vorträge und gesellige Treffen einen regen Zuspruch. Als besonderes Highlight erwähnte er das WJ-Forum mit Dirk Rossmann, das dieses Jahr über 200 Besucher zog und wovon es nächstes Jahr eine Neuauflage geben wird. Die Mitgliederzahl zeige eine erfreuliche Entwicklung und



man ist guter Hoffnung, im kommenden Jahr das 60. Mitglied begrüßen zu können, so der Jungunternehmer. Die erfolgreiche Arbeit sollte fortgeführt werden, und auch deshalb gab es wohl keine Überraschungen bei den turnusgemäßen Vorstandswahlen. Christoph Kanenbley schied

aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand aus. Als Nachfolger konnte Wolf Thimon Treu verpflichtet werden, der nun mit Martin Finze, Frederik Eggers, Jan-Hinnerk Matthies und Janet Schendel den neuen Vorstand bildet. Interessenten an einer Mitgliedschaft bei den Wirtschafts-Junioren können sich

informieren bei Martin Finze unter Telefon (0 50 21) 9 22 09 12 oder bei Leonard Bebing in der Geschäftsstelle der IHK in Nienburg unter Telefon (0 50 21) 6023-0. Das Foto zeigt (von links) Leonard Bebing (IHK), Janet Schendel, Frederik Eggers, Martin Finze, Wolf Thimon Treu und Jan-Hinnerk Matthies. *DH*

Überraschungskirche in St. Michael

Neuer Gottesdienst für die ganze Familie am 29. November

Nienburg. Die ev.-luth. Kirchengemeinde und Kindertagesstätte St. Michael bieten gemeinsam am Freitag, 29. November, von 15.30 bis 18 Uhr ein neues Gottesdienstformat an. Mit der Überraschungskirche werden Kinder gemeinsam mit ihrem Eltern, Paten und Großeltern angesprochen. Menschen aller Altersgruppen feiern gemeinsam einen Gottesdienst am Freitagnachmittag.

Unter dem Thema „Vom Nikolaus und anderen Geschenken“ hat ein engagiertes Team

aus der Kirchengemeinde und der Kita einen abwechslungsreichen Nachmittag gestaltet.

Uhren · Schmuck · Brillen
Siepel Juwelier
 Gegründet 1895
 Lange Straße 99 · Nienburg
 (05021) 2137 · www.siepel.de

Gemeinsam wird rund um das Thema gebastelt, gespielt, gesungen und gestaltet, Gesprä-

che werden ermöglicht. Kinder und Erwachsene finden gleichermaßen Angebote in der St. Michaelskirche.

Die „Ü-Kirche“ bietet den Familien einen Nachmittag, den sie gemeinsam erleben können.

Zur Abschlussandacht wird eine Märchenerzählerin erwartet, bevor mit einem gemeinsamen Abendbrot der Nachmittag beendet wird.

Die Kirchengemeinde und die Kindertagesstätte laden alle Interessierten herzlich ein. *DH*

95 spendeten in Lemke ihren Lebenssaft

Das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Lemke-Oyle hatte zum Blutspenden eingeladen. 95 freiwillige Spender folgten dem Aufruf. Die Vorsitzende des DRK Lemke, Ursula Wesely, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Spendenergebnis am Freitagabend in der neuen Lemker Grundschule. Mit Claudia Bohnhorst, Mandy Fahrenkamp, Briam Müller, Christian Schiebe, Marion Weise-Seiler und Jessica Wiechmann konnten sechs Erstspender begrüßt werden. Bereits zum zehnten Mal ließ sich Ralf Bohnhorst anzapfen. Manfred Adam und Manuel Reschke spendeten zum 15. Mal ihr Blut. Zum 30. Mal lieferten Dietrich Hilbers und zum 40. Mal Susanne Straßburg jeweils einen halben Liter ihres Lebensaftes ab. Ein besonderes Jubiläum hatte Thomas Nobbmann, er spendete zum 75. Mal. Dafür



erhielten die erfolgreichen Spender und Spenderin jeweils ein kleines Präsent. Ursula Wesely dankte ihrem Helferteam für die gute Unterstüt-

zung und das hervorragende Büfett für jeden Spender. Das Foto zeigt von links die Langzeitspender Dietrich Hilbers, Wilhelm Kiene und

Heinrich Schrader, die von Bettina Müller vom Blutspendendienst aus Springe und Irmgard Kordts, DRK Lemke-Oyle, beim Abzapfen betreut. *US*

sun & more Wiedereröffnung

am 30. November 2013 ab 18 Uhr in Rehburg!

Feiern Sie mit uns in einem Zelt und DJ! Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Eintritt frei! Die Foto-Druck-Schmiede bedruckt und verkauft Shirts vor Ort!

Geöffnet ab Dezember: Mo. - Fr. 10 - 21 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr und So. 10 - 16 Uhr
Jägerstraße 19 · 31547 Rehburg-Loccum



Freuen sich auf die „Erzgebirgische Schauwerkstatt“ (von links): Heka-Geschäftsführer Patrick Lahmer, Martina Skibba (Heka-Bistro) und Ideengeber Richard Reiners. Foto: Duensing

Original Erzgebirgischer Hutzen-Abend mit dem „Duo Wappler“

Zeit: Freitag, 29. November 2013, um 19.30 Uhr
 Ort: Heka Bistro, Celler Straße 112, 31582 Nienburg

Ein stimmungsvoller Abend mit Weihnachtsmusik, Geschichten und Gedichten aus dem Weihnachtsland Erzgebirge. Im „Heka-Bistro“ möchten die Wirtin und die erzgebirgischen Freunde ihre Gäste kulinarisch verwöhnen. In der Pause werden original erzgebirgische Köstlichkeiten wie der „Schieböcker Käse“, leckeres Sauerkraut mit Thüringer Rostbratwurst, Linsensuppe und die legendäre „Speckfettbemm“ gereicht. Eintrittskarten gibt es im Heka-Bistro. Der Eintrittspreis inklusive der erzgebirgischen Spezialitäten (zzgl. Getränke) beträgt 24,50 Euro.

Die „Erzgebirgische Schauwerkstatt“ findet vom 28. bis 30. November in den „Heka Küchenwelten“ statt. Schnitzer, Drechsler, Maler, Bürstenmacher und Klöpplerinnen zeigen dort ihre erzgebirgische Volkskunst.

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	39,-	Sahnegeschnitztes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	75,-	Herbstbüfett, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot	89,-	Herbstmenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse	129,-	Hubertusbraten	89,-
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	75,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-	Herbstmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Kraut-salat, Rote Grütze m. Vanillesauce	129,-	Sauerbraten	89,-
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecreis, Krautsalat	79,-	Grünkohl Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bremer Pinkel + Wellfleisch 1 € + Bregenwurst 1 € + Ofenkartoffeln 1 €	79,-	Unser Partyservice über die Feiertage: 20.12.-23.12.13 8.00-19.00 Uhr 24.12.13 8.00-15.00 Uhr 25.12.-26.12.13 8.00-15.00 Uhr 27.12.-30.12.13 8.00-19.00 Uhr 31.12.13 8.00-20.00 Uhr Neujahr kein Partyservice		Prinzenbraten	89,-
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken-speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat	49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	79,-	Süchtings Erbsensuppe „satt“ mit 20 kleinen Wiener Würstchen	49,-	20 kl. S.-Rouladen	79,-	Entenbrust	159,-
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	79,-	Hawaiiibraten Kartoffeln, Sauce, Blumenkohl	89,-	20 kl. R.-Rouladen	89,-	Gänsebrust	169,-
Party-Knüller 10 Kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	69,-	Gyrosteller Pflannngyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	85,-			20 kl. Wildrouladen	149,-	Wildgulasch	109,-
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	75,-							20 kl. S.-Rouladen	79,-

Unsere Wochenangebote vom 25. 11. bis 30. 11. 2013:

Wochen-Kasseler Kotelett 1 kg 5,99

Th. Mett frisch 100 g -59
 Kl. Brühwürste 1,99
 Schinkenschnitzel a. d. Oberschale 100 g -75
 Streichwurst 100 g -89
 Schweinegulasch 100 g -59
 Liebenauer Bregenwurst Stück 1,-

Warmes Mittagessen:

Mo.: 2 Berliner Currywürste
 Currysauce, Pellkartoffelsalat mit Ei 4,50
 Di.: Schweinegulasch
 Kartoffeln, Gewürzgurke 4,80
 Mi.: Buntes Huhn
 2 kl. Wiener Würstchen 3,80
 Do.: Zwiebelsahneschnitzel
 Krokettensalat 4,80
 Fr.: Kasseler
 Sauerkraut, Kartoffelbrei 4,80
 Sa.: Saunasuppe 3,00

Nur Sa., 30. November 2013, von 11-13 Uhr - Bitte vorbestellen -
Wildgulasch
 Nudeln, Salat Port. nur 7,95

Fleischerei Süchting
 Liebenau · (0 50 23) 539 · www.fleischerei-suechting.de

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Kartenrückgabe für Hildebrandt

Nienburg. Für den 21. Februar 2014 war ein Gastspiel des Kabarettisten Dieter Hildebrandt im Theater auf dem Hornwerk geplant. Nach seinem Tod gibt der Veranstalter, das Nienburger Kulturwerk, nun das Prozedere für die Kartenrückgabe bekannt. Selbstverständlich nehmen sowohl das Kulturwerk als auch das Theater auf dem Hornwerk die dort gekauften Karten zurück und erstatten den Kartenpreis. Dabei ist zu beachten, dass sich die Käufer für die Rückgabe nur an die jeweilige Vorverkaufsstelle wenden können, bei der sie die Karten erworben haben. Das Nienburger Kulturwerk steht zur Absprache der Rückzahlungsmodalitäten unter Telefon (0 50 21) 9 22 58-0 oder per E-Mail an info@nienburger-kulturwerk.de zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen der Theaterkasse sind unter Telefon (0 50 21) 87-356 und per E-Mail an theaterkasse@nienburg.de zu erreichen. DH

IN KÜRZE

Ausstellung im Rathaus noch bis Donnerstag

Nienburg. Auf großes Interesse stößt die Ausstellung „Buchenwald“, die der Arbeitskreis Gedenken gegenwärtig im Rathaus zeigt. Insbesondere Jugendliche nehmen die Gelegenheit wahr, Näheres über die Zusammenhänge der Verfolgung von Juden und Sinti im Nationalsozialismus zu erfahren. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung war von Bürgermeister Henning Onkes über dreißig Schülerinnen und Schülern der Titel „Botschafter der Erinnerung“ verliehen worden. Auch für Schulklassen lohnt sich ein Besuch der Ausstellung. In der Dokumentation wird der Zusammenhang zwischen der Synagogenzerstörung im November 1938 und dem Konzentrationslager Buchenwald hergestellt. Schon 1937 und 1938 wurden auch Sinti und Juden aus dem Raum Nienburg dorthin verschleppt. Der Arbeitskreis nahm das 75-jährige Gedenken an die Novemberpogrome von 1938 zum Anlass diese unheilvolle Verbindung zwischen der frühen Verfolgung dieser beiden Bevölkerungsgruppen und dem späteren Völkermord aufzuzeigen. Die Ausstellung wird noch bis Donnerstag, 28. November, im Vestibül gezeigt. Informationen erteilen Kulturbüroleiterin Cornelia Kramer unter Telefon (0 50 21) 8 72 21 oder Thomas Gatter unter (01 77) 5 64 74 37. DH

„Ich bin alle Frauen“

Imitatorin und Parodistin Ellen Obier gastiert in der Alten Kapelle Haßbergen

Haßbergen. Im Rahmen der Veranstaltungen im Advent in der Alten Kapelle Haßbergen präsentiert am Sonntagmorgen, 1. Dezember, um 17 Uhr Ellen Obier ihr Solo-Programm „Ich bin alle Frauen“ mit musikalischem und tänzerischem Entertainment, dazu Humor, Charme und Charisma.

Nur mit wenigen Accessoires und Perücken schlüpft sie vor den Augen des Publikums in die Rollen der Stars des nationalen und internationalen Showbusiness und singt bekannte und beliebte Titel dieser Musik-Größen. In ihren Parodien überzeugt die Obier durch große stimmliche Professionalität und Live-Fitness.

„Siebzehn Stars für eine Gage“, so die Parodistin Ellen Obier, sind auf der Bühne der Alten Kapelle zu sehen. Die Obier hat

sich in der überwiegend von männlichen Künstlern dominierten Kunst der Parodie als eine von wenigen Frauen international etabliert.

Die Entertainerin bringt mit ihrer Musikshow nationale und internationale Stars aus Vergangenheit und Gegenwart auf die Bühne. In ihrem Solo-Programm präsentiert Ellen Obier musikalisches und tänzerisches Entertainment mit Humor, Charme und Charisma. Weltbekannte Musiktitel von Tina Turner, Cher, Nana Mouskouri, Milva, Nena, Anastacia stehen auf dem Programm wie auch eigene Kompositionen wie „Ich bin alle Frauen“ und „Ich schick Dir einen Engel“. Ein unterhaltsames Konzert erwartet die Besucher. 1993 startete sie ihr Star-Parodie-Programm mit großem Erfolg auf Bühnen und Anläs-



Ellen Obier als Marlene Dietrich.

sen aller Art, so zum Beispiel vor 19.000 Fans der American-Football-Mannschaft „Blue Devils“ in Hamburg und vor 5000 Besuchern in der Münchner Olympiahalle und beim Sommerfest des Bundespräsidenten.

Ellen Obier wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem als Künstlerin mit dem Fachmedienpreis als Entertainerin des Jahres 2001 und mit dem Stars & Legends-Award 2001. 2009 erhielt sie den Internationalen Showpreis.

Sieben CDs hat sie inzwischen produziert. Das aktuelle Album heißt „Gib mir meine Liebe zurück“ und enthält zwölf von ihr komponierten Songs. Sie arbeitet mit prominenten Künstlern wie Peter Petrel, Bernd Stelter, Bata Ilic, Guido Cantz, Tina York, Jörg Knör. Ellen Obier ist nominiert für den Fachmedienpreis als beste Parodistin 2014.

Karten sind im Vorverkauf bei der Sparkasse (0 50 24) 12 69 und Volksbank Haßbergen (0 50 24) 15 25 sowie im Internet www.hassbergen.de erhältlich. DH

„All wedder Swien hatt“ auf der Hornwerkbühne

Mit dem Stück „All wedder Swien hatt“ ist am gestrigen Samstag in Neuulohe die Theater-saison der Jugendgruppe Neuulohe gestartet. Nur soviel sei schon einmal vorab gesagt: Das Stück „All wedder Swien hatt“ spielt in einem Krankenhaus, wo ein „Spontan“-Arzt Doktor spielerisch beziehungsweise spielen muss – mit allen daraus resultierenden, verwirrenden Konsequenzen. Hat das Krankenhausteam – wie auf dem Foto ersichtlich – schein-



bar nichts zu lachen? Wer weiß, wer weiß... Das Publikum darf gespannt sein und wird vermutlich viel zu lachen haben. Am kommenden Samstag, 30. November, spielen die Neuuloher um 20 Uhr ihren Dreiakt im Nienburger Theater auf dem Hornwerk. Karten sind erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56 oder E-Mail theaterkasse@nienburg.de. DH

100 Prozent Weihnachten

„Der unglaubliche Heinz“ kommt am 6. Dezember ins Nienburger Kulturwerk

Nienburg. Am Freitag, dem 6. Dezember, um 20 Uhr kommt „Der unglaubliche Heinz“ mit seinem Weihnachtsprogramm „Verschollen im Weihnachtsstollen“ ins Nienburger Kulturwerk – ein Comedy-Programm wie Weihnachten selber.

Seit über zehn Jahren zelebriert Heinz Gröning alias „Der unglaubliche Heinz“ dieses Programm. Und alle Jahre wieder wird das Programm lustiger. In seiner sehr persönlichen Betrachtung der eigenen Weihnachterlebnisse findet sich jeder wieder, der schon einmal erfolglos versucht hat, dem Weihnachtsfest zu entfliehen. Ein Weihnachtsprogramm ohne Kompromisse mit einer tiefen Verbeugung vor allem, was diesen einzigartigen Höhepunkt des Jahres so unverwechselbar macht.

Bei Heinz zu Hause singt die Tante unterm Weihnachtsbaum

der gesamten Familie das Trommelfell faltig und die buckelige Verwandtschaft verwüstet an den Feiertagen leicht angetrunken die gesamte Wohnung. Er schlägt sich mit einer aufgedrehten Freundin herum, die dem Dekorationswahn verfallen ist und richtet für seine einsamen Single-Freunde eine Party aus, die im absoluten Desaster endet. Heinz bietet professionellen Krippenbau auf allerhöchstem Niveau mit der einfachen Anleitung für die garantiert lustigste Stall-Installation in der ganzen Stadt und ein Bethlehem Hirtenstück Musical in einer Show-Dimension, die der gesamten Branche die Lachtränen in die Augen treibt.

Der unglaubliche Heinz verspricht heiteren Tiefgang und brüllend komischen Unsinn zum Thema Weihnachten. Kein

Auge bleibt trocken, wenn er in seiner unachahmlich herzergreifenden Art Weihnachtsgedichte vorträgt. Bei diesem Programm können sich selbst Weihnachtsmuffel köstlich amüsieren, wenn er „Oh, du fröhliche“ in einen Rock'n Roll verwandelt oder als Herbert Grönemeyer „Maria durch den Dornwald ging“ intoniert. Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt 12,50 Euro. Weitere Informationen und Kartenvorstellungen im Kulturwerk unter Telefon (0 50 21) 9 22 58-0, E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de.



„Der unglaubliche Heinz“ kommt am 6. Dezember mit seinem Programm „Verschollen im Weihnachtsstollen“ ins Kulturwerk.

Buchtipp der Woche

Eva und die Apfelfrauen

Fünf Freundinnen, ein Apfelgarten und ein Sommer auf dem Land, der alles verändert. Die Anzeige im Internet ist ein voller

Erfolg: Eva und ihre vier besten Freundinnen erben tatsächlich ein Haus! Allerdings nicht in Berlin, sondern im Wilden Osten, und nur unter einer Bedingung: Sie müssen den riesigen Apfelgarten bewirtschaften, der zum Haus gehört. Aber das ist für die fünf munteren Städterinnen nur eine von vielen Herausforderungen. Eva und die Apfelfrauen ist ein Buch, das die Angst vor dem Älterwerden mit einem Augenzwinkern betrachtet und Mut macht auf die Jahre jenseits der 45.

Gelesen von Astrid Wirtz, Bücherleseberg
Taschenbuch, 352 Seiten
Tania Krätschmar, Eva und die Apfelfrauen
blanvalet Verlag
9,99 Euro
ISBN: 978-3-442-38112-8

IN KÜRZE

Jahresabschluss im Nienburger Museum

Nienburg. Seit dem 1. November hat das Museum Nienburg/Weser eine neue Leiterin. Nun sind die ersten Wochen der Amtszeit von Kristina Nowak-Klimscha um und die Planungen für das Jahr 2014 in vollem Gange. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Lebendiges Museum“ wird sie allen Interessierten das neue Programm für das Jahr 2014 vorstellen. Im Frühjahr zum 1200-jährigen Todestag von Karl dem Großen und in der zweiten Jahreshälfte wird der Erste Weltkrieg, dessen Beginn sich im August zum 100. Mal jährt, in den Fokus gesetzt. „Natürlich gibt es auch ein spannendes Rahmenprogramm begleitend zu den Sonderausstellungen.“ Das Museum lädt alle Interessierten zum Jahresabschluss am 27. November um 18 Uhr ins Quaet-Faslem Haus, Leinstraße 4, ein. Der Eintritt ist frei. DH

„Kriminaltango“ in der Akademie

Im „Caponi“, der Kantine der Polizeiakademie Niedersachsen in Nienburg, ist derzeit die Ausstellung „Kriminaltango“ von Britta Gansberg (Foto, hinten links) zu sehen. Zur Vernissage gehörte ein Tatort, der von dem Spurensicherer Jürgen Druwe (vorn) fachmännisch untersucht wurde. Karsten Bettels, Dozent an der Polizeiakademie, skizzierte in seinen einleitenden Worten die Personen, die ein persönliches oder berufliches Interesse am Verbrechen haben wie die Ermittler, Juristen, Biologen, Kriminologen, die Medien und die Bevölkerung auch im geschichtlichen Kontext und schlug dann eine Brücke zur Kunst: Die in dieser Ausstellung gezeigten Fotos der Künstlerin ermöglichen mit ihrem Blick aus Täter- und Opfersicht auf die Tat eine



weitere Facette der Betrachtung auf das Verbrechen. Die Ausstellung zeigt Fotos von nachgestellten Verbrechen und Objekte. Fachkundigen Rat und Unterstützung erhielt Britta Gansberg von den Beamten der

Polizei in Bassum. Die 19 Werke können noch bis zum 27. Januar 2014 zu den Öffnungszeiten der Kantine (Montag bis Freitag von 6 bis 15.30 Uhr) besichtigt werden. Die Kantine ist für jeden zugänglich. DH

KETTLER shop



SONDERVERKAUF VOM 26.-30.11.2013

JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN!

Tolle Rabatte auf viele Artikel!

Gartenmöbel, Fahrräder, Outdoor-Spielgeräte und Fitnessgeräte!

RIESEN AUSWAHL + TOP-PREISE

von 01.11.2013 - 31.01.2014 montags geschlossen

II. Wahl-Produkte · Auslaufmodelle

Cronsbostel 5 · 31515 Wunstorf-Bokeloh · Tel. 0 50 31/70 44 60
Mo.- Fr. 10:00-18:00 Uhr · Sa.: 9:00-14:00 Uhr





Hochbetrieb in der Klosterstube Loccum

In der Vorweihnachtszeit ist erfahrungsgemäß Hochbetrieb in der Klosterstube Loccum. Da passt es gut, dass das seit Mitte März bei ihr einquartierte Tourismusbüro endlich in die eigenen Räume umziehen kann: wenn alles nach Plan geht am kommenden Wochenende. Vom 1. Adventsonntag an soll die Klosterstube wie gewohnt mit drei Tischgruppen eingerichtet sein, Platz zum Verweilen und Gespräch anbieten können. Dann kann man auch wieder den fair gehandelten

Kaffee und Tee in der Klosterstube probieren. Ein Besuch der Klosterstube - auf der Suche nach Weihnachtsschmuck, edlen

Brandmeldeanlagen
 Im Sande 6
 31623 Drakenburg
 Tel. (0 50 24) 98 101 15
 www.agt-gruppe.de

Geschenken, Karten und Kalendern oder Backzutaten - lohnt sich auf jeden Fall. Von Zimtstangen über Honig bis zu Engeln verschiedenster Machart

und Herkunft ist alles da. Für den speziellen „Tisch der Saison“ ist, solange die Klosterpforte in der Klosterstube zu Gast ist, „kein Raum in der Herberge“. Aber das Fenster mit Durchblick zur Kirche prangt schon im Weihnachtsschmuck. Wegen der dunklen Jahreszeit macht die Klosterstube im November und Dezember früher auf und zu: Sonntags durchgehend von 11 bis 17 Uhr und mittwochs und samstags von 14 bis 17 Uhr, letztmals in 2013 am 4. Adventsonntag. Danach ist Winterpause bis Mitte März 2014. **DH**

Verdiente Markloher gesucht

Gemeinde bittet bis zum 31. Dezember um Vorschläge

Marklohe. Bereits zum achten Mal findet im nächsten Jahr ein Neujahrsempfang in Marklohe statt. 2008 wurden dabei erstmals drei besonders engagierte, ehrenamtlich und freiwillig tätige Personen ausgezeichnet. Aufgrund der positiven Resonanz ist eine solche Ehrung auch im kommenden Jahr vorgesehen. Ein spezielles Augenmerk richtet der Rat der Gemeinde Marklohe dabei auch auf Freiwillige, die im Vorberogen wirken. Es sollen also nicht nur Vereinsvorsitzende ausgezeichnet werden, die seit 30 Jahren dabei sind oder Spitzensportler, die ihre Mannschaft durch ihre Leistungen ganz nach vorne bringen; gerne

möchte man zum Beispiel auch junge Menschen ehren, die alten Menschen regelmäßig helfen oder Personen, die sich als besondere Erstretter am Unfallort ausgezeichnet haben. Die Ehrung Ehrenamtlicher ist also nicht begrenzt oder auf einen vorher festgelegten Personenkreis fixiert - das besondere Engagement ist gefragt!

Alle Interessierten sind aufgerufen, Vorschläge für eine Ehrung im Rahmen des Neujahrsempfangs 2014 einzureichen. Folgende Angaben sind erforderlich: Name und Anschrift des Absenders, Name und Anschrift des Kandidaten und die Begründung des Vorschlags. Über die Vorschläge

entscheidet eine Jury. Die Geehrten erhalten eine Urkunde, eine Anstecknadel und ein persönliches Geschenk.

Die Verwaltung weist außerdem darauf hin, dass sie bei der letzten Ehrung nicht berücksichtigten Vorschläge automatisch wieder dabei sind und darum nicht erneut eingereicht werden müssen.

Neue Vorschläge Bürgermeister Günther Ballandat, Linnert 13, 31608 Marklohe, Email: ballandat@kabelmail.de, oder Gemeindedirektor Fritz Jansen, Rathausstraße 14, 31608 Marklohe, Fax: (05021) 602560, Email: fjansen@marklohe.de entgegen. Abgabeschluss ist der 31. Dezember. **DH**



Die „HamS“ auf Mallorca

Wie dieser Urlaubschnapschuss von Herbert Schriever beweist: „Die Harke am Sonntag“ wird auch in Playa de Palma auf Mallorca gelesen. Herbert Schriever nutzte das wunderbare

Wetter für einige ganz besondere Sporteinheiten: „Das Training für den Nienburger Spargellauf 2014 wurde diesmal täglich (7.45 Uhr) an der Promenade von Playa de Palma bei Temperaturen von ca.

20 Grad durchgeführt. Die Trainingstrecke betrug sechs Kilometer“, schreibt der engagierte Sportler und Chef-Spargelvermarkter der RWG Hoya. **DH**

**Kompetenz hat einen Namen
Wir halten das, was andere versprechen**

**0 % Finanzierung
bis zu 36 Monate über
unsere Hausbank**

Meyer & Zander

Küchen- Fachmarkt

**Immer ganz
in Ihrer Nähe**

- Nienburg
- Schwarmstedt
- Porta-Westfalica

INKLUSIVE:
 MARKEN
 EINBAUGERÄTE-SET

- + EDELSTAHL-EINBAUHERD (A)
- + CERANFELD
- + EDELSTAHL-DUNSTHAUBE
- + KÜHLSCHRANK (A++)

**Sonderaktion
1.999,-**

INKLUSIVE:
 MARKEN
 EINBAUGERÄTE-SET

- + EDELSTAHL-BACKOFEN (A)
- + CERANFELD
- + EDELSTAHL / GLAS-DUNSTHAUBE
- + KÜHLSCHRANK (A++)

**Sonderaktion
4.499,-**

INKLUSIVE:
 MARKEN
 EINBAUGERÄTE-SET

- + EDELSTAHL-EINBAUHERD (A)
- + CERANFELD
- + EDELSTAHL-DUNSTHAUBE
- + KÜHLSCHRANK (A++)

**Sonderaktion
3.599,-**

**Jetzt NEU: Küchenplanung auf
www.kuechenfachmarkt-nienburg.de**

Südring 10 · 31582 Nienburg Telefon 0 50 21 / 89 42 640 Telefax 0 50 21 / 89 42 641	Mönkeberg 6 · 29690 Schwarmstedt Telefon 0 50 71 / 96 68 54 Telefax 0 50 71 / 96 68 55	Osterkamp 1 · 32457 Porta-Westfalica Telefon 0 57 31 / 15 34 742 Telefax 0 57 31 / 15 34 967



Highlight für junge Pferdefans

Fünf mal vier Karten für die Zusatzshow von „MiMaMo“ in Hannover zu gewinnen

Hannover. Seit drei Jahren ist die Pferde-Kinder-Pony-Show „MiMaMo“ das absolute Highlight für junge Pferdefans – jetzt gibt es wegen des großen Erfolges und der enormen Ticket-Nachfrage sogar eine Zusatz-Show, und zwar am Sonntag, 8. Dezember, um 11 Uhr. Auch für die 11-Uhr-Show werden „MiMaMo“-Familientische angeboten: Dieses Angebot beinhaltet einen Tisch für vier Personen während der Show, Eintritt zur Pferd & Jagd und ein Meet & Greet mit dem Pferd & Jagd Maskottchen „Fred Pferd“ und einem Überraschungsgast.

Bei „MiMaMo“ zeigen junge Talente und Stars von Morgen in der Show-Arena auf dem Messegelände in Hannover tolle Showbilder, atemberaubende Akrobatik und mitreißende Action. Mit dabei: Kenzie Dysli mit dem Rappen aus dem Kinderfilm „Ostwind“, Andrea Schmitz, Indianer und Cowboys, temperamentvolle Isländer, Horsemanship-Trainer



Rasante Show - die Harke am Sonntag verlost 5 x 4 Karten für die „MiMaMo“.

ner Uwe Weinzierl, Willy Schaubberger, regionale Reitvereine und, und, und. Zusammen sorgen sie für eine bunte Familienshow mit Abwechslung, Unterhaltung und jeder Menge Überraschungen.

Die „MiMaMo“ ist am 8. Dezember um 11 und um 16 Uhr in

der Showarena (Halle 25) auf dem Messegelände Hannover zu erleben. Die Ticketpreise betragen für Erwachsene 25 Euro, Kinder/Jugendliche (6 bis 17 Jahre) zahlen 20 Euro. Mehr Informationen zur „MiMaMo“ sind unter: www.mimamo-pferdeshow.de erhältlich. Die Harke

am Sonntag verlost fünf mal vier Karten für die „MiMaMo“. Mitmachen ist ganz einfach: Sie brauchen im Laufe des Tages nur eine E-Mail an gewinnspiele@hams-online.de zu senden mit dem Stichwort „MiMaMo“. Bitte vergessen Sie nicht Ihren Namen und Ihre Anschrift. Viel Glück!

Schneeflöckchen,
Weißröckchen,
wann kommst du geschneit?
Du wohnst in den Wolken,
dein Weg ist so weit ...

Großer Wettbewerb für Leserbeiträge in der Weihnachtsbeilage DIE HARKE

Machen Sie mit und beteiligen Sie sich aktiv an unserer beliebten Weihnachtsbeilage, die am 24. Dezember 2013 in der Harke erscheinen wird.

Senden Sie uns Ihren Beitrag (Foto, Kurztext oder Gedicht) zum Thema **„Mein schönstes Weihnachtserlebnis“**.

Nach dem Erscheinen bewerten die Harke-Leser als Jury die gedruckten Beiträge in zwei Kategorien (Kinder und Erwachsene getrennt).

Den Gewinnern winken Einkaufsgutscheine der Nienburger Kaufmannschaft.

Einsendungen bis zum 6. Dezember 2013 per Mail (Format: .doc-Datei) an lokales@dieharke.de oder per Post an:

Die Harke
Stichwort:
„Weihnachtsverlosung“
Anzeigenabteilung
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg



Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Eystruper Pizzeria jetzt in der Bahnhofstraße in Eystrup

Die Eystruper Pizzeria ist von der Hauptstraße in die Bahnhofstraße in Eystrup in den ehemaligen Schlecker-Laden umgezogen. Die neugestalteten Räume bieten bis 35 Plätze im mediterranen Ambiente. Das reichhaltige Angebot reicht von Pizzen aller Art bis hin zu Pasta, Aufläufen, Baguettes, Fleischgerichten und Salaten etc., und in den

Wintermonaten gibt es jeden Sonntagmittag leckere Crepes. Eine weitere Exklusivität ist das Spezialitätenbuffet, das nach Anfrage oder Aktion angeboten wird. In den Sommermonaten werden zusätzlich Eisspezialitäten serviert.

Des Weiteren steht ein Lieferservice für Speisen außer Haus für Sie bereit.



Die Volksbank in Marklohe in neuer Besetzung

Engagement, Erfolg und vor allem Teamplay auf Augenhöhe – mit diesen Werten starten Marco Engelke und Horst Eschenhorst als Kundenberater der Volksbank Aller-Weser eG in der Geschäftsstelle Marklohe.

Geschäftsstellenleiter Jürgen Menke freut sich, die Kollegen in Marklohe begrüßen zu dürfen. Beide sind schon seit vielen Jahren für das Haus tätig. Nach dem Wechsel von Manfred Renner in die Geschäftsstelle Verden und dem Beginn der Freizeithase der Altersteilzeit von Helmut Dierking ist dadurch das Team in Marklohe wieder komplett. Marco Engelke (29) aus Landesbergen, seit seiner Ausbildung in der Kundenberatung anfangs in Dörverden und später in Wechold tätig, und Horst Eschenhorst (57) aus Staffhorst, seit 33 Jahren

sowohl im Kreditbereich als auch in der Kundenberatung tätig, freuen sich auf die neue Aufgabe. Der scheidende Helmut Dierking kann auf über 40 Dienstjahre zurückblicken, die er durchgehend in der Volksbank in Marklohe verbracht hat. „Dies ist in der heutigen Zeit doch etwas Besonderes“, so Jürgen Menke, sein langjähriger Wegbegleiter. Für den jetzt folgenden Lebensabschnitt wünscht der Vorstand und das gesamte Team der Volksbank Aller-Weser eG Helmut Dierking alles Gute. „Den neuen Kollegen in Marklohe wünschen wir einen guten Start“, so Oliver Gattermann, Bereichsleiter für Marklohe, Asendorf und Wietzen.

Foto (v.l.): Jürgen Menke, Helmut Dierking, Marco Engelke, Manfred Renner und Horst Eschenhorst.



Lotterie-Gewinner unterstützt Spielmannszug Rohrsen

Bei der Monatsauslosung Oktober der Lotterie PS Sparen+Gewinnen konnte die Sparkasse Nienburg wiederholt zwei Hauptgewinnern gratulieren. Neben einem Kunden aus Husum gewann auch Gerd Schünemann aus Rohrsen 5000 Euro. Im Rahmen einer Sonderaktion der Lotterie PS Sparen+Gewinnen, die in diesem Jahr 60-jähriges Jubiläum feiert, konnten sich die Gewinner aussuchen, welcher gemeinnützigen Einrichtung sie die zusätzliche

Jubiläumssumme von 666,66 Euro spenden möchten. Da Gerd Schünemann sich dem Spielmannszug Rohrsen sehr verbunden fühlt, übergab Nicole Landau, stellvertretende Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse in Rohrsen, den Betrag an Melanie Kühlenkamp vom Spielmannszug. Sie bedankte sich herzlich für den überraschenden Geldsegen und erzählte, dass der Betrag natürlich den vielen Kindern und Jugendlichen im Verein zugute kommt.



„Haus der kleinen Füße“ bekommt ein Bällebad

Mit leuchtenden Augen eroberten die Krippenkinder in Husum das neue Bällebad, dessen Kauf die Sparkasse Nienburg ermöglichte. Nicole Haake, Kundenberaterin der Sparkasse in Husum, stattete den kleinen „Bewohnern“ der Krippe einen Besuch ab

und überzeugte sich mit eigenen Augen vom lustigen Treiben. Die Krippenleiterin Hülya Yasar bedankte sich herzlich für die Unterstützung, die die Sparkasse aus Mitteln des Reinertrages der Lotterie PS Sparen+Gewinnen möglich gemacht hat.





Amtsübergabe (von links) Angela Schnitzer (zuständige Sachbearbeiterin im Kehrwesen, Landkreis Nienburg), Heinz-Peter Mai (Bezirksschornsteinfeger in Ruhestand), Uwe Sauer (Fachdienstleiter Gewerbe, Jagd und Waffen, Landkreis Nienburg), Antje Wetzel (neu bestellte Bezirksschornsteinfegerin) und Erster Kreisrat Thomas Klein.

Neue Bezirksschornsteinfegerin

Antje Wetzel tritt die Nachfolge von Heinz-Peter Mai an

Landkreis. Antje Wetzel ist zur neuen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin für den Kehrbezirk 609 bestellt worden. Sie löst damit Heinz-Peter Mai ab, der zum 31. Oktober dieses Jahres in den Ruhestand gegangen ist. Für sieben Jahre wird die neue Bezirksschornsteinfegerin in Teilen von Balge, Drakenburg, Heemsen, Nienburg und Rohrsen die ihr übertragenen Aufgaben wahrnehmen. Antje Wetzel war seit 2011 selbständige Bezirksschornsteinfegerin in der Region Hannover.

Die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger werden, nachdem sie sich in einem Auswahlverfahren durchgesetzt haben, vom Landkreis berufen. Sie sind in ihrem Kehrbezirk unter anderem mit den gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfungen von Schornsteinen und Feuerstätten beauftragt. Zu den ihnen übertragenen Aufgaben gehören beispielsweise Abnahmen neuer Feuerstätten, die Durchführung der Feuerstättenschau und die Erteilung von Feuerstättenbescheiden. Die regelmäßig wiederkehrenden Mess- und Kehrarbeiten werden selbstver-

ständiglich auch weiterhin gerne übernommen, obwohl diese seit Januar 2013 auch von anderen Schornsteinfegern ausgeführt werden dürfen. Außerdem bieten die Bezirksschornsteinfeger Beratungen in feuertechnischen Fragen wie zum Beispiel zur Planung der Heizungsanlage oder zum Einbau eines Kaminofens an.

Die Kehrbezirkseinteilung der 16 Bezirksschornsteinfegermeister im Landkreis Nienburg/Weser kann im Internet unter www.schornsteinfeger.de eingesehen werden. DH

Mehr als 20 Anbieter

6. Haßberger Weihnachtsmarkt rund um den Schafstall

Haßbergen. Am Sonntag, 1. Dezember, findet der beliebte Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz neben der Kirche statt. Die Beteiligung der Hobbykünstler im Schafstall sowie der Vereine und Gruppierungen auf dem Dorfplatz ist mit über 20 Anbietern wieder vielversprechend.

Das Programm hat sich gegenüber den Vorjahren noch erweitert. Der Markt beginnt mit dem Gottesdienst um 11 Uhr. Danach wird Bürgermeister Burkhard Schmädeke den Markt eröffnen.

Die Besucher können sich auf eine Vielfalt von Angeboten freuen. Neben dem leiblichen Wohl bieten zehn Hobbykünstler sowie die Grundschu-

le und der Kindergarten eine breite Palette von selbst hergestellten Geschenken und Dekorationsartikeln. Aus dem Holzbackofen werden Leckereien angeboten. Ein Kinderkarussell und eine Kaffeetafel mit selbstgebackenen Torten im Gemeindehaus bereichern die Veranstaltung.

Der Kindergarten ist erneut mit einem Bilderbuchkino dabei (14.45 und 16.45 Uhr), der Schulchor (14 Uhr), der Weihnachtsmann „Hoch zu Roß“ (16 Uhr), die Bläsergruppen der Grundschule (12.15 Uhr) und der von Ute Hoffmann geleitete Chor „Todadudabi“ (17.30 Uhr) werden für eine vorweihnachtliche Stimmung sorgen und die Vorfreude auf

das Fest erhöhen. Es lohnt sich, dabei zu sein. Zu erhalten ist auch die weihnachtlich verpackte Haßberger Dorfgeschichte, die bisher eine tolle Resonanz aufzuweisen hat und als Weihnachtsgeschenk viel Freude bereitet.

Die Bäuerinnen haben sich etwas Besonderes einfallen lassen: sie weisen mit den weihnachtlichen Dekorationen an den Ortseingängen auf den Weihnachtsmarkt am 1. Dezember hin.

Die Gemeinde und die Interessengemeinschaft Haßberger Schützenfest sowie alle Teilnehmer freuen sich auf eine rege Beteiligung und ein paar unterhaltsame, gemütliche Stunden in der Adventszeit. DH

„Wissen, was los ist“

Autismusspektrums-Störung: Angehörige wünschen Vernetzung

Nienburg. „Guten Abend liebe Eltern, die ihre Kinder schlecht erziehen“ - mit einer gehörigen Portion Ironie starteten Jürgen Isernhagen und Thomas Löprich vom Netzwerk Autismus und dem Verein „einzigartig-eigenartig“ in einen Infoabend der Offenen Hilfen der Lebenshilfe Nienburg. Die Autismus-Ambulanz hatte eingeladen, um Eltern, Angehörigen, Selbstbetroffenen und interessierten Fachkräften die Gelegenheit zu geben, sich über die Themen Autismus und Netzwerke auszutauschen.

Nicht wenige Eltern und Angehörige von Menschen mit Autismusspektrums-Störungen kennen Aussagen wie die von Jürgen Isernhagen aus leidvoller Erfahrung - dann aber nicht ironisch, sondern durchaus ernst gemeint. Doch liegt es nicht an der Erziehung der Eltern, wenn sich die Kinder und Jugendlichen anders entwickeln und verhalten als gewünscht, sondern an der Wahrnehmungsverarbeitungsstörung, die mit einer Autismusspektrums-Störung einhergeht.

Das Leben mit einem Menschen mit einer solchen Störung ist für sich genommen schon schwierig; das häufig mit Unverständnis oder sogar Ablehnung reagierende Umfeld macht es nicht einfacher. Hinzu kommt aber noch, das wurde an diesem Abend deutlich, dass der Weg bis zur entsprechenden Diagnose, bis die Eltern also überhaupt „wissen, was los ist“ oft sehr schwierig und unter Umständen auch sehr langwierig ist. Aus diesem Grund sei es wichtig, dass Eltern die Möglichkeit be-



Wollen nun mit Unterstützung der Lebenshilfe einen Runden Tisch zum Thema „Kinder mit Autismusspektrums-Störung“ (von links): Jürgen Isernhagen, Iris Wesling, Mario Förster, Ulrike Reinsch, Thomas Löprich.

kommen, sich über Netzwerke und Selbsthilfegruppen auszutauschen und über die eigenen Erfahrungen zu berichten.

Iris Wesling informierte vor diesem Hintergrund über die Selbsthilfegruppe im Landkreis Nienburg, die sich regelmäßig gemeinsam mit Mario Förster von der ADS Selbsthilfegruppe in Nienburg trifft. Diese Selbsthilfegruppe existiert seit mehr als vier Jahren und engagiert sich in der Landesarbeitsgemeinschaft Autismus Niedersachsen.

Iris Wesling betonte, neben Eltern und Betroffenen seien auch Fachkräfte bei den Treffen der Gruppe willkommen. Auch seitens des Vereins einzigartig-eigenartig wurde betont, wie wichtig diese Arbeit sei: Es gelte, Eltern und Betroffene zu unterstützen, sich mit allen Akteuren im Landkreis zu vernetzen, alle Beteiligten auf einen einheitlichen Stand zu bringen, sich ge-

meinsam weiter zu entwickeln und eine optimale Unterstützung der Menschen mit einer Autismus-Spektrums-Störung zu gewährleisten.

Das sahen auch die Teilnehmer des Info-Abends so: Aus Sicht der Eltern sei es sinnvoll und hilfreich, gemeinsam mit allen Beteiligten im Landkreis Nienburg an diesem Thema zu arbeiten und sich auszutauschen, statt Eltern als „unfähig, ihr Kind zu erziehen“ abzustempeln und sie mit dieser Aussage allein zu lassen. Als erster Schritt könne ein Runder Tisch mit allen Beteiligten initiiert werden; die Lebenshilfe sagte ihre Unterstützung zu und bietet an, ihr gut funktionierendes Netzwerk einzubringen.

Interessierte können sich bei Iris Wesling, Telefon (0 50 37) 96 68 65, oder direkt bei den Offenen Hilfen der Lebenshilfe, Telefon (0 50 21) 60 76 98-0, informieren. DH

GIORGIO ARMANI BOSS PRADA LACOSTE RALPH LAUREN

Auf alles 20%!

Super-Aktionswochen

Nur noch bis Samstag, 30. November 2013, 18 Uhr

In allen Abteilungen wie Parfümerie, Schädlingsbekämpfung, Zoo, Haushalt, Neuform, Reformwaren, Foto, Drogerie

Gönnen Sie sich einen Hauch von Luxus!

Drogerie & Parfümerie Hellwig

Stolzenau · Tel. (0 57 61) 10 00 · Lange Straße 11

Calvin Klein, Paco Rabanne, Estée Lauder, Trussardi, Kenzo, Roberto Cavalli, Valentino

Witerrabatt!

Alles muss raus!

20% RABATT

auf das gesamte Lagersortiment!*

Wir machen ab dem 2. 12. 2013 Winterpause!
Der Verkauf unserer Sortimente geht aber über den hagebaumarkt Leese weiter!

Mr.

GARDENER®

Fachmarkt für Holz im Garten

Bahlweg 1 · 31633 Leese
Telefon 057 61 - 706 70 15 · Fax 057 61 - 706 70 91
www.hotze.de · th@hotze.de

* Nur auf Lagerware. Nicht auf bereits reduzierte Artikel, Bestellware, hagebau-Direkt-Bestellungen oder bereits laufende Aufträge. Nicht in Verbindung mit anderen Rabatten/Konditionen.



Märchenspaß für die ganze Familie

Kinder-Theaterstück „Die zertanzten Schuhe“ auf der Hornwerkbühne

Nienburg. In vier Aufführungen wird die kindgerechte Theaterfassung des Grimmschen Märchens „Die zertanzten Schuhe“ von Katharina Mosa im Nienburger Theater gezeigt.

Das Tfn-Schauspielensemble präsentiert die Geschichte von zwei Prinzessinnen, die nicht nur nachts tanzen gehen, son-

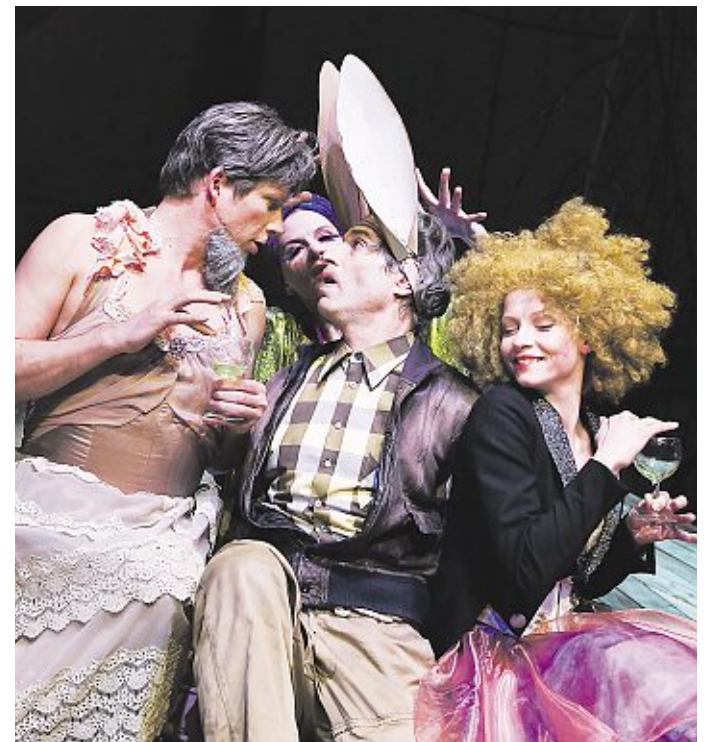
dern auch ihrem Vater ganz schön auf der Nase herumtanzen, und das an drei aufeinanderfolgenden Tagen: am Mittwoch, 27. November, um 10 und 16 Uhr, am Donnerstag, 28. November, sowie am Freitag, 29. November, jeweils um 10 Uhr auf der Hornwerkbühne. Hinter den Schlossmauern herrscht Chaos,

denn der König hat ein Problem: Seine Töchter verschwinden Nacht für Nacht heimlich zum Tanzen. Da hilft es auch nicht, das Prinzessinnengemach zu verriegeln: Alles, was er am nächsten Morgen findet, sind ihre zertanzten Schuhe. Die Schusterrechnungen sind kaum noch zu bezahlen, und so schmiedet der

König einen Plan. Wer es schafft, das Geheimnis der Prinzessinnen zu lüften, bekommt eine von ihnen zur Frau und darf sich außerdem auf ein königliches Sorglosleben in Reichtum und Wohlstand freuen. Kein Wunder also, dass der etwas eingebildete Prinz Alexander der Große sofort sein Glück versuchen will. Doch auch ihm gelingt es nicht, den geübten Ausreißerinnen auf die Spur zu kommen – stattdessen verschläft er das bunte Treiben. Nur der junge Schuster kommt auf eine ganz besondere Idee. Dieses Stück wird präsentiert in der Reihe Theater für Kinder, unterstützt durch die Sparkasse Nienburg. Karten (10 Uhr / 7 Euro; 16 Uhr / 9 Euro) sind erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de und theater.abendkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de. DH



Im Nienburger Theater werden in der kommenden Woche vier Aufführungen des Grimmschen Märchens „Die zertanzten Schuhe“ gezeigt.



Die Bremer Shakespeare Company ist am Montag, 25. November, in der Komödie „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare im Nienburger Theater zu erleben.

Wo Feen und Geister regieren

Bremer Shakespeare Company spielt „Ein Sommernachtstraum“

Nienburg. Die Bremer Shakespeare Company spielt am Montag, 25. November, um 20 Uhr die Komödie „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare im Nienburger Theater. Ein Spiel in erster Linie um die Liebe, aber auch das Theater und seine illusionäre Kraft.

Zum Inhalt: Die Athener gehorchen strengen Konventionen, die die Liebe zähmen und in eine Vernunftfehe pressen sollen. Wer ausbricht und seinen Gefühlen folgt, auf den wartet der Wald: eine anarchische Welt, die in ihrer Unberechenbarkeit zugleich verlockt und erschreckt, ein Traumreich, in der Feen und Geister regieren. Dort bricht sich die Liebe ihre Bahn, täuscht, verblendet, verwirrt, berauscht. Der Liebe verfallen die Zauberwesen, genauso wie die braven Athener. Die Liebe soll mit Tricks, Tropfen und Drogen manipuliert werden, doch sie zieht die Figuren in einen Wirbel verführerischer und bedrohlicher Ereignisse, in dem Traumselig-

keit und Albtraum hautnah beieinander liegen. Bei den Privattheatertagen ist die Bremer Shakespeare Company mit ihrer Inszenierung „Ein Sommernachtstraum“ mit dem Monica-Bleibtreu-Preis ausgezeichnet worden. In der Begründung der Jury wurden die „überwältigende Spielfreude“, die „mitreißende und liebevolle Inszenierung“, sowie „das Bühnenbild, das Licht, die Kostüme und die Choreografie“ und die „Leidenschaft eines erstklassigen Kreativteams“ hervorgehoben.

Karten sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de und theater.abendkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de. „Last-Minute-Theater-Tickets“ für junge Leute (16 bis 25 Jahre) gibt es für nur fünf Euro ab 30 Minuten vor Beginn an der Kasse im Theater. DH

Ob Hans es schafft, die Prinzessin zu heiraten?

Es ist mal wieder so weit: Die Kinderspielgruppe des Theatervereins „Preciosa“ Rodewald präsentiert das Märchen „Dummhans und die Häschen“. Unter der Leitung von Ellen Kasper, Ilse Thiele und Isabel Ahrbecker wurde das Stück fleißig eingeübt. Ellen Kasper und Martina Bistrizky verwandeln die Kinder in tolle Märchenfiguren. Björn Kasper sorgt für Licht und Musik, so dass der Dummhans seine Aufgaben erfüllen kann. Dummhans, ein Bauer, lebt mit seinem Bruder Klas, der Magd Trina, den Knecht Hinnerk und dem Hütejungen Peter, bei seinem großen Bruder Krischan auf einem Bauernhof. „Alle denken, Hans ist dumm, doch in unserem Märchen werdet ihr sehen, dass er gar nicht so dumm ist, wie alle immer denken“, so die Veranstalter. Hans trifft einen klugen Mann, der ihm einen Prinzapfelbaum schenkt. Dieser Baum ist etwas ganz besonderes. Hinnerk und Klas wollen ihren Bruder übers Ohr hauen, doch Hans versucht, sein eigenes Ding zu machen und versucht, die Prinzessin



Rosenblüt zu heiraten. Um dies zu schaffen, muss er ein paar Aufgaben erledigen, die ihm der König Pampelius aufgibt. Ob Hans es schafft, die Prinzessin Rosenblüt zu heiraten? Die Premiere fand gestern Nachmittag im Gasthaus „Zum Keller“ in Rodewald statt. Der geplante

Termin am 1. Dezember musste aus organisatorischen Gründen abgesagt werden und fällt aus. Der Termin am 7. Dezember um 15 Uhr im Gasthaus „Zum Keller“ bleibt wie geplant bestehen. Mitspielen werden: Luisa Lorenz, Nina Busche, Luise Thiele, Lara Thieße, Emma Bülow, Mia

Niederhöfer, Romina Rabe, Jonna Wiebe, Lucie Ahrbecker, Erik Bülow, Cord Lindwedel, Lena Drobek, Sophia Hertrampf, Dorothee Lindwedel, Hannah Krause, Marie Ahrbecker, Lulius Thieße, Antonia Hertrampf, Johanna Schneider und Catharina Lindwedel. DH

Wer malt das schönste Weihnachtsbild?

Malwettbewerb

für die Titelseite der HARKE-Weihnachtsbeilage am 24. 12. 2013

Bitte malt ein Bild im Hochformat (maximal 20 cm breit und 30 cm hoch), damit es auf die Titelseite passt. Teilnehmen können Kinder bis 12 Jahre.

Die schönsten Bilder werden in der Weihnachtsbeilage veröffentlicht.

Außerdem können sich die jungen Künstler auf tolle Preise freuen! Gewinnen könnt ihr: eine von drei trendigen ICE-WATCH Uhren und (nach Wahl) eine von zehn 10er-Karten für die Eisbahn am Dobben oder für ein Freibad im Landkreis Nienburg im Sommer.




Ricarda Wichmann
(Weihnachtsbeilage 2012)

Mara Scholing,
(Weihnachtsbeilage 2012)



Einsendeschluss ist Freitag, 6. Dezember 2013.

Bitte gebt eure Bilder mit Namen, Alter, Anschrift und Telefonnummer auf der Rückseite im Verlagshaus DIE HARKE, An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg ab oder schickt sie per Post.



Abwasser zerfrisst sogar Beton

Nach 14 Jahren tiefe Löcher: Wasserverband „Am Sandkamp“ muss Pumpwerk sanieren

Lemke. Für den Laien ist Schmutzwasser zunächst einmal vor allem unappetitlich; außerdem riecht es streng. Doch das ist offenbar noch die harmloseste Eigenschaft ganz normaler Siedlungsabwässer: Im Zulaufpumpwerk des Klärwerks Lemke hat das Schmutzwasser in lediglich 14 Jahren den beschichteten Beton regelrecht zerfressen. Gefahr bestand nach Angaben des Kreisverbandes für Wasserwirtschaft nicht, da der Schaden rechtzeitig entdeckt wurde. Die Sanierung kostet rund 200 000 Euro.

Üblicherweise bleibt der Vorlageschacht des Zulaufpumpwerk weitgehend unsichtbar: Die Technik befindet sich vor dem Eingangsbereich unter der Erde. Dort klafft jetzt ein tiefes Loch, das Pumpwerk ist freigelegt und trocken. Drei gewaltige mobile Pumpen saugen das Schmutzwasser ab und pumpen es wie durch einen Bypass ins Klärwerk.

„Durch dieses Zulaufpumpwerk wird normalerweise das gesamte Abwasser der Samtgemeinden Liebenau und Marklohe in die Kläranlage befördert – im Mittel rund 2500 Kubikmeter am Tag“, erklärt Axel Brause, Leiter der Abteilung Abwasser beim Kreisverband, der Geschäftsstelle des Wasserverbandes „Am Sandkamp“.



Die provisorische Abwasserüberleitung und der freigelegte Vorschacht.

„Das Schmutzwasser ist so aggressiv, dass wir die Bauteile, die damit in Verbindung kamen, samt der Betonwände austauschen beziehungsweise sanieren müssen.“

Ursache dafür ist, so Brause, die Kombination aus zum einen den langen Fließwegen, zum anderen der durch den demografischen Wandel rückläufigen Abwassermengen: „Durch bleibt das Schmutzwasser länger in den Leitungen. Es bildet sich unter anderem

Schwefelwasserstoff, und je länger das Schmutzwasser in der Leitung bleibt, desto mehr bildet sich davon. Das führt dann zu so genannter biogener Schwefelsäurekorrosion.“

In der Theorie ist den Abwasserfachleuten des Kreisverbandes das Geschehen also bekannt; Überrascht hat aber das Tempo und die Vehemenz, mit der besagte biogene Schwefelsäurekorrosion das Material im Pumpwerk zersetzte. So ist es vor allem der Aufmerksamkeit

von Lutz Bade, dem für die Kläranlage verantwortlichen Mitarbeiter, zu verdanken, dass die massive Schädigung vergleichsweise frühzeitig entdeckt wurde.

Axel Brause: „Es bestand keine Gefahr für Mensch und Umwelt, aber in ein paar Jahren wären die Schäden so weit fortgeschritten, dass eine Sanierung nicht mehr möglich gewesen wäre. Dann wäre eine komplette Neuinstallation nötig geworden, und das hätte er-

heblich mehr gekostet!“

Im Zuge der Sanierung erneuert der Wasserverband für rund 100 000 Euro außerdem die Abluftaufbereitung der Kläranlage. Die neue Anlage ist, so Axel Br

ause, „recht innovativ“: Sie kommt ohne Chemikalien aus, arbeitet mit UV-Licht und Ozon. Dadurch werde die Geruchsbelastigung der Anlieger weiter verringert; außerdem profitiere die Umwelt von der neuen Technik. **DH**

IN KÜRZE

Wanderung des Kneipp-Vereins

Nienburg. Die nächste Mittwochswanderung des Kneipp-Vereins am 27. November findet in Steyerberg statt. Treffpunkt ist am Familia-Parkplatz in Nienburg, Oyler Straße um 13.30 Uhr. Gäste sind willkommen. Anmeldungen nimmt Friedrich Meiners unter Telefon (0 50 27) 5 99 entgegen. **DH**

Vereine laden zum Weihnachtsmarkt ein

Landesbergen. Am Samstag, 30. November, laden die Landesberger Vereine von 13 bis 20 Uhr zum Weihnachtsmarkt auf dem Landesberger Mühlenplatz ein. Mit einer Kunsthandwerkerausstellung in der Niedersächsischen Botschaft und Getränke- und Imbissständen sind Groß und Klein eingeladen. Ein Auftritt des Kinderchores und der Besuch des Weihnachtsmannes um 17 Uhr runden das Programm ab. Den Erlös nutzen die Vereine jeweils selbstständig, zum Beispiel für die eigene Jugendarbeit. **DH**

Abschlussfeier des SoVD

Husum. Am Sonntag, 8. Dezember, um 15 Uhr lädt der Sozialverband Deutschland (SoVD) Ortsverband Husum zur Jahresabschlussfeier mit Ehrungen in den Gasthof „Alte Mühle“ in Husum ein. Für Mitglieder werden die Kosten für Kaffee und Kuchen vom OV übernommen. Nichtmitglieder zahlen 6,50 Euro. Anmeldungen bis zum 2. Dezember bei Gisela Bolschwig unter (0 50 27) 27 59 831, Ilse Knust unter (0 50 27) 6 36 oder Annlis Schoeps unter (0 42 40) 96 13 19 31.

Adventskonzert des Kreis-Chorverbandes

Nienburg. Am Sonnabend, dem 30. November, findet das 36. Adventskonzert des Kreis-Chorverbandes Nienburg in der St.-Martinskirche statt. Die Chöre singen ab 15.30 Uhr. **sg**

„Kein Stress vor Weihnachten“ war Thema bei den Landfrauen

„Keinen Stress mehr vor Weihnachten“ wollten sich die 40 Teilnehmerinnen des zweiten Montagsfrühstücks machen, das kürzlich vom Landfrauenverein Pennigsehl-Mainsche ausgerichtet wurde. Eingeladen war wieder einmal die Autorin Antje Balters (Foto). Die Referentin gestaltete mit ihrem Vortrag „Fest statt Stress“ einen abwechslungsreichen Vormittag. Ein Zehn-Punkte-Programm, aus dem auch fünf Positionen wieder gestrichen werden sollten, kann hilfreich sein, wenn es um die Fragen wie Gestaltung, Besuche, Essen oder Geschenke gehe. Sie regte

an, auch „in Stein gemeißelte“ Traditionen auf den Prüfstand zu stellen und eventuell außer Kraft zu setzen. Ganz wichtig sei es auch, Prioritäten zu setzen und Aufgaben zu delegieren. Über allem sollte das Wichtigste der Weihnachtszeit, die Vorfreude auf die Geburt Jesu, nicht vergessen werden. Aber man dürfe auch schon jetzt, um nicht in Hektik zu geraten, weihnachtliches Backzubehör bereits jetzt für den Haushalt besorgen. Gestärkt in jeder Form und motiviert, die Weihnachtszeit nun auch bewusst genießen zu können, gingen die Teilnehme-

rinnen dann nach Hause. Der Landfrauenverein weist schon jetzt darauf hin, dass der weihnachtliche Nachmittag am Montag, 2. Dezember, um 15 Uhr im Landgasthaus Linderkamp stattfindet. Gestaltet wird er neben anderen wieder von den Grundschulkindern und auch ihrer Plattdeutsch-AG. Dieter Schmauder wird wieder die musikalische Untermalung leisten. Anmeldungen werden dringend erbeten bis zum 27. November bei Elke Linderkamp, Telefon (0 50 28) 3 57. Eine Kinderbetreuung kann angemeldet werden. **DH**



Tolles Polstersystem mit Federkernausstattung und vielen Möglichkeiten. Lieferbar in Stoff und Leder. Die Abbildung zeigt 2,5-Sitzer mit Armteil links und Umbauecke rechts. Stellmaß ca. 282x220 cm. Preisbeispiel ohne Kissen, Funktion und Kopfstütze.

1.298,-
Preis ohne Dekokissen

ALL-INKLUSIVE-WOCHEN

WÄHLEN SIE AUS:

- 8 Armteillformen
- 5 Fußvarianten
- 2 Sitzhöhen
- 2 Sitzqualitäten



Da fährt man hin...

Polstermohr

Inh. Ingo Mohr

Ihr Spezialist mit eigener Fabrikation und Polsterei

www.polstermohr.de

Nienburg

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo–Fr 9:30–18:00 | Sa 10:00–16:00

Bitte beachten Sie auch unsere anderen Filialen:

27254 Siedenburg
Bahnhofstraße 21
Telefon (04272) 1458

27211 Bassum
Bahnhofstraße 40
Telefon (04241) 2665

Mo–Fr 9:30–12:00 & 13.30–18.00 | Sa 10:00–13:00

BEI POLSTER MOHR ERHALTEN SIE JETZT

25%
bis zu

Ausgenommen reduzierte Ausstellungsstücke und mit Werbepreisen gekennzeichnete Ware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Rabatt ist bei den Prospektpreisen bereits berücksichtigt.
Gültig bis 2.12.2013

GRATIS 0,Nix%-Finanzierung*

36 Monate zu 0,Nix% Zinsen! Keine Zinsen und keine Gebühren!
Finanziert durch unsere Hausbank: CreditPlus Bank AG Augustenstr. 7 70178 Stuttgart

GRATIS LIEFERUNG

IHRES NEUEN SOFAS ZU IHNEN NACH HAUSE!
GILT INNERHALB UNSERES ÜBLICHEN LIEFERGEBIETES.



Budenzauber in Eystrup

Vorweihnachtliches Ambiente

Die Initiative Eystrup veranstaltet den „Budenzauber“ am 30. November ab 14.00 Uhr

Die Gemeinde Eystrup hat von der Stadt Nienburg/We- ser wieder 15 Buden angemietet, der vorweihnachtliche Budenzauber auf dem Marktplatz findet auch in diesem Jahr wieder statt.

Die Initiative Eystrup (INI) hat wieder 20 Vereine eingeladen, die sich auch in den letzten Jahren regelmäßig beteiligt haben. Die große „Bergmann-Kramer“ Tanne wird am Freitag aufgebaut, so dass Kinder aus der Eystruper Grund- und Hauptschule am Samstag ab 15 Uhr den Baum zusätzlich

schmücken können. „Die Buden werden am Samstagmorgen aufgebaut und können gegen 9 Uhr von den Vereinen weihnachtlich geschmückt werden“, teilt Werner Ahlborn von der INI mit. Marktbeginn ist um 14 Uhr, wie bisher gibt es keine offizielle Eröffnung. Ab 15.30 Uhr erklingen am



festlich geschmückten Weihnachtsbaum die ersten Weihnachtslieder, gesungen von Kindern aus den zweiten Klassen unter der Leitung von Musiklehrerin Rachel Bargholz. Nikolaus Horst Schröter wird wieder viel Tüten mit Süßigkeiten an die Kinder verteilen, die von der INI gespendet wurden. Ab 16 Uhr sind die Posaunenbläser unter der Leitung von Heinz Breitlow gefragt und werden wie immer in den vergangenen Jahren den Budenzauber musikalisch umrahmen. Anlaufpunkte sind sicher wieder die Buden mit ihren Verkäufern. Zum Aufwärmen Glühwein mit und ohne Schuss, heißer Apfelsaft für Groß und Klein, heißer Kakao und natürlich kann der Hunger durch ge-

grillte und gebackene Speisen gestillt werden. Kinder aus den Klassen der Eystruper Schule haben sich viel Mühe gegeben, sie haben gebacken und gebastelt. Wer beim Knobeln Glück hat, kann bei den Landfrühen eine Mettwurst gewinnen. In den Verkaufsständen, so Werner Ahlborn, gibt es Häkel-, Strick- und Bastelarbeiten, Kerzen und alles, was zu diesem weihnachtlichen Budenzauber passt. In diesem Jahr sind über die Angebote der Vereine auch andere Anbieter vor Ort, so zum Beispiel ein Stand „Schlesischer Holzschnitzkunst“. Die INI bedankt sich bereits im Vorfeld bei der Gemeinde Eystrup für die finanzielle und personelle Unterstützung.

Horst Achtermann

Land- & Hausschlachtereie Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 04254/8410

Angebote vom 25. 11. – 30. 11. 2013

Dicke Rippe frisch oder geräuchert 1 kg € **3,99**

Schinkenrollbraten 1 kg € **5,99**

Wiener Würstchen 100 g € **-,69**

Wurstsalat 100 g € **-,65**

Top-Preis Mittwoch, 27. 11. 2013
Mett ½+½ kg nur € 4,99 (nur solange der Vorrat reicht)

20% Weihnachtsrabatt auf das Wintersortiment

von Freitag, 29. November 2013 bis Montag, 2. Dezember 2013

Samstag, 30. November, von 9.30 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Bahnhofstraße 42
27324 Eystrup
Telefon (04254) 8461
P vor dem Haus

KFZ-Reparaturwerkstatt EBERHARD MEYER

27324 Eystrup • Hauptstraße • Tel. (04254) 777

- KFZ-Reparatur aller Fabrikate
- Service • Autozubehör

TÜV-Abnahme und AU Abgasuntersuchung für Diesel und Kat

Gasthaus Waidmannsheil

27313 Diensthof • Dorfstraße 5
Telefon (04254) 8303

Gänsebraten zum Mitnehmen für 4 bis 5 Personen **79,- €**

Weihnachtsbuffet am 5. + 12. Dezember **19,80 €**

www.gasthaus-waidmannsheil.de
Gasthaus.Waidmannsheil@t-online.de

Weihnachtsshopping bei uns!

Jeans J Wolf

www.jeans-wolf.de

...mehr als nur Hosen!

Telefon (04239) 681
27313 Dörverden-Hülsen

M. Dreyer Tischlerei

Zimmertüren • Innenausbauten • Fenster und Haustüren aus Holz und Kunststoff • Rollläden und Markisen
Insektenschutzrahmen • Reparaturen und Restaurationen

Bahnhofstraße 5 • 27324 Eystrup
Tel. 04254-802605 • Fax 04254-802606 • Mobil 0173-2438335

CONCORDIA Versicherungen

Joachim Rohlf

Tel. 04254/2666 • Fax 2660
Bahnhofstraße 77 • 27324 Eystrup
joachim.rohlf@concordia.de

Unsere Anzeigenberaterin für die SG Hoya

Heidrun Dieckhoff ist Ihnen bei der Gestaltung Ihrer Anzeige gerne behilflich.

Tel. 04254 - 8557 • Fax 04254 - 801297
Mobil 0162 6077806
E-Mail: h.dieckhoff@diehark.de

Ihr Installateur vor Ort

Frank Weber • Bahnhofstr. 47 • EYSTRUP
Telefon 04254/745
www.weber-heizungsbau.com

Gösche & Lühring
Elektroinstallation aus Meisterhand

G & L

Schwachstromanlagen Sicherheitstechnik Einbruchmeldeanlagen Schaltanlagen Kundendienst

Bahnhofstr. 58, 27324 Eystrup
Tel.: 04254/9319-0
Fax: 04254/9319-19
E-Mail: info@gl-eystrup.de

SMC Schulz Management Consult
kompetent, preiswert & fair

Managementberatung gem. ISO 9001, Datenschutzberatung KMU, Bürodienstleistung (auch mobil)

Janine Diekmann
Hauptstr. 13 - 27324 Eystrup
Tel: 04254 - 811 95 70 - Fax: 04254 - 675 92 03
www.schulz-management-consult.de

Erfolg befragelt

CLASSIC
Tankstellen, Schmierstoffe

AutoService Aschsche KFZ-Meisterbetrieb

Große Str. 54 • 27313 Dörverden
Tel. (04234) 92999 • Fax (04234) 92911
E-Mail: autoservice-aschsche@t-online.de
www.autoservice-aschsche.de





Auch in diesem Jahr schmücken die Kinder der Eystruper Grundschule den Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz in Eystrup.



„Den Menschen verpflichtet“

Rotary-Club lädt am 30. November zum Wohltätigkeits-Basar ein

Nienburg. Für den mittlerweile 14. Wohltätigkeits-Basar des Rotary-Clubs Nienburg-Neustadt im Rathaus - Vestibül haben die Vorbereitungen längst begonnen. Am Sonnabend, dem 30. November, zwischen 9 und 15 Uhr wollen die Rotarier erneut an die Erfolge ihrer Benefiz-Basare der Vorjahre anknüpfen und wieder kräftig einen guten Zweck unterstützen.

Mit dem Erlös der Veranstaltung soll im hiesigen Bereich vor allem die Sprachförderung in Kindergärten unterstützt sowie auf internationaler Ebene das weltweite Programm PolioPlus zur Ausrottung der Kinderlähmung gefördert werden. „Leider gibt es in einigen armen Ländern der Welt wieder Rückfälle, so dass weiter geholfen werden muss“, bekräftigt Rotary-Präsident Peter Aaen.

„Den Menschen verpflichtet“ wollen die Rotarier mit ihren Angehörigen auch in diesem Jahr eine attraktive Aktion auf die Beine stellen. Ziel ist es wiederum, einen möglichst hohen Ertrag für die beiden Hilfsprojekte zu erwirtschaften. Deshalb werden die Rotarier erneut gut erhaltene und gepflegte Secondhand-Bekleidung, Weihnachtsschmuck, Backwaren, selbstgemachte Marmeladen, Spielzeug, Gläser, Vasen, Taschen, Porzellan, Glas, Keramik, Kerzen sowie manch Originelles und Skurriles an den Mann und an die Frau bringen. Wie im Vorjahr, kommt auch jetzt wieder der Weihnachtsmann zu den jüngsten Besuchern. Neu ist neben einem speziellen Kinder-Secondhand-Basar erstmals auch die Möglichkeit, vor Ort günstig Kaminholz zu erwerben.

Auch beim Bücherbasar mit neuem und älterem Lesestoff, mit Schallplatten, Kassetten, CDs und Kinderliteratur sowie bei der hochprozentigen „Flaschenbörse“ wird so manches Schnäppchen zu machen sein. Wegen des Erfolges und gezielter Nachfrage wird erneut der lukrative „Schlemmerpass“ angeboten.

Als aufmerksame Gastgeber sorgen die Veranstalter auch dieses Mal für reichlich Nahrhaftes. Mit frisch gebackenem Kuchen, Torten, Stollen, Waffeln, Keksen und belegten Brötchen wird das Ganze an Kaffee-, Tee-, Schokolade- und Glühwein-Theken zu moderaten Preisen angeboten. Eine reich bestückte Tombola mit attraktiven Preisen ergänzt, wie in den Jahren zuvor, den schon traditionellen Wohltätigkeits-Basar der Rotarier. Die musikalische Umrahmung übernehmen im Wechsel die Musikschulen Nienburg bzw. Neustadt. *DH*

Autofahrer meldet schrottreifen Lkw

Nienburg. Am Dienstagvormittag meldete ein Verkehrsteilnehmer einen auffälligen polnischen Lkw auf der Bundesstraße 214 in Richtung Nienburg bei der Polizei. Demnach erweckte die Anhängerachse den Anschein, als sei diese völlig ausgeschlagen. Durch eine Streifenwagenbesatzung konnte der Lastzug auf dem Nordertorstriftweg gestoppt werden. Die Inaugenscheinnahme ergab, dass vier Reifen des Zuges teilweise total abgefahren und erheblich beschädigt waren (Foto). „Bei einer anschließenden Überprüfung durch den TÜV Nienburg wurden 22 weitere Mängel, wie lose Stoßdämpferhalterungen, erhebliche Bremsenmängel und beschädigte Luftfederbälge festgestellt“, ergänzt Polizist Ulrich Schimkowiak. Zudem war



der Aufbau des Fahrzeuges viel zu hoch. Eine Weiterfahrt wurde untersagt. Fahrer und Halter des Zuges mussten eine Sicherheitsleistung in Höhe von 520 Euro

entrichten. „Dank an den verantwortungsbewussten Autofahrer für seine Meldung an die Polizei“, so der Polizeioberkommissar abschließend. *DH*

Das komplette Dach aus einer Hand!

HESTERMANN
BEDACHUNGEN GmbH
Bedachungen - Holzbau

Mühlenstraße 10
27324 Eystrup
Telefon (04254) 8325
Fax (04254) 8320
www.hestermann-bedachungen.de
hestermann-bedachungen@t-online.de

holger blütling
VERSICHERUNGEN · HAUSVERWALTUNG

AUF DEM ROTTLANDE 17 TELEFON 04254 - 2551
27324 EYSTRUP TELEFAX 04254 - 8807
http://www.bluetling-eystrup.de

Anita Westhoff und ihr Team
FRISEURMEISTERIN

Bahnhofstraße 65 · 27324 Eystrup · Telefon (04254) 1245
Mo. geschlossen, Di. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 7.00 bis 13.00 Uhr

Viel Spaß beim
Eystruper Budenzauber
am Samstag,
30. November 2013
ab 14.00 Uhr

Meisterbetrieb
Nösel GbR
Holger Nösel
Heiko Nösel

◆ Tischlerei
◆ Rollladen
◆ Sonnenschutz

Dorfstraße 68, 27324 Hämelhausen, Tel. 04254/9312-0, Fax 9312-49, Mail: info@noesel-gbr.de

Ihre Heißmangel
Ursula Koning
Eystrup · Bahnhofstr. 43
Telefon (04254) 2901

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag
von 8.30 - 11.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr

baum-m gmbh
Bundeswehrartikel, Aussergewöhnliches & mehr

Bundeswehrbekleidung
- Hosen
- Jacken
- Parka
- Nässechutz

... einfach mal reinschauen und stöbern

Ausrüstungen
- Rucksäcke
- Taschen
- Zelte
- Security
- Lampen
- uvm.

Schuhe / Stiefel
- Kampfstiefel
- Gummistiefel
- Tropenstiefel
- etc.

baum-m gmbh
Inhaber: S. Meyer
Hauptstr. 17
27324 Eystrup
Tel. 04254 - 80 25 174

www.bundeswehrshop.eu

LINDEN-APOTHEKE EYSTRUP
Rolf Ehmen

Im Dienst Ihrer Gesundheit!

Bahnhofstraße 32
Telefon (04254) 8360



1500-Euro-Spende an die Bürgerstiftung

Vorstandsvorsitzender Hans-Jürgen Meyer (links) zeigte sich hocherfreut: Weil er die Arbeit der Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg besonders schätzt, hat Reinhard Penger (rechts) aus Stolzenau der Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg/W. 1500 Euro gespendet. Geld, das anlässlich seiner Geburtstags-

party zusammengekommen ist. Ein Teil des Geldes wird in die Patenschaften, die durch die Bürgerstiftung betreut werden, investiert. Ein weiterer Betrag wird für Zwecke der Senioren- und der Jugendarbeit Verwendung finden, die auch in diesem Jahr noch ein Förderschwerpunkt der Bürgerstiftung sind.

„Gerade in Zeiten, in den die Kapitalerträge vom Stiftungsvermögen zurückgehen, von denen die Stiftungen ihre Ausgaben bestreiten, sind wir zunehmend auf Spenden angewiesen, um weiterhin Projekte fördern zu können“, betonte Hans-Jürgen Meyer bei Entgegennahme des Geldes. *DH*

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt ist umgezogen

„Effizienteres Arbeiten, kürzere Wege, näher zu den Menschen“ sind nur einige Gründe für die Umzüge einiger Fachbereiche und Sachgebiete im Rathaus. Auch die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Nienburg / Weser, Flora Auf dem berge (Foto), ist jetzt in einem anderen Büro zu finden. Sie wechselt vom Rathausweiterungsbau in den historischen Teil, Zimmer 110. Dort war bis Juli der Streetworker zu finden.



Das neue Büro liegt direkt an der Langen Straße, ist aber nicht barrierefrei erreichbar. Vom

Rathausinnenhof sind zwei Stufen, von der Langen Straße vier Stufen zu überwinden. Besucherinnen, die Probleme mit dem Treppensteigen haben, melden sich bitte an der Information. Sie werden dann von der Gleichstellungsbeauftragten abgeholt. Die Beratung kann auch in den ebenerdigen Besprechungsräumen geführt werden. Die Telefonnummer und die E-Mailadresse haben sich nicht verändert. *DH*



CLASSIC Schmierstoff in Hoya mit neuer Gesellschafterkonstellation und neuer Halle für sechs Millionen Euro

Von der ersten Gründung eines Handels mit technischem Bedarf für den landwirtschaftlichen Bereich, von Fritz Lühmann 1882 in Hoya gegründet, hat sich das Familienunternehmen stetig im Mineralölmarkt weiterentwickelt. Neu ausgerichtet, ist die Lühmann KG seit dem 1. Januar 2011 als Holding und Dienstleister für die operativen Firmen tätig. Das CLASSIC Tankstellennetz mit über 100 Tankstellen firmiert als Tankstellen GmbH & Co KG. Die CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co KG zählt zu den großen Schmierstofflieferanten Norddeutschlands. Die hundertprozentige Tochter der Lühmann KG vertreibt unter den Marken CLASSIC, Fuchs und Petro Canada optimale Lösungen für jeden Kunden.

Die Stärken der CLASSIC sind die Versorgung größerer Händler, die Bedienung von Privat-Label-Kunden, das Exportgeschäft (20 Prozent) und der Direktvertrieb. Da sie über ein großes Know-how in der Abfüllung, Lagerung und Logistik verfügt, ist sie der richtige Partner in der SLN, die Schmierstoff Logistik Nord GmbH & Co KG. Geschäftsführer der SLN ist Dr. Lorenz Kiene, Schwiegersohn von Fritz Lühmann, Firmenchef der Christian Lühmann GmbH & Co KG, in die Geschäftsführung ist Lorenz Kiene 2010 eingetreten. In der SLN startete man mit knapp 8000 Tonnen Schmierstoffe im Jahr, abgefüllt in Hannover, und ab September 2009 lieferte die Christian Lühmann KG in Hoya, als Dienstleister von der SLN in

Anspruch genommen, rund 2000 Tonnen über Hoya. Beide Unternehmen, SLN und CLASSIC, wollten den Abfüllvertrag von 2010 verlängern und ihre Kapazitäten vergrößern. Es entstand die Idee, Abfüllung, Lagerhaltung und Logistik zusammenzulegen.

hebliche Kostenoptimierungen“, sagt Dr. Lorenz Kiene. Beide Gesellschaften arbeiten im Vertrieb weiter selbstständig mit eigenem Außen- und Innendienst.

Durch eine neue Halle mit 3000 Quadratmetern ist das Stellplatzvolumen in Hoya von 1250 auf



für eine Halle in doppelter Größe. Die Eigenmarke CLASSIC in schwarz-gelben Gebinden mit einheitlicher Optik wird an Autohäuser, gewerbliche Endverbraucher und Wiederverkäufer geliefert. In der Bundesrepublik gibt es 50 Händler, die die Marke CLASSIC

vertreiben. Geliefert in Gebinden von 1500 bis einem halben Liter. Am Freitag wurde mit Gästen und Ansprachen von Firmenchef Fritz Lühmann und Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer die neue Halle offiziell eingeweiht.

Horst Achtermann



Fritz Lühmann, Geschäftsführer der Christian Lühmann KG (rechts), und Schwiegersohn Dr. Lorenz Kiene, Unternehmensnachfolger und Geschäftsführer der SLN. Im Hintergrund das Markenzeichen Schwarz-Gelbe Gebinde in einheitlicher Optik.

Die Vertriebsorganisationen team energie GmbH & Co KG (Süderbrarup), 2010 aus der team mineralöle entstanden, und CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co KG sind jeweils zu 50 Prozent an der SLN beteiligt. Beide Gesellschaften bringen jeweils über 10000 Tonnen Schmierstoff mit in die neue SLN.

„Wir erhoffen uns durch die Zusammenlegung der Abteilungen Lager, Abfüllung und Logistik er-

5000 Palettenplätze gestiegen. Die Lühmann Gruppe investierte sechs Millionen Euro. Die Tankkapazitäten bestehen aus 120 Tankkammern mit einem Volumen von 2665 Millionen Litern insgesamt, vorher 1,3 Millionen Liter. Hundert Tonnen Stahl wurde in den 35 Zentimeter dicken Boden verbaut, damit die Regale auf jedem Stellplatz bis zu einer Tonne lagern können, bis zur achten Ebene. Eine Leichtschäum-Löschanlage, ausgelöst über zwei getrennt stehende Melder, so dass innerhalb von acht Minuten die Halle mit 50000 Kubikmeter Schaum gefüllt ist. Es sind ständig 140000 Liter Löschwasser und 6000 Liter Schaummittel greifbar, ausreichend für ein Löschvolumen

SLN
Schmierstoff Logistik Nord

SLN-Schmierstoff Logistik Nord GmbH & Co.KG
Weserstraße 6
27318 Hoya
Tel. 04251/8100-0

THEODOR SORGER
GmbH & Co. KG
Straßen-, Kanal- und Tiefbau

An der Wäter 12 • 27318 Hoya
Tel. 04251/521 • Fax 04251/3475
E-Mail: buero@theodor-sorger.de

ERD- UND TIEFBAU
75 Jahre
Lübbert
SYKE

04242 / 50896
www.luebber.de

Gut gebaut.
Vom ersten Strich bis zum letzten Stein.

Entwicklung • Architektur • Statik
Brandschutz • Realisierung

Atelier Reissbrett
Amtshof 1 • 27305 Bruchhausen-Vilsen
Telefon 04252 | 9303-0 • Fax 04252 | 9303-20
www.atelierreissbrett.de

ATELIER REISSBRETT
Ideen bauen.

Alles aus einer Hand • Qualität ohne Kompromisse

Wir gratulieren!

DVZ PRODUCTION

Tore, Türen
Fenster
Zaunanlagen
Metallbau
Maschinenbau
Anlagenbau
Industriemontagen
Schweißfachbetrieb nach
GL, LR, ASME

Albringhausen 20
27211 Bassum

☎ 04241 922214
☎ 04241 822216
E-Mail: info@dvz-production.de
www.dvz-group.de

STEFAN MILKAU
HEIZUNG SANITÄR ELEKTRO SOLAR

Schweckendieckstraße 13 • 27318 Hoya
Tel. 0 42 51 / 67 37 36 • info@milkau.net

Wir sind Ihre E-Werkstatt
Spitzenleistungen komplett aus einer Hand und in Ihrer Nähe!

drescher
Automatisierung GmbH

Hoyaer Straße 8 • 27333 Bücken • Tel. 04251 / 67 13 42
www.drescher-automatisierung.de

Wir wünschen für die Zukunft viel Erfolg,
und dass alles läuft wie geschmiert!

OELKERS
Bauunternehmen

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

27283 Verden
Tel. (04230) 93 09-0
info@oelkers-bau.de



AUS DEM NORDKREIS



IN KÜRZE

Kochen mit dem Wok in Bücken

Bücken. Am Donnerstag, 5. Dezember, findet von 17.30 bis 22 Uhr in der Küche der Grundschule Bücken ein „Kochkurs mit dem Wok“ statt. „Im Wok lassen sich nicht nur gesunde und leckere asiatische Gerichte zubereiten. Es wird in diesem Kochgerät besonders Aroma schonend und fettarm gegart“, heißt es in der Pressemitteilung der VHS. „Auf der Speisekarte stehen an diesem Abend Suppe mit Lammfleischklößchen, Nudelpfanne, Seeteufel, Hähnchen an Orange, ein veganes Gericht mit Tofu sowie Lammfleisch in Austernsoße.“ Mit dieser Ankündigung will die Dozentin und Gesundheitsberaterin Johanne Sailer allen Teilnehmern den Mund wässrig machen. Ein Wok oder eine Wokpfanne sowie ein Kochmesser sind mitzubringen. Eine Anmeldung sollte spätestens bis Mittwoch, 27. November, bei der Arbeitsstellenleiterin, per E-Mail unter vhs-buecken@gmx.de, erfolgen. **DH**

Mobilität Thema bei Männer-Stammtisch

Hassel. Beim nächsten Kirchenstammtisch für Männer am Dienstag, 26. November, im Haus der Gemeinde Hassel lautet das Thema: „Neue Möglichkeiten der Mobilität – wie bewegen wir uns nach Peak Oil?“ Es referiert Knut Petersen, Hassel, Lizenzpartner der EcoLibro GmbH, Troisdorf. Beginn ist um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Anmeldungen sind erforderlich bis zum 24. November bei Gerhard Hellpap unter der Telefonnummer (0 42 54) 86 09. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf fünf Euro. **DH**

„Eine neue Herausforderung“

Cornelia Kehlbeck-Raupach Rektorin der Grund- und Hauptschule Eystrup.

VON HORST ACHTERMANN

Eystrup. Schuldezernent Siegfried Borgmann aus Syke hat die Urkunde schon am 13. November 2013 ausgehändigt, das bedeutet, dass Cornelia Kehlbeck-Raupach (53) rückwirkend ab 1. November 2013, Rektorin der Grund- und Hauptschule Eystrup ist. „Nach 20 Jahren als Lehrerin suche ich eine neue Herausforderung.“ In einer kleinen Feierstunde in der Schule mit Schuldezernent Siegfried Borgmann, Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer, Eystrups Bürgermeister Manfred Ernst, Kolleginnen und Elternvertreterinnen blickte die engagierte Pädagogin zurück an die Leistungen dieser Schule, zum Beispiel als Ganztagschule mit Mittagessen, vor Ort gekocht. „Viele Projekte, in denen im Unterricht alle Themen wichtig sind, um unsere Kinder zu selbstbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln.“

Schuldezernent Borgmann erinnerte daran, dass Cornelia Kehlbeck-Raupach als Vertreterin des Schulleiters Joachim von Lingen an der Schule in Bücken tätig war, „der ein glückliches Händchen für die Personalentwicklung hat“. Mit dieser Erfahrung sei sie hier nicht ins kalte Wasser gestoßen worden. Für den Schulträger wünschte Samt-



Cornelia Kehlbeck-Raupach mit der Ernennungsurkunde in der Hand, wird eingrahmt von Manfred Ernst, Detlef Meyer und Siegfried Borgmann (von links). **Achtermann**

gemeindegemeindermeister alles Gute. „Es ging relativ schnell, sie übernehmen in der Samtgemeinde eine tolle Schule, nehmen sie uns mit, wir helfen beim Anpacken. „Wir beglückwünschen uns, dass wir sie hier haben“, Eystrups Bürgermeister Manfred Ernst unterstrich in seinen Grußworten, dass Eystrup immer noch die größte Grundschule in der Samtgemeinde mit 175 Kindern hat und die erste Ganztagschule in der

Samtgemeinde war. „Für die Sozialarbeit in dieser Grundschule kämpfen wir, denn wir haben sie längst noch nicht abgeschlossen, gehen sie voran, wir werden ihnen folgen.“

Nach 14 Schulwochen als kommissarische Rektorin an der GHS Eystrup, „mit vielen Aufgaben, kein Tag ohne Eintragung“, kehrt sie als etablierte Rektorin an diese Schule zurück, an der Cornelia Kehlbeck-Raupach bereits von 1994 bis

2004 unterrichtet hat. Mit speziellen Aufgaben im Grundschulbereich, wie Fachkonferenzleiterin für Mathematik und Englisch und der Weiterbildungsmaßnahme „Fremdsprachen in der Grundschule am Beispiel Englisch“ übernimmt sie gut vorbereitet die Grundschule in Eystrup.

In der auslaufenden Hauptschule sind nur noch die Klassen neun und zehn mit 24 Kindern besetzt.

Vor 25 Jahren: Erinnerung an erste Mutter-Kind-Gruppe in Hoya

Es ist 25 Jahre her, seit Gründung der ersten Mutter-Kind-Gruppe in Hoya. Heide Wirtz-Naujoks erinnert sich, dass Pastor Meinecke damals seit kurzem im Amt war und seine Frau Ulrike mit Sohn Henning die Initiative ergriff. „In den ersten fünf Jahren trafen sich die Mütter regelmäßig einmal in der Woche im Gemeindezentrum, es wurde gesungen, gespielt und gebastelt“. Ab dem Einschulungsalter der Kinder verlagerten sich die Treffen der Mütter in die Abendstunden. Die Zusammenkünfte waren in der Folgezeit nicht mehr so oft, aber immerhin trafen sich die Mütter weitere 20 Jahre noch einmal im Monat. „Durch den regelmäßigen Austausch konnten die Entwicklungen der einstigen Krabbelkinder bis ins Erwachsenenalter verfolgt werden“, sagt Heide Wirtz-Naujoks. In diesem Jahr sind 25 Jahre vergangen und die Gruppe nahm das Jubiläum

zum Anlass, ein ganzes Wochenende miteinander zu verbringen. Die sechs Frauen aus Hoya machten sich mit der Bahn auf den Weg nach Kassel. Dort trafen sie sich mit Ulrike Meinecke, die seit 14 Jahren im Harz wohnt und den Kontakt zu den Hoyaer Frauen stets gehalten hatte. Ein erlebnisreiches Wochenende mit einem kulturellen Rahmenprogramm und Ausflug in den Bergpark Wilhelmshöhe verging wie im Fluge, schreibt Heide Wirtz-Naujoks in ihren Aufzeichnungen. Das nächste „große“ Treffen in fünf Jahren sei bereits anvisiert, bis dahin möchten sich die sieben Frauen weiter die Treue halten und gemeinsam viele Abende miteinander verbringen. Das Foto zeigt (von links) Heide Wirtz-Naujoks, Ingrid Volkmann, Cornelia Notbohm, Ulrike Meinecke, Dorith Wendt, Anke Pries und vorne Petra Ponto. **an**



Politikleistungskurs des JBG besuchte Katja Keul

Schülerinnen und Schüler des Johann-Beckmann-Gymnasiums in Hoya besuchten kürzlich die Bundestagsabgeordnete Katja Keul in Berlin. Auch wenn es aufgrund der noch andauernden Regierungsbildung leider keine Sitzung des Bundestages zu sehen gab, konnten die Teilnehmer in einem Gespräch mit der Abgeordneten einen nach eigenem Bekunden „kurzweiligen und spannenden“ Einblick in die

parlamentarische Arbeit nehmen. Die Schülerinnen und Schüler ließen die Gelegenheit nicht ungenutzt, die für sie wirklich interessanten Fragen stellen, etwa zu Auslandseinsätzen der Bundeswehr oder zu der Arbeit der Abgeordneten in Parlament und Fraktion. Der Arbeitsalltag einer Abgeordneten zwischen Sitzungswochen und Wahlkreisarbeit fand bei vielen der jungen Besucher besondere Aufmerksamkeit. **DH**

Die Frage, wie Politik konkret gestaltet wird, war schließlich ein wichtiger Grund für den Politikleistungskurs, den Bundestag zu besuchen. Einig war man sich, dass sich der Bundestagsbesuch im Rahmen des zweitägigen Ausflugs nach Berlin gelohnt hat. Am Folgetag wurde das Programm abgerundet durch den Besuch der Gedenkstätte Berliner Mauer und weiterer Sehenswürdigkeiten. **DH**

„Nulli und Priesemut“ in Hoyas Martinskirche

Wolfsburger Figurentheater kommt

Hoya. Bekannt aus der Sendung mit der Maus sind „Nulli und Priesemut“. Das Wolfsburger Figurentheater, das auf Einladung des Kultursalons am Montag, 25. November, in das Kulturzentrum Martinskirche nach Hoya kommt, spielt „Ein Baum für den Weihnachtsmann – Weihnachten bei Nulli und Priesemut“. Die Aufführungen sind um 15 Uhr und um 16.30 Uhr.

Das Schmücken sind aber so anstrengend, dass die beiden Freunde erschöpft einschlafen. Dabei wollten sie doch eigentlich die Ankunft des Weihnachtsmanns ganz genau beobachten. Ob trotzdem Geschenke unter dem Baum liegen? **DH**



Das sind Nulli und Priesemut.

Erzählt wird eine witzige, winterliche Geschichte rund um das Thema Weihnachten nach dem Bilderbuch von Matthias Sotthke: Der erste Schnee ist da! Nulli und Priesemut stürmen nach draußen und beginnen eine lustige Schneeballschlacht. Priesemut möchte einen Weihnachtsbaum vors Haus stellen, damit der Weihnachtsmann auch wirklich kommt. Das Fällen der Tanne, das Transportieren und

IN KÜRZE

Adventstreff rund um das Heimathus Wechold

Wechold. Am kommenden Sonntag, 1. Dezember, ab 16 Uhr findet der Adventstreff rund um das Heimathus Wechold statt. Kulinarisch geboten werden unter anderem Glühwein, Punsch, heißer Apfelsaft, Kakao, heiße Waffeln, Bratpfel mit Vanillesoße, Knipp mit Schwarzbrot und Bratwurst vom Grill.

Für die Kinder gibt es eine Märchenstube und eine Bastelecke. In der „Olen Schüne“ wird „Altes Handwerk“ präsentiert. Adventssingen, Adventsgeschichten in der Scheune, Weihnachtslieder mit den Kolkmusikanten runden das Programm des Heimatvereins „Wechold un ümto“ ab. **DH**

„Spaziergang durch den Bücherherbst“

Hoya. Zu seinem schon traditionellen „Spaziergang durch den Bücherherbst“ lädt der Landfrauenverein Hoya seine Mitglieder und interessierte Gäste am Montag, 25. November, um 19.30 Uhr ins Gasthaus Thöle, Dedendorf ein. Die Buchhändlerinnen Gudrun Heine und Karin El-Haj aus Verden stellen wieder die schönsten Neuerscheinungen des Herbstes für gemütliche Leseabende zu Hause und auch für den Gabentisch vor. Sie haben sowohl Bücher für Erwachsene als auch für Kinder im Gepäck. Die Veranstaltung findet in pädagogischer Verantwortung der LEB statt. **DH**

Abschlussfeier des SoVD Hoya

Hoya. Der SoVD-Hoya lädt zur Jahresabschlussfeier ein. Das Treffen mit gemütlichem Beisammensein, Ehrungen, Unterhaltung und einem gemeinsamen Essen findet am Freitag, 13. Dezember, um 17 Uhr im Lindenhof Hoya statt. Um Anmeldung wird gebeten bis Freitag 6. Dezember unter Telefon (0 42 51) 36 01 oder (0 42 51) 39 77. Gäste sind herzlich willkommen. **DH**

Rolf Erhorn
Garten- u. Landschaftsbau
Winterdienst in Hoya + Eystrup
27324 Hämelhausen
Tel. (04254) 801308 · Mobil 01 72-4101610

Unser Weihnachts- und Silvesterangebot:
25., 26. + 31. Dez. 2013, 18.00 bis 21.00 Uhr
Spezialitäten-Bufferet 13,00 € / pro Person
Weitere Buffettermine auf Anfrage. Um Reservierung wird gebeten.
Tel. (04254) 802898

Eystruper Pizzeria & Eiscafé
Bahnhofstr. 18 · 27324 Eystrup
www.eystruperpizzeria.de
Öffnungszeiten:
Sa. + So. 12 bis 22 Uhr · Mo. – Fr. 17 bis 22 Uhr

Sie finden unsere Angebote auf der Sonderseite „Budenzauber Eystrup“

Runge
Die Fleischer
Hauptstraße 21 · 27324 Eystrup
Tel. 04254/8410



IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de



Heute geht der Vorhang auf für „De Aantenkrieg“

Heute öffnet sich in der Aula im Heemser Schulzentrum für die Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen für das plattdeutsche Lustspiel „De Aantenkrieg“ von Walter G. Pfafs der Vorhang. Begonnen wird um 15 Uhr mit

Kaffee und Kuchen, und anschließend begeistern Hans-Willi Auhage, Vera Dreppenstedt, Nicole Terasa, André Schäfer, Melanie Baecker, Wolfgang Ampf, Ingrid Schäfer und Torben Prigge auf der Bühne. In dieser niederdeutschen

Komödie verschafft angeblich der Pastor dem Bürgermeister ein unfreiwilliges Bad im Ententeich, und das kann und will der Bürgermeister sich nicht gefallen lassen – das verspricht Lachen und viel Spaß.

DH

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Die Adventsfeier des **Kneippvereins Nienburg** findet am Sonnabend, dem 30. November, um 15 Uhr im Restaurant „Am Bürgerpark“ statt. Kaffee und Kuchen für Mitglieder kostenlos. Gäste sind wie immer willkommen. Anmeldungen nimmt Uta Hagedorn unter 05021-2392 entgegen.

Der **SoVD-Ortsverband Steimbke e.V.** lädt zu Freitag, 6. Dezember, seine Mitglieder zur Adventsfeier in die Gaststätte

Beermann in Wendenborstel ein. Beginn ist um 15 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen soll auf die Vorweihnachtszeit eingestimmt werden. Gäste sind dazu herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten bis 30. November bei den örtlichen SoVD-Zeitungszustellern oder unter Telefon (0 50 26) 14 49 oder (0 50 26) 3 13.

Am Samstag, 30. November, laden die **Landesberger Vereine** von 13 bis 20 Uhr zum Weihnachtsmarkt auf dem Landesber-

ger Mühlenplatz ein. Mit einer Kunsthandwerkerausstellung in den Räumlichkeiten der Niedersächsischen Botschaft und Getränke- und Imbissständen sind Groß und Klein eingeladen, gemeinsam die Weihnachtszeit einzuläuten. Ein Auftritt des Kinderchores und der Besuch des Weihnachtsmannes um 17:00 Uhr runden das bunte Programm ab. Den Erlös nutzen die Vereine jeweils selbstständig, zum Beispiel für die eigene Jugendarbeit.

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

Der Geschmack von Apfelkernen 11 Uhr

Die schönen Tage 11 Uhr

Die Eiskönigin 14.30 Uhr

Fack ju Göhte 15, 17.30, 20 Uhr

Das kleine Gespenst 16.30 Uhr

Die Tribute von Panem 2, 17, 20 Uhr

Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen 2 18 Uhr

Getaway 20.15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

Das kleine Gespenst 11 Uhr

Die Eiskönigin 15 Uhr

Tribute von Panem 15, 17, 20 Uhr

Fack ju Göhte 17.30, 20 Uhr

BEILAGEN

Unserer Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dänisches Bettenlager
- Dodenhof
- DRK
- Edeka
- Familia
- Heineking Frischemobile
- Land & Leute Auebote
- Lidl
- LWL
- Magro
- nah und gut
- Netto
- NP Langendamm
- Pizza Blitz Stolzenau
- Pizzeria Amo
- Rewe
- Rossmann
- Rübezahl Apotheke
- Tejo
- Vögele
- WEZ

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

➤ **Feuerwehr und Rettungsdienst** Telefon 112

➤ **Rettungsleitstelle/Kranken-transport:** Telefon 192 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)

➤ **Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte:** Telefon 116 117

➤ **Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im Krankenhaus Nienburg:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr

➤ **Krankenhaus Stolzenau:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr

➤ **Krankenhaus Sulingen:** Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr

➤ **Krankenhaus Verden:** Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr

➤ **Hoya, Eystrup, Dörverden, West-**ten: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (0 42 31) 89 94 90

Notdienst für Soldaten Sanitätszentrum Wunstorf, Dyckerhoffstraße 67, (0 50 31) 4 05 35 91

Augenarzt
Dres. Jungmann/Kiefer, Verden (0 42 31) 30 10 Telefonische Anmeldung erforderlich.

Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr Nienburg: Gemeinschaftspraxis Dr. Harald Schneider, Dr. Bianca Vogt, Dr. Stephan Vogt, Nienburg, Hannoverstraße 22, (0 50 21) 22 12
Südkreis: Detlev von Wenzel, Stolzenau, Am Markt 18, (0 57 61) 35 14

Apotheken
Nienburg: Bahnhof-Apotheke, Wilhelmstraße 19, (0 50 21) 22 32
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Bären-Apotheke, Steyerberg, Am Bahnhof 1, (0 57 64) 17 17

Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Rübezahl-Apotheke, Asendorf, Bahnhofstraße 4, (0 42 53) 3 15

Rehburg-Loccum: Kloster-Apotheke, Loccum, Leeser Straße 23, (0 57 66) 9 30 40

HALLENBADER IN DER REGION

➤ **Borstel**
Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage am Donnerstag 16 bis 21 Uhr und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr; Sonntag 9 bis 11.30 Uhr

➤ **Liebenau**
Dienstag 15 bis 17 (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetag) 15.30 bis 17 (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetag) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 15 Uhr (1,30 m), 15 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 m)

➤ **Rehburg**
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr; Sonnabend 7 bis 18 Uhr; Sonntag 8 bis 17 Uhr

➤ **Steimbke**
Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20; Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 20 Uhr, Sonntag 8 bis 14 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 21 Uhr, Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt

➤ **Warmen**
Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr; Dienstag, Mittwoch (Warmbadetag) 15 bis 19 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren; Dienstag, Donnerstag Frauen; Mittwoch gemischt

RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

ein Schmetterling	möblieren	antike Stadt in Kilikien	▼	feierliches Gedicht	▼	Indianer in Südamerika	Bananenart	englischer Männername	▼	3./4. Fall von „wir“ lat.: Name	▼	Nutztier der Lappen
▼	▼	▼					3					
Aller-Zufluss in Gifhorn				Wasserstauanlagen		Held der Argonautensage						französisch: Straße
▼				Festplatz in München					deutscher Staranwalt			englisches Flächenmaß
kurz für: in das Geliebter der Julia						Spion		Schönling (franz.)	▼		8	
▼	6			steife Hüte		Inserat						
musikalischer Halbton		Segelschiff	▼					Schild des Zeus		politisches Gemeinwesen		Getränke (Kw.)
Meeresraubfische						Chronometer (Mz.)		Gliederfüßer				
Mitteilung, Rapport		resolut		sehr ungelegener Termin				5				Geburtsstätte von Zeus
▼								10	Bittererde	engl.: beabsichtigen		
▼				altgedienter Soldat		Stäbchenspiel					4	
Hochschulen (Kw.)	Einbaum	US-Spielerstadt (Las ...)	▼							sibir. Fluss zum Ob-Busen		
stechen (ugs.)	▼											
▼						Insel von Vanuatu		Lebensabend		Auflösung des letzten Rätsels Z W E C K D I E N L I C H U D O M P A P S T T R I A E G I R E V S T O R E L A R G O A T H L K O N Z E R N W B E L L A G U A A N I S R O R K U S R E M U R M E L T P E R S I E N R A L E A N E T I M A R M O R G A L L A H M A N S A S S E S P E N K A S A P S E H N E N S K A T H U T I R E M I S E A S E A N N E N HANDGELENK		
				Tonband (engl.)		Kosenamen e. span. Königin						
Augenschließfalte		Herr der Hölle	▼									
Kalifenname						Baumteil					7	
pflügen und schützen		Spiel im Sport										
▼						englisch: Ohr						

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eystrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000

HERAUSGEBERIN:
Renate Rumpeltn geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER:
Christian Rumpeltn

REDAKTION:
Edda Hagebölling
Martina Thielking-Rumpeltn (verantw.)

VERKAUFSLEITUNG:
Kirsten Böning

VERTRIEB:
Eigenvertrieb

SATZ:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK:
Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
Anzeigenpreisliste Nr. 54 vom 1. Oktober 2013

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)



AUS DEM SÜDKREIS



IN KÜRZE

Thema „Brandmelder“ beim „CuraTreff“

Uchte. Die Themenreihe des „CuraTreff“ Uchte, Am Brahmberg 5, wird am Mittwoch, 27. November, von 19 bis 20.30 Uhr mit dem Thema „Brandmelder können Leben retten“ fortgesetzt. In der Ankündigung heißt es: „Ein Wohnungsbrand kann jeden treffen. Oft entsteht er unbemerkt. In Sekundenschnelle breitet sich Rauch in der ganzen Wohnung aus und wird zur tödlichen Gefahr. Passiert dies nachts, wacht man noch nicht einmal davon auf. Rauchmelder verschaffen einem den lebensrettenden Vorsprung.“ Brandschutzbeauftragter Tobias Segelhorst informiert, wie Brände entstehen können, wie man zur Vermeidung beitragen kann, wie Rauchmelder funktionieren und wo sie angebracht werden sollten. Der Eintritt ist frei. Das Jahresprogramm liegt wieder an öffentlichen Stellen aus. Telefonische Auskünfte erteilt Vera Bundgaard unter Telefon (0 57 63) 181-0 DH

Meditation zum Kennenlernen

Uchte. Bei der VHS Uchte findet am Samstag, 30. November, von 14.30 bis 17.30 Uhr ein Workshop „Meditation zum Kennenlernen“ unter der Leitung von Lilo Möllenbrück statt. Die Kosten betragen 10,50 Euro. Weitere Informationen erteilt VHS-Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter Telefon (0 57 63) 94 15 66 oder per E-Mail unter vhs-uchte@gmx.de. DH

Weihnachtsmarkt in Barenburg

Barenburg. Der traditionelle Weihnachtsmarkt in Barenburg findet am Sonntag, 1. Dezember, ab 14 Uhr auf dem Dorfplatz rund um den Speicher statt. Die Weihnachtsbuden auf dem Dorfplatz rund um das Karussell und die Tische im ehemaligen Sparkasengebäude und im Speicher sind wieder mit vielen weihnachtlichen und interessanten Angeboten gefüllt. Heiße Getränke zum Aufwärmen und Bratwurst vom Grill, wer möchte auch vom Wildschwein, wird es geben.

Die Speicherdamen bieten im Obergeschoss des Speichers selbst gebackenen Kuchen und heißen Kaffee an. Der Kasperle kommt um 15.30 und 16.30 Uhr in den Speicher. Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit spielt die Saxophongruppe „Saxofax“ weihnachtliche Stücke. Dann ist es Zeit für die Kinder, denn der Weihnachtsmann hat sich bei Einbruch der Dunkelheit angekündigt und wird kleine Geschenke verteilen. Der Verschönerungs- und Heimatverein Barenburg freut sich auch dieses Jahr auf viele Besucher. DH

Gemeinsam statt einsam

Seniorenbegleiterinnen laden ein / Monatliche treffen

Rehburg. Die Seniorenbegleiterinnen in Rehburg-Loccum bieten künftig einmal im Monat ein kostenloses Treffen an. Jeden ersten Donnerstag im Monat erwarten Besucher jeder Altersgruppe Spiele und Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen. Das nächste Treffen für Dezember, ist anvisiert.

Waltraud Rabe und Margret Gebken-Voss werden sich künftig um die Gäste kümmern und dabei auch ihre Arbeit vorstellen. Die beiden wurden vom Landkreis Nienburg als DUO-Seniorenbegleiterinnen geschult, um qualifiziert älteren Menschen zu mehr Aktivität zu verhelfen. Bei dieser Aufgabe geht es jedoch nicht um hauswirtschaftliche oder pflegerische Tätigkeiten. Unter dem Motto „Gemeinsam statt Einsam“ wollen sie mit Ausflügen, Gesprächen oder Aktivitäten für Abwechslung im Leben von älteren Menschen sorgen.



Die beiden Seniorenbegleiterinnen Waltraud Rabe (links) und Margret Gebken-Voss.

„Der Mensch braucht soziale Kontakte, die jedoch im Alter immer mehr versiegen“, sagt Andrea Mänz vom Seniorenservicebüro des Landkreises Nienburg. In der Folge würde bei vielen Senioren Einsamkeit

im Landkreis Nienburg, die Unterstützung durch eine Seniorenbegleiterin in Anspruch nehmen möchten, können sich an das Seniorenservicebüro unter der Rufnummer (0 50 21) 96 76 82 wenden. DH

in den Alltag einziehen. Im gesamten Landkreis bieten ausgebildete Seniorenbegleiterinnen gegen eine Aufwandsentschädigung Kontakt und Unterhaltung an. Betroffene und Angehörige

Bundesweiter Vorlesestag - auch im Mehrgenerationenhaus Stolzenau

Der 10. Bundesweite Vorlesestag am 15. November machte aus ganz Deutschland ein Vorleseland. Zum Jubiläum stellte er einen neuen Rekord auf: 80.000 ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser hatten sich angemeldet, um mit ihren Vorleseaktionen ein öffentlichkeitswirksames Zeichen zu setzen und einen Beitrag für mehr Lesefreude und Lesekompetenz zu leisten. Einer von diesen Ehrenamtlichen war Werner Reinhardt, Ratscherr der Gemeinde Stolzenau. Er besuchte am letzten Freitag den Vorleseclub im Mehrgenerationenhaus Stolzenau, um den Kindergartenkindern des benachbarten evangelischen Kindergartens „Die Arche“ die Abenteuer der kleinen Lotta beim Radfahren näher zu bringen oder auch gemeinsam die Bilder vom Gruffelo im Wald zu bestaunen. „Bist du der neue Opa?“, so wurde Werner Reinhardt von den Kleinen begrüßt, denn dass die Kinder freitags morgen um 10 Uhr ins Haus der Generationen kommen, ist nicht neu. Normalerweise ist es aber Margarete Ante, die hier vorliest. Seit Anfang des Jahres kommt die Rentnerin allwöchentlich ins Haus, und ist bei den Kindern, der Kindergartenleiterin Marina Dubro und der Leiterin des Mehrgenerationenhauses Ute Müller gleichermaßen geschätzt und beliebt. Dieser Vorleseclub bringt auch den Kindern Bücher und Geschichten näher, bei denen zu Hause nicht so viele



vorgelesen wird. „Ohne Ehrenamtliche, die Zeit haben, oder sie sich nehmen, könnten wir solche Generationen übergreifenden Angebote gar nicht durchführen“, ist Ute Müller überzeugt. Ebenso wichtig ist die Kooperation mit anderen Institutionen, wie eben dem Kindergarten, der direkt nebenan liegt. Im gemeinsamen Gespräch kann erkannt werden, welche Bedürfnisse es vor Ort gibt, und es können neue Ideen entwickelt werden. Ute Müller hat dabei nur eine Sorge: „Inzwischen sind die Räume im Haus der Generationen fast rund um die Uhr belegt, auch weil es von externen Institutionen als niedrigschwelliges Kompetenzzentrum wahrge-

nommen wird, in dem man „die Zielgruppe Mensch“ erreicht. Die Volkshochschule, die Beratung für Frauen und Mädchen aus Nienburg, die Alzheimergesellschaft und viele andere nutzen das Mehrgenerationenhaus als Anlaufstelle. „Der Bedarf ist da und die Nachfrage steigt, unsere Kapazitäten sind aber begrenzt, was Zeit und Raum angeht. Ehrenamtliche Arbeit braucht hauptamtliche Koordination. „Und was ist, wenn die Förderung über das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser Ende 2014 ausläuft?“, fragt sich Ute Müller immer öfter. „Wir hoffen sehr, dass es ein neues Förderprogramm geben wird und dass unsere Bewerbung auch dann

wieder erfolgreich ist, wie schon 2005, 2007 und 2011 - und dass diejenigen, die uns jetzt unterstützen, dass auch weiterhin tun werden.“ Über all das machen die Kindergartenkinder sich keine Gedanken. Sie freuen sich schon auf den nächsten Freitag, wenn Margarete Ante wieder da ist und den Kindern vorliest, wie es mit Lotta aus der Krachmacherstraße weitergeht. Aber auch für Werner Reinhardt war der Vorleseclub keine einmalige Aktion. „Ich mache sehr gerne weiter und stelle mich als Vorleser regelmäßig zur Verfügung“, sagt er, denn er ist überzeugt, dass es nichts Wichtigeres gibt, als sich für die Kleinsten Zeit zu nehmen, „denn sie sind die Zukunft!“ DH

Stolpersteine erinnern an Nazi-Verbrechen

Schüler des Gymnasiums Stolzenau bitten um Spenden für das Juden-Projekt

Stolzenau. Seit über einem Jahr besteht das Seminarfach „Stolpersteine“ am Gymnasium Stolzenau, welches es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Geschichte der jüdischen Bevölkerung Stolzenaus bis zu ihrer Auslöschung aufzuarbeiten und in Form von Stolpersteinen daran zu erinnern. „Wir sind froh und stolz darauf, dass unsere Bemühungen nun zu einem ersten sichtbaren Ergebnis kommen“, betonen die Schüler und die Seminarfachlehrerin Vera Grafe in einer Pressemitteilung.

Die feierliche Verlegung von insgesamt acht Stolpersteinen wird am Dienstag, 26. November ab 13 Uhr vor dem „Burgmannshof“ beginnen.

Dazu laden die Schüler ein. Die genauen Verlegeorte sind: Bahnhofstraße 13 (zwei Stolpersteine für Martha und Hans Martin Lipmann), Wesserstraße 4 (zwei Stolpersteine für Sara und Anni Goldschmidt), Lange Straße 10 (vier Stolpersteine für Selig, Emilie, Werner und Ruth Blumenfeld).

Zum Abschluss ihres Projekts planen die Schüler noch die Herausgabe einer Broschüre, die ihre Arbeitsergebnisse und den Verlauf des Projekts zusammenfassen wird. „Insgesamt schätzen wir, dass Kosten von etwa 2000 bis 2500 Euro anfallen, die die Produktion und Verlegung der Steine mit je 120 Euro, die

Ausgestaltung der Feierstunde und die Produktion der Broschüre umfassen“, heißt es in der Pressemitteilung. Dafür bitten die Schüler um Spenden. Das Sammeln der Spenden, ebenso wie die Ausstellung von Spendenquittungen übernimmt der Förderverein des Gymnasiums Stolzenau (Kto. 18101600 und BLZ 25650106 bei der Sparkasse Nienburg). Als Verwendungszweck müsse unbedingt „Seminarfach Stolpersteine“ angegeben werden, damit die Spende auch den Zweck erfüllt, für den sie gedacht ist.

Die Schüler abschließend: „Ohne Spenden könnten wir unser Projekt nicht umsetzen. Wir möchten uns besonders bei

denjenigen bedanken, die im Vorfeld schon angekündigt haben zu spenden, und hoffen, dass wir auf ihre Unterstützung weiterhin bauen können.“ DH

IN KÜRZE

Badefahrt nach Bad Nenndorf

Steyerberg. Das DRK Steyerberg veranstaltet ab Freitag, 29. November, die nächste Badefahrt ins Thermalbad nach Bad Nenndorf. Der Bus fährt um 13.50 in Heemsche ab und nimmt an den bekannten Haltestellen weitere Mitfahrende auf. Auch für neue Interessenten an dem Baderlebnis in der 33 Grad warmen Thermalsole gibt es noch Platz im Bus. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter Telefon (0 57 64) 7 32. DH

Vortrag zum Thema „Ernährung im Alter“

Stolzenau. Im Rahmen der Vortragsreihe von „Lulse e.V.“ bietet der Verein diesmal alles zum Thema „Richtige Ernährung im Alter“. In der Ankündigung heißt es: „Neben dem normalen Alterungsprozess beeinflussen wir durch unsere Ernährungsweise und den persönlichen Lebensstil die Abnahme physiologischer Funktionen. Unser Körper verändert sich, und es täte gut, die Ernährungsgewohnheiten anzupassen.“

Sylke Mues, Dipl.-Gerontologin und Ökologin, wird am Mittwoch, 4. Dezember, um 19.30 Uhr in den Räumen der „Sekura“, Unter den Friedenseichen 1c in Stolzenau, ihren Vortrag zum Thema halten. Der Eintritt ist kostenfrei, und es sind alle eingeladen, die sich für dieses Thema interessieren. Weitere Informationen sind erhältlich unter Telefon (01 52) 06 12 68 06. DH



Friedhofsandacht in Jenhorst

Raddestorf. Die Kirchengemeinde Raddestorf lädt am heutigen Ewigkeitssonntag um 14.30 Uhr zu einer Andacht auf dem Friedhof in Jenhorst ein. DH

Preisschießen bei den Schützen

Münchshagen. Zum Firmen-, Vereins- und Jugendpokalschießen sowie zum Weihnachtspreisschießen lädt der Schützenverein Münchshagen heute von 10 bis 16 Uhr ins Vereinslokal „Deutsche Eiche“ ein. Die Siegerehrung ist um 17.30 Uhr geplant. Am Preisschießen können sich einzelne Schützen beteiligen, zu den übrigen Wettbewerben sind auch Mannschaften à vier Schützen erwünscht. ade

Angebot
4 Stück nur **9,95**

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000





„Endlich wieder eine komplette Mühle“

Ahrbecker Bockwindmühle in Wenden hat neue Flügel bekommen

Von Maik Hörhold

Wenden. Die Ahrbecker Mühle erhielt am Dienstag ihre lang erwarteten vier hölzernen neuen Flügel. Eine Spezialfirma brachte mit Hilfe eines Kranes die riesigen Flügel bei kaltem Nieselregen an. Bevor es jedoch losging, mussten einige Vorbereitungen getroffen werden. Es sollte ausgeschlossen werden, dass der 40-Tonnen-Kran während der Montage auf der durchweichenden Wiese versank.

Mit zwei dicken und stabilen Schrauben wurde der erste Flügel am Kranhaken eingehängt und vorsichtig mit der Flügelspitze nach unten hängend in die Höhe gehoben. In enger Absprache zwischen Mühlenbauern und Kranführer näherte sich dieser langsam Stück für Stück der vorher ausgerichteten Flügelaufnahme an der Mühle.

Während ein Flügelmonteur den am Haken hängenden Flügel in Position hielt, kletterte der andere an den glitschigen Streben nach oben und montierte den ersten Eisenbügel, um den Flügel mit dem Flügelkreuz zu verbinden. Nachdem die Schrauben fest angezogen waren, folgten Bügel zwei und drei. Der Monteur kletterte nach unten, damit der Kran an einer weiteren Schlaufe nun den nach unten hängenden ersten Flügel um 180 Grad nach oben drehen konnte. Dazu musste aber vorher noch die Mühlenbremse gelöst werden.

Die Freude über den ersten Flügel konnte man Otto Könemann, Vorsitzender des Ahrbecker Mühlenvereins, beim Funkeln seiner Augen ansehen. „Mit den Flügeln haben wir endlich wieder eine komplette Mühle. Wir mussten sehr lange darauf warten“, sagte Könemann.

Nach dem gleichen Prinzip wurden nun die Flügel zwei, drei und vier angebracht. Trotz zeitlich stärker werdenden Regens war zu sehen, dass Mühlenbauern und Kranführer bis zuletzt

eine funktionsfähige Mühle. Sie kann bei starken Wind wieder Korn mahlen. Gäste können dann erfahren, wie Korn zu Mehl wird. In der Zukunft plant der engagierte Mühlenverein den Bau eines Backhauses, um das gemahlene

teilte der Vorsitzende des Ahrbecker Mühlenvereins, Otto Könemann, mit. Im einzelnen nannte er den Landschaftsverband Weser-Hunte samt Spende der VGH-Versicherungsgruppe Hannover, das LGLN (Landesamt für



Glückliche Gesichter bei den Mitgliedern des Mühlenvereins und Handwerkern.

Hörhold

voll konzentriert gearbeitet haben, denn der kleinste Fehler hätte fatale Folgen nach sich ziehen können.

Für das leibliche Wohle sorgten Frauen des Mühlenvereins, die in einer kurzen Pause mit Kaffee, Tee und Erbsensuppe inklusive Bockwurst beköstigten. So etwas ist nicht immer selbstverständlich und kam beim kalt-nassen Wetter vor allem bei den Handwerkern gut an.

Am Nachmittag wurden noch die sogenannten Windbretter an die Flügel angebracht, bevor die Mühle wieder in kompletter Pracht strahlte.

Nun hat der Mühlenverein nach fast einen Jahr Wartezeit wieder

Korn bis zum fertigen Brot zu begleiten. „Die Reparatur, die durch ‚stückchenweises‘ Auffinden der Schäden in mehrere Abschnitte unterteilt war, kostete insgesamt rund 55 000 Euro. Davon entfielen in etwa 22 000 Euro auf die Flügel. Möglich war die Sanierung nur durch zahlreiche Förderungen, Zuwendungen sowie Spenden“

Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen) Sulingen, die Niedersächsischen Bingo-Stiftung, das Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege, die Manfred-Schramm-Stiftung, die Ernst-Stewner-Stiftung, die Werner-Ehrich-Stiftung sowie die Gemeinde Stöckse und privaten Spender.

Mehr als 220 Schuhkartons bestückt

Kürzlich kamen viele Kindergottesdienst-Kinder in das Rodewalder Gemeindehaus, um wieder Päckchen für „Weihnachten in Schuhkarton“ zu packen.

Das KiGo-Team wurde in diesem Jahr von 25 Kindern unterstützt, die ganz liebevoll und eifrig über 220 Schuhkartons mit Geschenken bestückten. Zuvor haben

220 Kartons wurden vom KiGo in diesem Jahr 264 Kartons auf den Weg geschickt.

Im Vorjahr sind viele Briefe mit einem Dankeschön von polnischen Kindern angekommen, mit denen die Kindergottesdienst-Kinder immer noch im Briefkontakt stehen. Nun sind alle ganz gespannt, in welches Empfänger-Land die



die Kinder beim Erntedankgottesdienst ihre gebastelten Werke verkauft. Dieser Erlös und viele weitere großzügige Sach- und Geldspenden von Privatpersonen, Vereinen und Geschäftsleuten, machten den großen Geschenkberg erst möglich. Zusammen mit den bereits fertig gepackt angelie-

Pakete in diesem Jahr gehen. Die nächsten Kindergottesdienste finden am heutigen Sonntag, 24. November, und am 8. Dezember um 10 Uhr im Gemeindehaus in Rodewald statt. Alle interessierten Kinder von drei bis zwölf Jahren sind hierzu herzlich eingeladen. DH

Jägerkrug

Ihre Weihnachtsfeier am offenen Kamin, individuell für Sie arrangiert!

Adventliches Sonntagsfrühstück am 10. Dezember

Reichhaltige Mittags- und Abendkarte, auch mit Gänsebraten und Grünkohl

Das schönste kulinarische Weihnachtsgeschenk: ein Gutschein für das Gourmet- & Wein-Event am 22. Februar 2014

Familie Meier
Tel. (0 50 26) 1267
www.jaegerkrug.de

voll konzentriert gearbeitet haben, denn der kleinste Fehler hätte fatale Folgen nach sich ziehen können.

Schlosserei Löhrl GmbH & Co. KG
Stahlbau · Treppen · Geländer

Meisterbetrieb seit 1946
Ausbildungsbetrieb seit 1951
Schweißfachbetrieb

Schlosserei Löhrl
Schmiedeweg 8 · 31638 Stöckse/OT Wenden
Telefon (0 50 26) 940 33 · Fax 940 35
Mail: info@schlosserei-loehrl.de
www.schlosserei-loehrl.de

- Stahlbau
- Treppen
- Geländer
- Kunstschmiedearbeiten
- Edelstahlverarbeitung
- Zäune
- Toranlagen
- Reparaturen
- Dienstleistungen

Twachtmann GmbH Viehhandel

Partner der Landwirtschaft, unsere Logistik Ihr Vorteil!

Nutzvieh und Schlachtvieh, Festkauf nach Fleischqualität bei fester Preiszusage!

Twachtmann GmbH · Wendener Str. 16 · 31634 Steimbke
Tel.: (0 50 26) 13 57 · Fax: 18 14 · Mobil: (0171) 7 35 92 91 o. 7 31 07 68 o. 6 73 72 07
www.twachtmann-viehhandel.de

Reinhard Weiß Kompetente Beratung sowie fachgerechte Ausführung vom Experten

- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Baumfällung
- Gartenpflege

Galabau GmbH
Insel 1 · 31636 Linsburg
Telefon (0 50 27) 18 06
Mobil 01 71 5 33 62 02
www.galabau-weiss.de

★★★ Hotel
Landhaus Meinkingsburg

Party-Service
warm und kalt · bis 300 Personen
365 Tage im Jahr

Meinkingsburg Nr. 1 · 31636 Linsburg · Tel. (0 50 27) 766

Autosattlerei

Rüdiger Neumann
Kfz- & Sattlermeister

31636 Linsburg · Hauptstraße 13
Telefon (0 50 27) 82 82
Fax (0 50 27) 94 99 49
Handy (01 74) 7 98 80 57

Innenausstattung
Motorradsitzbänke
Cabrio-Verdecke
Sitzheizungen
Bootspolster
Möbelpolsterungen

www.autosattlerei-neumann.de
E-Mail: autosattlerei-neumann@t-online.de

ELEKTRO - SANITÄR e-masters

HAUKE GmbH

31634 STEIMBKE · Am Koppelberg 8 · (0 50 26) 9 41 04 · Fax 9 41 05
www.elektro-hauke.de · info@elektro-hauke.de

- Installation, Elektro und Sanitär
- Kommunikationstechnik
- Installation von Photovoltaikanlagen
- Geräteverkauf und -reparatur

Heiner Deike
Gärtnermeister
Garten- und Landschaftsbau

- Planung und Anlage von Hausgärten
- Umgestaltung vorhandener Gärten
- Anlage und Pflege von Grünanlagen
- Gestaltung und Ausführung von Anpflanzungen
- Baum- und Gehölzschnitt
- Biotop- und Teichbau
- Platz-, Wege- und Parkplatzbau
- Pflasterarbeiten in Klinker, Beton und Naturstein

Friedhofsweg 2, OT Sonnenborstel, 31634 Steimbke
Telefon (0 50 26) 12 92, Fax 88 87





INFORMATIONEN AUS DER SAMTGEMEINDE STEIMBKE

MIT DEN GEMEINDEN LINSBURG, RODEWALD, STEIMBKE UND STÖCKSE

Ökologie und Ökonomie verbinden

Rodewalder Bauern unterhalten mit Biogasanlage ein Nahwärmenetz auch für Schule

Von Stefan Reckleben

Rodewald. Als die Rodewalder Bauern John-Hinnerk Grünhaage, Hauke Duensing-Knoop und

Amtsgericht Walsrode eintragen und Ende 2012 wie beabsichtigt Wärme verkaufen, da war noch nicht ganz klar, dass die Biogasan-

Der Gasmotor hat eine Heizleistung von 460 Kilowatt. Die Nahwärmenutzung spart rund 100 000 Jahresliter Heizöl als klimaschädlicher, fossiler Brennstoff und damit 318 Jahrestonnen CO₂. Allein die mit Erdgas betriebenen Schule und Kindergarten haben einen durchschnittlichen Jahresverbrauch von 210 000 Kilowattstunden Wärme. Das kostet die Gemeinde jährlich etwa 10 000 Euro für Gas, rechnet Verwaltungschef Hans-Jürgen Hoffmann vor. Von den Kilowattstunden deckt die Nahwärme 90 Prozent. Den Rest liefert die Gasheizung im Parallelbetrieb. Dies aus dem Grunde, weil Schule und Kindergarten die Restwärme, den Leistungsrest des BHKW, bekommen. Die wird vor allem nachts, wenn die Haushalte nicht so viel Wärme brauchen, in drei Pufferbehältern mit je 1000 Litern Wasser im Schulkeller zwischengespeichert, so dass die Wärme mehr als einen halben Tag ausreicht. Die Spitzenlast deckt die Gasheizung.

Für Hoffmann und Schierkolk ist das Ganze eine klassische Win-Win-Situation. Rodewalder Bauern verkaufen Wärme, die Gemeinde spart einiges an Heizkosten. Die GmbH hält zur Sicherheit doppelte Technik vor. Der Notheizkessel mit 700 Kilowatt am BHKW wird bei Ausfall der Biogasanlage mit Erdgas weiter betrieben. Außerdem sorgt ein Pufferspeicher mit einer Kapazität von 30 000 Litern für Zeitgewinn. Das Leitungsnetz besteht aus besonderen Rohren, um so wenig Wärme wie möglich zu verlieren. Das System (Spreizung 30 K) liefert 80 Grad zu den Abnehmern.



Nahwärme in Betrieb: Im Heizungskeller der Grundschule Rodewald stehen die Gasheizung (vorne), Verwaltungschef Hans-Jürgen Hoffmann (links), Naturwärme-Geschäftsführer Gerhard Schierkolk (Mitte) und Jan-Hendrik Krohn. Dahinter die drei Wärmespeicher mit jeweils 1000 Liter Fassungsvermögen. Reckleben (2)



Im Keller der Rodewalder Grundschule: Gerhard Schierkolk erläutert die Übergabetechnik des Nahwärmesystems in den Heizungskreislauf.

Richard Backhaus ihre Biogasanlage in u. B. 2011 errichten, mit Gerhard Schierkolk 2012 ihre Naturwärme Rodewald GmbH beim

lage energetisch zu hundert Prozent ausgelastet sein würde. Ganz im Gegensatz zu vielen Anlagen, deren Gas nur Strom erzeugen, die Wärme aber ungenutzt ins Klima blasen, ist mit dem jüngsten Anschluss des Rodewalder Gebäudekomplexes von Grundschule und Kindergarten die Anlage in der Unteren Bauernschaft jetzt zu hundert Prozent ausgelastet.

Nach Angaben von GmbH-Geschäftsführer Gerhard Schierkolk beträgt die Gesamtinvestition rund 700 000 Euro. An der 2600 Meter langen Nahwärmeleitung befinden sich 39 Abnehmer. Die meisten sind Haushalte. Auch der Lebensmittel Rother ist darunter. Alle werden zu hundert Prozent mit Wärme versorgt.

Die entsteht als „Abfallprodukt“ bei der Stromerzeugung in einem Blockheizkraftwerk (BHKW) Auf dem Sande.

50 Grad fließen zurück. Das Gesamtprojekt hat die Volksbank Nienburg begleitet, die die GmbH durch den Förderdschun-gel lotste und Verbindungen zur Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) herstellte, wo es ein zinsgünstiges Darlehen und dann einen Tilgungszuschuss gab, wie Jan-Hendrik Krohn schildert.

Heizungsbauer Schierkolk (63) ist kein Grüner, „obwohl an denen eigentlich ja nichts Verkehrtes

dran ist“. Er denkt aber grün und verbindet Ökologie mit Ökonomie.

Gasthaus am Waldbad Steimbke
Dienstags Pizza satt
Silvesterparty all inklusive jetzt anmelden!
Kegeltermine frei
Tel. (05026) 357

LANGREDER REISEN
Fr.-Wilhelm Langreder
Am Gewerbegebiet 8
31634 Steimbke
☎ 0 50 26 - 90 28 0
☎ 0 50 26 - 90 28 28

- * Vereins- und Gruppenreisen
- * Studien- und Klassenfahrten
- * Betriebsausflüge
- * Messe- und Transferfahrten
- * Familienfeiern
- * und vieles mehr..

Ihr kompetenter Partner vor Ort wenn es um Busreisen geht.

Krögel
FRISEUR TEAM

Wir bieten an für Sie:

- Haarverlängerung/-verdichtung
- aktuelle Strähntechniken
- Braut- und Abendfrisuren
- Modische Herrenhaarschnitte
- typgerechtes Styling
- und vieles mehr ...

... wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Neustadt-Hagen · Pflasterweg 8
Rodewald · Hauptstraße 2

Tel. (05034) 724
Tel. (05074) 1200

Fenster und Türen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Innen- und Trockenausbau
• Möbel • Zimmertüren • Treppen

BEERMANN
Tischlerei

31634 Steimbke · Mühlenstr. 1 · ☎ (05026) 94134 · Fax (05026) 94135

M MARTINA MÄRTENS
DACHDECKERMEISTERIN

- Dächer • Fassaden • Bauklempnerei
- Photovoltaik

Hauptstraße 25
31634 Steimbke
Telefon 0 50 26 / 88 65
Mobil 0171 / 27 33 993

Heizt auch in Sachen Stromerzeugung richtig ein: Vitotwin 300-W.

Deckt den kompletten Wärmebedarf und die Grundlast des Strombedarfs eines Einfamilienhauses:

- Mikro-KWK mit autarker Wärmeversorgung dank integriertem Gas-Brennwertkessel
- Ideal zur Modernisierung von Ein- und Zweifamilienhäusern
- Laufruhig und wartungsfrei dank Stirling-Motor
- Staatliche Förderung für erzeugten Strom

Wir beraten Sie gern:

SCHIERKOLK
BOEDERHEIZUNG.SOLAR

Neudorf 12 · 31637 Rodewald
Telefon 0 50 74/9 20 00
www.schierkolk.de · info@schierkolk.de

VIESMANN

Ihr Partner der Landwirtschaft:

Bohnhorst
AGRARHANDEL GMBH

Getreide • Futtermittel • Dünger • Saatgut
Pflanzenschutz • Diesel • Heizöl

31634 Steimbke • Hohe Straße 8 • e-mail: info@bohnhorst.de
Tel. 05026/9800-0 • Fax 05026/9800-70 • www.bohnhorst.de

MEISTERBETRIEB
WESER GMBH
TISCHLEREI

Fenster und Türen aus eigener Herstellung

05026-9006161
WWW.WESER-TISCHLEREI.DE
SCHÄFERSDRIFT 2 - 31638 STÖCKSE

Silvester im Riesengebirge
30.12.13 - 02.01.14 - 4 Tage 350,- € p.P. /DZ/HP
inkl. Silvesterball mit Gala-Menü

Prospekt 2014 mit Reisen nach Pommern, West- und Ostpreußen, Masuren, Schlesien-Polen. Kostenlos anfordern!

REISE-SERVICE BUSCHE

Alle Celler Heerstraße 2, 31637 Rodewald
Telefon: 0 50 74 / 92 49 10
E-Mail: info@busche-reisen.de, www.busche-reisen.de

KFZ-Meisterbetrieb
Fr. W. Biermann

Stöcker Straße 8 · 31634 Steimbke
Telefon 050 26 / 90 04 93 · Fax 900 643

ALLES MUSS RAUS –
NUR SOLANGE VORRAT REICHT!
HIER SPAREN SIE RICHTIG!

S S V

Super-Sonder-Verkauf!

Matratzen, Lattenroste, Bettwaren stark reduziert!
Alles nur solange der Vorrat reicht!

Jetzt bei Heka:

125 Marken-Matratzen
und 98 Lattenroste wegen
Lager-Total-Räumung
jetzt stark reduziert!
Direkt zum Mitnehmen!

35% *Sprechen Sie uns an!*

Neubestellungsrabatt auf Matratzen und Lattenroste!*

*Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind nur bereits getätigte Aufträge, Werbeware aus Prospekten, mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Casada, COB, Miele, Stressless, now! by hüsta, Flexa, Die Hausmarke, CS Schmal, Witnova by Wöstmann, Hüsta, Mustering, Machalke, Spectral, Kolor, KFF, Brand by Schilling, Verjakob, Strässle, Stilecht by Candy und Metzeler. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen und Finanzierung kombinierbar.

Bei uns gibt's große Marken zu kleinen Preisen!

- ✓ Matratzen
- ✓ Lattenroste
- ✓ Kissen
- ✓ Bettdecken
- ✓ u.v.m.

~~398,-~~

Verschiedenste Marken-Matratzen im Wert von bis zu 398,-

bis zu **75%** reduziert

119,-

~~598,-~~

Verschiedenste Marken-Matratzen im Wert von bis zu 598,-

bis zu **70%** reduziert

179,-

~~999,-~~

Verschiedenste Marken-Matratzen im Wert von bis zu 999,-

bis zu **73%** reduziert

268,-

...Wir führen auch Sondergrößen!



SCHLAFEN WIE IN DEN BESTEN HOTELS DER WELT!

DER BOXSPRING-SCHLAFKOMFORT:
Gönnen Sie sich diesen Luxus!



Boxspring-Polsterbett
mit 5-Zonen Tonnen-taschenfederkern H2 mit optimaler Körperanpassung und Punkte-elastizität. Untergestell: 5-Gang Bonnell-Matratze mit stabiler Massivholzunterfederung, hochwertiger Kaltschaum-Topper mit klimaregulierendem, hautsympathischem Markenbezug, luftdurchlässig, feuchtigkeitsregulierend und waschbar bis 60°C. Füße Kunststoff alufarbig, Liegehöhe ca. 55 cm, Liegefläche ca. 160x200 cm.



~~1.886,-~~ **999,-**

3-Schicht-Aufbau für besten Schlafkomfort



Topper

Obermatratze

Untergestell

- **Topper**, modellabhängig, best. aus: weichem Kaltschaum oder druckentlastendem Visco-Schaum, der sich durch Körperwärme optimal anpasst. Klimaregulierender und hautsympathischer Marken-Bezug, feuchtigkeitsregulierend, luftdurchlässig und somit transpirationsmindernd. Bezug waschbar bis 60°C.
- **Obermatratze** mit optimaler Körperanpassungsfähigkeit, hervorragende Punkte-elastizität durch viele kleine, sensible Tonnenfedern, die einzeln in Taschen eingenäht sind.
- **Untergestell**, stützkräftige Untermatratze mit Bonnell- oder Taschen-Federkern modellabhängig) auf einem hochwertigen, stabilen Massivholzrahmen.

Boxspring-Polsterbett
mit 2-tlg. Matratze mit durchgehendem Bezug, H3, mit optimaler Körperanpassung und Punkte-elastizität. Markenbezug luftdurchlässig, feuchtigkeitsregulierend und waschbar bis 60°C. Füße Kunststoff alufarbig, Liegehöhe ca. 65 cm, Liegefläche ca. 180x200 cm.



~~2.239,-~~ **1.898,-** inkl. Lieferung & Montage!

Boxspring-Polsterbett
Aulage mit optimaler Körperanpassung und Punkte-elastizität. Hochwertiger Kaltschaum-Topper mit klimaregulierendem, hautsympathischem Markenbezug, luftdurchlässig, feuchtigkeitsregulierend und waschbar bis 60°C. Füße Kunststoff alufarbig, Liegehöhe ca. 65 cm, Liegefläche ca. 180x200 cm.



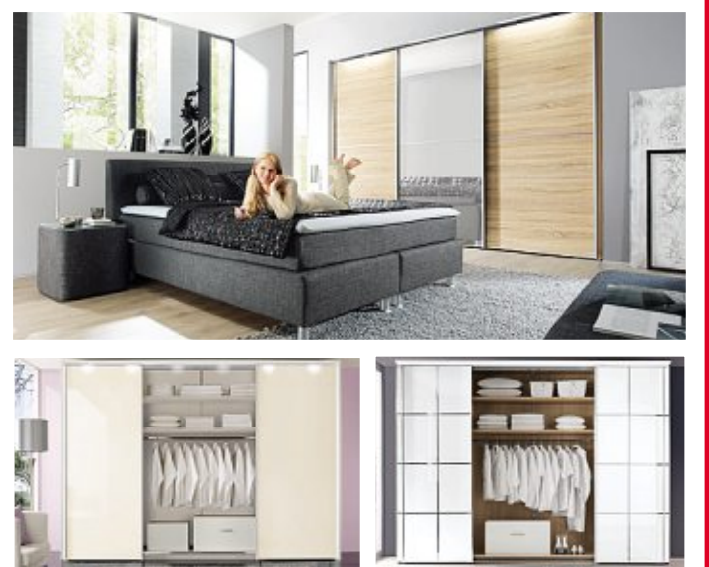
1.998,-

FAST UNBEGRENZTE KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN!

SINFONIE PLUS ist das Einrichtungssystem für die individuelle Gestaltung Ihres Schlafraumes. Elegante Schwebetürenschränke, perfekt passende Betten und Beimöbel - Sie haben die Wahl!



ab **698,-**



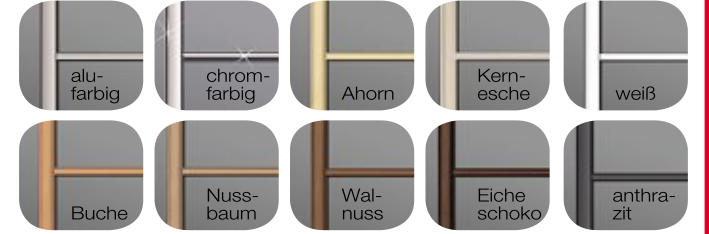
DEKORE



GLAS



GRIFF- UND ZIERLEISTEN



www.zlmarketing.de

heka

Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS



Alle Preise sind Abpreise, in Euro, ohne Disko. Liefermöglichkeiten, Interim und Farb-änderungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



Immobilien Garagen

Hatesur & Vetter GmbH Immobilien • Hausverwaltungen • Hausmeisterdienste Ihre Hausverwaltung in Nienburg!

Immobilien Vermietungen Hier geht es zu unseren aktuellen Angeboten: GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN Ziegelkampstraße 7c 31582 Nienburg

3-Zimmer-Wohnung 3 ZKB, ca. 75 m², EG, Terr., kl. Garten in Ni/Erichh./Holtorf zum 1.3.14 ☎ (01 52) 38 45 48 18

4-Zimmer-Wohnung Suchen 4 Zi.-Wohnung schnellst möglich, eine EG-Whg. in Rehburg-Loccum. ☎ (01 73) 6 47 05 45

Häuser Mietshaus für nettes Paar gesucht! Paar (31; Beamter & 33; Vertrieb) suchen zum 01.03. o. später ein schönes Mietshaus (gern m. Garten) bis 730 € kalt, hell & freundlich, 4 ZKB, gern bis zu 8 km v. Zentrum entfernt, in ruhiger Lage. ☎ (01 78) 7 78 88 72 ☎ (05 11) 60 03 74 52 haus-nienburg@gmx.de

Nienburg: OG-Wohnung oder Büro, 4 Zi., Kü., Bad, 105 qm, Balkon, Garage, KM 490,- € + NK Habbergen: komplett neu renovierte OG-Wohnung, 4 Zi., Kü., mit EBK, Bad, Balkon, KM 400,- € + NK Heensen: Wir bieten in einem modernen Wohnhaus im OG, mit Fußboden und tapetiert, EBK auf Wunsch a) 2 Zi., Kü., Bad, 53 qm Wohnfläche b) 3 Zi., Kü., Bad, Ankleide, 82 qm, Balkon c) Apartment, Wohnzimmer, Schlafen, Küche, Bad, 44 qm

Heury Koch Immobilien Versicherungen 31627 Rohrsen - Am Büschen 9 Tel. (05024) 1347 - Fax 1595 www.kochs-immobilien.de

1 Fam. Haus in Uchte, 84 m² Wfl., 4 ZKB, Gas-Zentralheizung, Kabelanschl., Grundstück 639 m², Garage, Garten, von privat zu verkaufen, Preis VS, ☎ (05 71) 58 05 35 nach 17 Uhr

Eigenheime als Mietkauf mgl.!!! Aktuell: Nur noch 2 von 4 Nienburg Stadt, Frühjahr 2014 Sandstr. / Mittelanger Neubau von vier Reihenhäusern mit besonderem Charme. Ersteinformationen für Baufirma Ebeling unter ☎ (0 50 21) 92 18 85

Vermietungen in Nienburg: Möbl. Kleinstwohnung u. möblierte Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten oder Soldaten, einschl. PKW-Einstellplatz. ☎ (0 50 21) 51 55

Kl. Haus: Nbg./Nähe Arbeitsamt: Wfl. ca. 50 m², Nfl. 30 m², KM 300,-€ + NK + 2 MMK, frei ab 02/14, nur an Berufstätige, keine Tierhaltung. ☎ (0 50 21) 1 34 67

Loccum: Single - Whg., 51 m², 250,- € KM + NK + MK, keine Tierhaltung ☎ (0 57 66) 94 11 15

1-Zimmer-Wohnung Estorf: 1 Zi. in WG, Fachwerkhs. m. Garten. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

2-Zimmer-Wohnung Uchte, Ortskern, Neubau-Whg., 2 Zi., EBK, Bad, Blk, Kellerrm., 45 m², KM 280,-€ + NK, ☎ (0 57 63) 5 04

Langendam: 2 ZKB, Balkon, OG, 58 m², EBK, Laminat, Fliesen, B-Schein erford. 298,- € KM+NK+MS zum 1.03.14 oder früher ☎ (01 75) 4 93 79 00

Bad Rehburg: 2-3 ZKB, 44 m², DG-Whg. im 2. OG, EBK, 225 € + 155 € NK, ☎ (01 71) 4 98 19 91

Loccum, Leeser Str. 58, 2 OG 2 ½ Zi., ca. 60 m², keine Tierhaltung, KM 240,- € + NK + MKT ☎ (01 73) 6 09 21 77

Nienburg: gem. DG-Whg. 63 m², ab 1.12.13 oder später, ☎ (0 50 21) 6 68 91

3-Zimmer-Wohnung Nienburg Leintor: behindertengerecht, EG, 3 Zimmer, 54 m², Garage, frei ab Februar oder evtl. früher: 580,- € kalt. ☎ (0 57 64) 24 08

Steyerberg, 3 ZKB, EG, 83 m², Keller, 355,-€ + NK + MK ☎ (05 11) 83 37 92

Nbg., Heyestr. helle 3 Zi.-EG-Whg., 87 m², Terrasse, Garten, Grg., 2 Kellerrm., ab März 2014, ☎ (0 50 21) 6 61 45

Steyerberg: 3 Zi.-EG-Whg. gr. Kü. mit EBK, ca. 95 m², Gasheizg., KM 350€ + NK, ☎ (0 51 08) 92 69 81 od. ☎ (01 52) 33 50 17 30

Ni/Lgd.: 3 ZKB, 76 m², Garten, Keller, Stellpl., KM 380,- €, ☎ (04243) 4200 o. ☎ (0172) 4310188

Nienburg: 3 ZKB, 70 m², OG-Whg., EBK, Balkon, PKW-Stellplatz, ☎ (0 50 21) 6 16 45

Nöpke: Freundl. 3-Zi.-OG-Whg. mit unverbauten Blick auf Nöpkes Natur, 98 m², neus Dusch-/Wannenbad, G-WC, neuwert. Küche kann übernom. werden. Garten- u. Trockenraum-Mitbenutzung, ab sofort frei, KM 450 € + NK ☎ (01 75) 2 03 69 93

2-Zimmer-Wohnung Leitende Angestellte mit Hund (Wochenendfaherin) sucht Helle 2 Zi.-Wohnung zwischen Leese und Uchte, ab sofort oder später, ☎ (01 52) 54 25 95 18

Drakenburg: Mod. 3 ½ ZKB, 120 m², Fliesen + Lam., Bad, Gart., Grg., 01.02.14, ☎ (0172) 5131889

Liebenau: 3 ZKB, sep. WC, EBK, 1. OG, Blk., 82 m², KM 400,- € + NK. ☎ (0 50 23) 41 14

4-Zimmer-Wohnung Nähe Kindergarten/Schule ca. 110 m² auf 2 Ebenen, kombinierte Solar-/Erdgasheizg., 2 Bäder, Terrasse, sep. Lagerraum, Pkw-Stellpl., Garten, KM 430,- €, 2 MM KM, ☎ (01 60) 90 78 99 50

Nienburg Leintor: EG, 5 Zimmer, 95 m² Garten, Garage, Februar od. evtl. früher, 630,- € kalt. ☎ (0 57 64) 24 08

Steimbke, komf. 130 m² OG-Whg., sep. Eing., 5 ZKB, Blk, Abstellr. Carport, ☎ (0 50 26) 9 02 70

Ni/Lgd.: 4 ZKB, 76 m², Balkon, Keller, Stellpl., KM 380,- €, ☎ (04243) 4200 o. ☎ (0172) 4310188

Nbg.: 100 m² neu renov. Whg., 1. Etg., m. Grg. u. Gartenanteil, am Stadtrand ab sof. zu verm., 450 € KM, ☎ (0173) 63 18 361

Nienburg, Kleine Ziegele 1 4-Zi-Wohn., 92 qm + Keller + Garage, KM 590,00 + NK 2013 saniert, ab 1.1.2014 frei ☎ (0 50 33) 59 00 wuc.schulz@online.de

Häuser Gepflegtes Haus in Waldrandlage, Sonnenborstel: ca. 140 m² Wfl., 4 Zim., Küche, Bad, (gr. Studiozimmer im DG), Balkon, Terrasse, 2 Garagen, eingezäuntes Grundstück, ruhig u. landschaftlich reizvoll gelegen, ca. 11 km nach Nbg., 650,- € KM, ☎ (01 62) 6 97 91 62

Deblinghausen/Staken: Einfam.-Haus, 100 m², 5 Zim., Kü., Bad, WC, Keller, Garage, Garten, zu verm., ☎ (01 70) 6 03 17 49

Mietgesuche Suche günstige Wohnung in Nienburg od. Umgebung. ☎ (01 60) 96 50 98 75

Jg. Paar mit kl. Yorki sucht Whg. in ruh. Lage, im Raum Nienburg. ☎ (0 50 26) 9 02 42 87

Ehepaar m. 4 Mon. alt Kind su. 3-4 Zi.-Whg. in Nbg./Stadt nahe o. Holt./Ehg., m. Terr., /Balk., bis 600 € WM, ☎ (0173) 91 67 192

Mercedes C 200, Kompressor, Bj. 12/2000, 164Tkm, 163 PS, schwarz, tiefer, abneh. AHK, So.-R. auf Alu (18 Zoll), Wi.-R. auf St.-F., neu, TÜV/AU auf Wunsch neu, 3.900,-€, ☎ (01 70) 8 50 47 57

Renault Renault Clio 1.2 16 V Tech/Run 102.650 km, 75 PS, schwarz metallic, HU 08/2015, grüne Plakette, Schaltgetriebe, Benzin, 2/3-Türer, 8-fach bereift, Klima, Sportsitze, eFH, ZV, Servolenkung, Bordcomputer, MP3 CD, Gummifußmatten usw., VB 3600,- € ☎ (01 72) 4 37 63 30

Renault Voller Abenteuerlust, Engagement und Risikobereitschaft. In dieser Phase könnten Sie geradezu Unglaubliches vollbringen.

Skorpion 24.10. - 22.11. Eine frische Brise weht durch Ihren Arbeitsbereich und bringt neuen Schwung in alle Abteilungen. Das kann nur positive Folgen haben.

Waage 24.9. - 23.10. Sie stecken voller Abenteuerlust, Engagement und Risiko-

Löwe 23.7. - 23.8. Gehen Sie sanfter mit Ihren Mitmenschen um und mehr auf deren Probleme ein. Eifersüchtig? Das behalten Sie vorsichtshalber für sich.

Krebs 22.6. - 22.7. Auf Biegen und Brechen lässt sich ein Vorhaben sicher nicht durchsetzen. Wenn die Zeit reif ist, werden Sie erfolgreich sein, vorher nicht.

Zwillinge 21.5. - 21.6. Wenn Ihnen zurzeit etwas gegen den Strich geht, dann ist es Unsachlichkeit. Es könnte sein, dass Sie sich von jemandem distanzieren.

Widder 21.3. - 20.4. Mit einem Vorhaben befinden Sie sich auf Erfolgskurs. Das dürfte allerdings ein paar Veränderungen in Ihrem Umfeld nach sich ziehen.

Stier 21.4. - 20.5. Sie vermissen den Spaß an der Arbeit und müssen sich dennoch damit zufriedengeben. Nächste Woche sieht es wieder viel besser aus.

Die Harke am Sonntag ...aktuell und informativ!

Immobilien-Gesuche Trapezbleche Stahlrohre Kersten GmbH - Drakenburg Telefon (05024) 8875375

Maschinengipsputz vom Fachbetrieb Vogler GbR - Nienburg Tel. (05021) 63788 oder Mobil 0172 5131088

Ein- und Zweifamilienhäuser Stolzenau: 1-2 Fam.-Haus, Bj. 1983, 219 m² Wfl., 824 m² Grdst., Doppel-Carport, neue Hgz., Fußbd.-Hgz., Südterr., Wohnkeller, Kamin, Preis VB. ☎ (01 76) 41 35 21 95

Doppelhaushälfte in Marklohe zu verkaufen!! Wfl. 120 qm ☎ 0 50 21 88 90 70 ab 14.00 Uhr

Annahmeschluss ... für Ihre FAMILIENANZEIGE ist jeweils 14.30 Uhr am Vortag.

Verpachtungen Traditionsreiches Restaurant Residenzstadt Bückeberg Weserbergland ist ab Herbst 2014 zu verpachten. Das Objekt bietet für ein Restaurant-Team (z. B. für ein jüngeres Fachehepaar) die Chance für eine zielorientierte und ausbaufähige Existenz. (Zusätzlich Hotel mögl.) Eine Besichtigung lohnt sich!! Info: 0 57 22 / 9 50 50 Bewerbung: info@techna.de

HUTSCHENREUTHER Jahresglocke 2013 19,90€ Jahreskugel 2013 23,90€ PORZELLAN-NIEBUHR Inh. Ch. Tuchardt Georgstraße 3-5 · Nienburg · Tel. 47 39

Schütze 23.11. - 21.12. Erfolg ist immer auch eine Frage der Einstellung. Deshalb: Springen Sie mit einer großen Portion Selbstbewusstsein über Ihren eigenen Schatten.

Steinbock 22.12. - 20.1. Man kann das Leben auch

Rohrreinigung Verstopfte Rohre? TAG & NACHT H. Reuter ☎ (05021) 18142 www.nienburger-rohrreinigung.de

Fische 20.2. - 20.3. Eine Nachricht könnte Ihnen im Handumdrehen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Endlich wissen Sie, wofür sich die Mühen gelohnt haben!

Stellenangebote

Krankenschwester/Altenpflegerin
für Tag- oder Nachtdienst
in Voll- oder Teilzeit gesucht sowie eine
Pflegehelferin und eine
Wochenendaushilfe.

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233



Dr. Becker – Dr. Podelh – J. P. Schwäbe
ZAHNÄRZTE

Zur Erweiterung unseres modernen Praxislabor suchen wir eine/n

Zahntechniker/in
mit Schwerpunkt Prothetik.

Über Ihre aussagekräftige Bewerbung würden wir uns freuen.

- **Dr. Hartwig Becker**
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (DGI)
- **Dr. Mark Podelh**
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (DGI) und
Implantatprothetik (DGI)
- **Jan Philipp Schwäbe**
Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie

Große Drakenburger Straße 7 · 31582 Nienburg · T 05021-600360
M praxis@zahn-nienburg.de · www.zahn-nienburg.de

Wir stellen auf 450-Euro-Basis zu sofort ein

Betreuungskräfte (w/m)

zur Unterstützung unseres Teams der Ambulanten
Pflege im Bereich Rehburg, Stolzenau und Nienburg.

Jetzt bewerben. Gerne auch online.

ASB Kreisverband Nienburg
Jens Sewohl, j.sewohl@asb-nienburg.de
Nienburger Straße 40, 31547 Rehburg-Loccum

www.asb-nienburg.de

Wir helfen
hier und jetzt.



Arbeiter-Samariter-Bund

„Metallnacht“ - Ausbildung mit Zukunft
am 25. November 2013
ab 18.00 Uhr im Südring 12 in Nienburg

Wir suchen zwei Auszubildende für den Beruf Metallbauer/ in Fachrichtung Konstruktionstechnik.

Familien haben die Gelegenheit, unseren Betrieb zu erkunden und sich über den Beruf und die Zukunftschancen zu informieren. Unsere Mitarbeiter und Auszubildenden stehen für Fragen gern zur Verfügung.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich in Schweißübungen zu behaupten oder Schleif- und Polierübungen zu meistern. In Edelstahl können Vasen und kleine Figuren mit Hilfe unserer Mitarbeiter angefertigt werden.

Speis und Trank wird angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Horst Jokiel und Team



Vertriebsprofis gesucht!

Wir suchen Vertriebsprofis der 50+-Generation. Sie kommen aus der Immobilien-/Versicherungsbranche und wollen sich ein sicheres, konstantes Einkommen schaffen? Dann starten Sie gemeinsam mit uns durch!

more com consultants – Telefon (04431) 92155

Nettes Team sucht nette Kolleg(inn)en

Altenpfleger/-innen (3-jährig examiniert)
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen
(3-jährig examiniert)
in Teilzeit für unseren ambulanten Pflegedienst.

Sie verfügen über
– einen gültigen Führerschein?
– Humor und Spaß an der Arbeit?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu!
Gerne auch Berufseinsteiger!

Pflegeteam Babette GmbH

Bürgermeister-Heuemann-Straße 8 · 31592 Stolzenau

Zur Verstärkung unseres Teams benötigen wir

Produktionsmitarbeiter/-innen

für die Früh- und Spätschicht
in Vollzeit oder auf 450-Euro-Basis.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch am Montag ab 9.00 Uhr.

Frikoni Food GmbH & Co. KG
Domänenweg 14
31582 Nienburg
Telefon (05021) 963824



Convenience Manufaktur

Wir suchen
ausgelernte Bürofachkraft (w/m)

für die Aufgabengebiete:
Rechnungswesen · Korrespondenz



Schriftliche Bewerbungen an:
Gadesbüden 111 · 31622 Heemsen

SIEGFRIED HEIDORN
INDUSTRIE- UND
HAUSTECHNIK GMBH

Putzstelle

zu vergeben; täglich, ab sofort.



Lange Straße 81 · 31582 Nienburg
Tel. (05021) 97680 · Fax 976820
neue-apotheke-menke@t-online.de

Wir suchen **Reinigungskräfte (m/w)**
für die Abendreinigung der Fleischerei im
Real-Markt in Nienburg. Stellen sind geringfügig, 450-E-Basis, Bezahlung nach Tarif. Zu erfragen unter
Telefon (03907) 710033.

Erfahrener Maurer gesucht.
Telefon (0174) 4005437



Seniorenheim

31618 Liebenau
Sternstraße 1c · ☎ 05023/4672

Wir suchen ab sofort
1 ex. Pflegefachkraft

Haben Sie Freude an der Arbeit mit älteren Menschen in einer kleinen, überschaubaren Einrichtung? Schätzen Sie die kollegiale Zusammenarbeit in einem guten Mitarbeiter-team? Dann freuen wir uns auf Sie!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an o. a. Adresse oder per E-Mail an: scheunenviertel@t-online.de

Landesbergen: **Suche Haushalts-**
hilfe, 1x wöchentl., von privat,
☎ (0173) 910691

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin zuverlässige Reinigungskräfte für **Reinigung von Verwaltungs- und Sozialräumen** sowie **Reinigung von Treppenhäusern**. AZ: 2,00 bis 4,00 Stunden täglich, ab ca. 17:00 Uhr. Zur Festanstellung, Minijob oder auf Steuerkarte. Bewerbungen unter ☎ (05032) 1097 oder per E-Mail an: personal@saxonia-neustadt.de
Saxonia GmbH - Neustadt

Zuverlässige Haushaltshilfe für einen Tag je Woche (drei Stunden) in Petershagen-Ovenstädt ab sofort gesucht.
☎ (05077) 9193870

Nette, zuverlässige Zuehfrau nach Marklohe gesucht, alle 1-2 Wo., 3-4 Std. ☎ (05021) 9037936

Stellengesuche

Erf. Gärtner sucht Gartenarbeit in Nienburg. ☎ (01525) 6417544

Suche Putzstelle im Privathaushalt in Nienburg ☎ (0176)88279019

Handwerkerin sucht Teizeitstelle für Haus, Hof und Garten, Pkw vorh., Schwerpunkt Malerarbeiten
☎ (0175) 8582347
15-18 Uhr

Zahnmedizinische/
Fachangestellte/

mit Abrechnungskennnissen
gesucht
sowie eine/n

Auszubildende/n

Zahnarzt
Michael Kyriakos

Lange Straße 38
31628 Landesbergen
Telefon (05766) 301

Wachpersonal m/w in Steyerberg gesucht. Bewerbung an:
Security- u. Facilitymanagement Dittmar GmbH, Schaumburger Landstr. 11, 31556 Wölpinghausen. ☎ (05037) 968044
carsten.dittmar@t-online.de

Wir suchen deutschsprachige **Raumpfleger/in** für Nienburg (Gewerbegebiet, Domänenweg) jeden 2. Werktag 6.00 – 7.15 Uhr.
HBC-Service GmbH
Striethstraße 18c
30159 Hannover
Tel. (0511) 9110115 (ab Mo.)



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Küchenhilfe (m/w),
Servicekräfte und eine/n
Koch/Köchin zur Aushilfe
Restaurant & Hotel Zur Post
31592 Stolzenau · Telefon (05761) 892

Minijob auf 400,-€ -Basis in Warmsen. ☎ (05767) 941106

HH HEIM & HAUS®

Führender Bauelementehersteller expandiert und sucht für die Montage von Fenstern, Rolläden und Markisen erfahrenen, selbstständig arbeitenden und seriösen

Montagepartner m/w
im Großraum Nienburg

Sie sind Profi bei der Montage oben genannter Bauelemente? Dann freuen wir uns auf Ihre E-Mail oder Ihren Anruf. Wir streben eine langfristige Zusammenarbeit bei guter Auslastung und Vergütung an und legen Wert auf ein wohnortnahes Einsatzgebiet.

Telefon: 02 03/4 06 44 – 251
E-mail: karriere@heimhaus.de
www.heimhaus.de


Buchen Sie Konzerte, Events, Musicals, Shows & Acts für 2014 bei uns!



Lange Straße 74 · NIENBURG



Freundschaft, Liebe, Mut, Vertrauen, auf diese Dinge sollst du bauen.
Mit 18 darfst du alles hoffen, die Zukunft steht dir ganz weit offen.
Alles Gute zu deinem Geburtstag wünschen dir,
liebe **Alina**
Oma + Opa + Ela
Mathias und Alicia



Verkäufe

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig
Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

Waldhorn, 4 Ventile, messing, Marke „Steinbach“ inkl. Koffer, 200,-€, ☎ (0 50 26) 18 78

Cramer DOMUS Kehrmaschine m. Schneeschild, Bürstenbr. 70 cm, 11 Mon. alt, 3x benutzt, NP 1493 € f. 750 €, ☎ (05021) 12210

10 Tannenbäume (Fichten) frisch aus dem Garten, ab 3m, günstig abzugeben, ☎ (0 50 26) 94 94 90

Metallbett schwarz, 1,80x2,00m mit Lattenrost zu verk. für 150€
☎ (0 50 22) 9 44 63 75

Matratzen HAUSCHILDT Georgstr. 27 · Tel. 05021-3128

Türblätter, 90 Jahre alt zu verk.
☎ (0 50 22) 5 67

Duschkabine aus Glas, für 90er Runddusche, 75,- €, 0 50 23/12 33

Trapezbleche 1. + 2. Wahl

- Wunschlänge möglich
- komplettes Zubehör lieferbar
- kurze Lieferzeit • Lagerware
- Kantenteile • Lieferung möglich

Kersten GmbH · Tel. (05024) 8875375

2 Pferdeanhänger an Bastler,
☎ (0 57 63) 7 63

2 gr. Orientteppiche, zus. 700,- €; div. Brücken und 1 Läufer, Preise VB, ☎ (01 71) 8 41 87 47

Großer Vogelkäfig; Orgel; Miele Dampfstation; günstig,
☎ (0 57 61) 9 09 93 31

Compound Bögen Hoyt, m. div. Pfeilen, Köcher, Stabis usw., Pr. VB, ☎ (0 57 63) 94 36 77 ab 19 Uhr, Klaus-Dieter Dreyer

Weihnachtsgeschenke für die Kids
Elektrojeep, 2-Sitzer, Kettler-Kettcar, Puki-Roller, 24er Kinderfahrrad, 7 Gang, Narbendynamo, Unisex, alles im guten Zustand. Preise VB ☎ (0172) 5130511 ab 17h

1 Sitzgarnitur etwas älter, 1 Sitzgarnitur schlicht, ☎ (05022)1039

Ankäufe

Kaufe Hirschgeweihe, Hirschmesser, Eisenbahnen ☎(04238)1382

Alte Militärsachen gesucht
z.B. Uniform, Orden, Dolch, Fotoalben, Urkunden, Helme, Jacke, Mütze, Armband, Reservistenkrug, Pickelhaube, Besatzzeugnisse, Dokumente usw.
☎ (01 73) 2 50 83 36

Waschmaschine
neuw. gesucht.
☎ (0 15 20) 7 73 75 50

Leder & Textilkleidung im Outlet E. Jodukat GmbH, Bassum
Reparatur, Reinigung und Aufarbeitung

Frühjahrs- & Sommerkollektion 2014 eingetroffen!

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Gesund leben ... Leder tragen!



**Lange Straße 6
27211 Bassum
Telefon (04241) 5840
Terminabsprache (01 72) 9325637
jodukat@seidenleder.de
www.seidenleder.de**

Liebe Kunden,
die Neueröffnung unserer Filiale in Stadthagen war ein voller Erfolg. Tausende Besucher waren schon da und sind total begeistert, denn der neue MÖGROSSA bietet jetzt noch mehr Auswahl und mehr Service als je zuvor.

Deshalb, weil's so schön war: Wir verlängern alle Angebote der Neueröffnung bis zum 14.12.2013. Das gilt auch für unsere Filialen in Ilse, Landesbergen und Bad Nenndorf.

Kommen Sie vorbei und erleben sie den besten MÖGROSSA-Markt aller Zeiten...

MÖGROSSA
Per billige Möbel-Discount!

Neu Eröffnet!
Eröffnungspreise gültig in allen Filialen!
Wir verlängern die Neueröffnung bis 14.12.2013

79,- 149,99*
KOMPLETT PREIS

Tischgruppe „München“
Kunststoff Sonoma Eich Nachbildung, bestehend aus: Tisch B/H/T ca. 140x75x80 cm und 2x Bank B/H/T ca. 140x45x37 cm. Art. Nr. 0282 0021/22

Alles Abholpreise! * bisher geforderter Preis




Sitzkissen gegen Mehrpreis

Preisgleich auch in weiß Dekor!

Sitzkissen gegen Mehrpreis

24-Stunden-Pflege für daheim
Qualifiziert, liebevoll, preiswert
Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen.
Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.
Kontakt unter: 01 73/9813212

Tiermarkt

2 Merino-Lammböcke, 1,2 Pfauen, 2 u. 4 jährig. ☎ (0 50 23) 7 83 od. (01 60) 6 87 40 21

Bernersennen/Schäfermischlingshund, Rüde, 1/2 Jahr alt, geimpft, gechipt u. entwurmt, sehr lieb und folgsam zu verk. ☎ (0 51 66) 2 39

King-Brieftauben in versch. Farben zu verk., ☎ (0 57 65) 15 85 od. ☎ (01 75) 46 06 68 1

Suche HF-Färsen abgekalbt oder hochtragend.
☎ (0 15 20) 6 33 91 02

Unterricht

Erteile Nachhilfe in Mathe (bis KL.10), Bio, Chemie, Deutsch u. Englisch ☎ (01 60) 96 50 98 75

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

In Zukunft bessere Noten!
Jetzt 99 Euro-Bonus sichern!

www.schuelerhilfe.de

Nienburg
Bismarckstr. 7 • Tel. 05021/19 4 18

Englisch für Einsteiger, Mitstreiter für kl. Gruppe in Loccum gesucht, Vorkenntnisse nicht erforderlich. ☎ (01 62) 7 17 97 73

Verschiedenes

Wintergarten-Spezialist
Reinigung von Wintergärten und Fenstern!
Tel. (05021) 8941778 u. 01 73 6226314

Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung
Telefon (0 42 57) 98401 10

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugenanierungen aus.
☎ (0 42 41) 92 11 24

www.DieHarke.de

Der grüne Daumen bietet an:
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten. Mit Wurzel roden/fräsen. Kantensetzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen. Alles mit Entsorgung.
Winterdienst, Hausmeisterservice
Telefon (0 57 65) 3 91 99 44

Biete Kinderbetreuung für Kleinkinder zum Spielen, Vorlesen usw., auch stundenw. in Nbg.
☎ (01 51) 22 34 94 89

Wer fällt Baum fürs Holz? Tanne, ca. 12 Meter hoch, Ø 0,65 m.
☎ (0 50 21) 42 47

Wer übernimmt in Stolzenau - Zentrum Winterdienst (Schneeräumung)? ☎ (0 57 61) 79 68

Bekanntschaffen

Welche Frau +/- 70 J. möchte mit Witwer 83 J./1,76 m groß noch einige Jahre zusammen oder getrennt verbringen?
Zuschr. an DH unt. ☎ D 1336589

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Kontakte

Partytreff Dolce Vita
Sa. 30.11.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar SALLY LEG und 20 heißen Girls
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 455 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

Jasmin, super Service, u. Nina, 80B, Lichtenmoor 29, (050 24) 887874

Danni (36) vernachl. Hausfrau suche unv. Sex-Abenteuer 0160-3479825

NEU! Mia, 25 J., 80 DD, eine heiße Katze.
Tel. 0176-71928386

NEU in Nienburg! • Gr. OW
Heiße Brünette LISA
ladies.de • 05021-6071448

Ganz neu in Uchte • 24. - 30.11. • Bremer Str. 31
Schmusekatze Lena blond • 35L • Leckspiele & küssen • 05763-943151 • www.ndsladies.de

Bin 74 und eine nicht entschärfte Sex-Bombe. Auskunft 11839 verlang! OMA 194161-fach-mobil.de

Birgit (34J.) 0221-46704124

Ohne Zeitdruck Tabulos Rattig u. willig diese Girls wollen Spaß. Ganz Neu: Lilly, blond, schlank mit eine g. OW!
☎ (01 74) 6 70 09 31

Hausfrau total privat sucht wilden Sex. Geld nehme ich nicht! pv 0151-14088495

Schülerin (18J.) 0521-3008117

Neu in Hoya: Zärtl. Liebesfreit such sich auf eine schöne Zeit mit dir.
04251-671665, Hingste 35

Einlösen und Sparen +++ Einlösen und Sparen +++ Einlösen und Sparen +++ Einlösen und Sparen

Neueröffnungs Gutschein 15,- Gültig in allen Filialen!
Gültig bis 14.12.2013 ab einem Einkauf von 60,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Artikel und Geschenkgutscheine. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Art.Nr. 0998 1050

Neueröffnungs Gutschein 30,- Gültig in allen Filialen!
Gültig bis 14.12.2013 ab einem Einkauf von 250,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Artikel und Geschenkgutscheine. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Art.Nr. 0998 1051

Neueröffnungs Gutschein 75,- Gültig in allen Filialen!
Gültig bis 14.12.2013 ab einem Einkauf von 700,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Artikel und Geschenkgutscheine. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Art.Nr. 0998 1052

Neueröffnungs Gutschein 0% Finanzierung Laufzeit bis zu 2 Jahren.
Gültig bis 14.12.2013 ab einem Einkauf von 500,- Euro. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Keine Anzahlung, keine Gebühren, eff. Jahreszins 0,0%. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

Neueröffnungs Gutschein Kostenlose Entsorgung
Ihrer alten Polstergarnitur, Einzelsessel & Matratzen
Gültig bis 14.12.2013 beim Neukauf entsprechender Ware ab einem Wert von 500,- Euro. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1046

Neueröffnungs Gutschein 99,- statt 270,- für Lieferung und Montage Ihrer Küche.
Gültig bis 14.12.2013. Statt der regulären 270,- Euro zahlen Sie für Lieferung und Montage Ihrer neuen Küche nur 99,- Euro. Gilt nur beim Kauf einer neuen Küche. Keine Kombination mit weiteren Gutscheinen. Art.Nr. 0998 1047

MÖGROSSA

Landesbergen
Im Fachmarktzentrum
Brokeloher Straße 4
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.30-19.00 Uhr
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:
Stadthagen, Dülwaldstraße 1
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2
Ilse / Ölsburg, Gerhard-Lukas-Str. 43

Der billige Möbel-Discount!

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

www.moegrossa.de

Birgit (34J.) 0221-46704124

Ohne Zeitdruck Tabulos Rattig u. willig diese Girls wollen Spaß. Ganz Neu: Lilly, blond, schlank mit eine g. OW!
☎ (01 74) 6 70 09 31

Hausfrau total privat sucht wilden Sex. Geld nehme ich nicht! pv 0151-14088495

Schülerin (18J.) 0521-3008117

Neu in Hoya: Zärtl. Liebesfreit such sich auf eine schöne Zeit mit dir.
04251-671665, Hingste 35

► Es war zwar kein persönliches Wiedersehen, aber trotzdem ein sehr schönes und auch beeindruckendes. Vergangenen Montag, 21.15 Uhr, „Hart aber fair“ mit Frank Plasberg im Ersten. Thema: „Wulff verstoßen, Hoeneß gefeiert – urteilen wir mit zweierlei Maß?“ Als Gäste dabei: unter anderem Drogeriekettenkönig Dirk Roßmann als enger Freund von Bundespräsident a.D. Wulf, Hans Leyendecker, Enthüllungsjournalist der „Süddeutschen“, und Tom Junkersdorf, Chefredakteur des in Deutschland noch jungen People-Magazins „Closer“.

Junkersdorf, aufgewachsen in Wenden bei Steimbke, war mein Vor-, Vor-, Vorgänger als Sportchef der Harke, er hatte mir 1993 die Tür zur Redaktion geöffnet. Lange arbeiteten wir nicht zusammen, bereits 1994 ging Tom – und startete eine unglaubliche Karriere. Heute spielt er in der Champions League des Journalismus. Die Stationen: „Neue Presse“ in Hannover, „Bild.de“ in Berlin, Bild-Korrespondent in New York. Das nächste Highlight: Chefredakteur der unter seiner Regie wieder erstarkten „Bravo“. Seit Anfang 2012 Boss des Magazins „Closer“, dem Shootingstar im deutschen Blätterwald.

Nicht schlecht für einen Bengel aus Wendener Heide. Und interessant zu bemerken, welche unglaubliche Karriere von Nienburg aus starten kann.

Mit sportlichen Grüßen

STEFAN SCHWIERSCH



0:5 – Rehburg verpatzt Heimauftritt

Fußball-Bezirksliga: Uchte 1:1 in Heiligenfelde

RSV REHBURG 0
SC TWISTRINGEN 5

Verkorkster Rückrundenauftakt für die Bezirksliga-Fußballer aus Rehburg: Bereits nach 13. Minuten lagen die Gastgeber nach Gegentreffern durch Torben Deepe (2., 13.) und Dennis Kuhangel (5.) mit 0:3 zurück. Auch danach wurde der Auftritt des RSV nicht besser, ein umstrittener Strafstoß nach Foul von Nils Hindriks raubte mit dem Halbzweipfiff die letzte Hoffnung, Nils Warnke verwandelte sicher (45.). Den Endstand markierte René Wolter (88.). Rote Karten gab es für Rehburgs Can Köyyar und Twistringens Julian Fuhrmann (beide 28.).

SV HEILIGENFELDE 1
SC UCHE 1

Nach zehn Dreiern am Stück musste sich der Herbstmeister aus Uchte gestern wieder mit einem Remis begnügen und kam wie schon im Hinspiel nicht über ein 1:1 gegen den Neuling hinaus, der seinen vierten Platz behauptete. Lange Zeit sah es nach einem torlosen Remis aus, dann brachte der eingewechselte Janek Barg die Gäste in der 89. Minute in Führung. Die Freude währte jedoch nicht lange, denn in der Nachspielzeit markierte Tobias Dickmann umgehend den Ausgleich (90./+1).

VON STEFAN SCHWIERSCH

Nienburg. Torres Blues? Wer ist Torres Blues und was will er?, muss sich Hans Vehrenkamp gefragt haben, als vor wenigen Tagen die Freundschaftsanfrage via Facebook auf seinem PC leuchtete. Nun, laut erster Recherche ganz offensichtlich ein holländischer Musiker, und da klingelte bei Vehrenkamp rein gar nichts. Doch als sich der Langendammer das Profil des noch Unbekannten ein wenig genauer anschaute, da entdeckte er plötzliche Fotos, mit denen er sehr wohl etwas anfangen konnte: einen Aufnäher und ein Fußballbild aus dem Jahr 1965. Der Aufnäher erinnerte an den Austausch zwischen Jugendfußballern vom ASC Nienburg und dem südholländischen Klub VEP Woerden. Zweimal besuchten sich die jungen Kicker damals, verbrachten dann rund um Pfingsten stets eine Woche miteinander. Und Torres Blues war natürlich einer der jungen holländischen Burschen, den Vehrenkamp allerdings nur unter seinem Geburtsnamen Gerard van den Helder kannte und nicht unter seinem Spitznamen „Torres“. Der Nachname „Blues“ folgte erst später, als die Karriere als Musiker Fahrt aufnahm.

„Ich habe so schöne Erinnerungen an diese schöne Stadt in Deutschland“, schreibt Torres Blues auf Facebook

Die Treffen und Spiele aus den Sechzigern sind lange vorbei, doch Torres Blues, bleiben wir bei seinem heute geläufigeren Namen, hat die Verbindung nach Nienburg über die lange Zeit gepflegt, „ich war seitdem bestimmt zehnmahl hier“. Manchmal packe es ihn einfach, dann müsse er nach Nienburg reisen. Kontakt besteht in erster Linie zur Familie Hormann. Peter Hormann, bereits verstorben, gehörte damals zu jener Knabenmannschaft des ASC, heute steht Blues mit dessen mittlerweile 91-jährigen Mutter Marianne und seinem Sohn Daniel – Torwart des SV Linsburg – in Verbindung. Seit Montag ist Torres Blues wieder in der Weserstadt, um Erinnerungen an die damaligen Besuche aufzufrischen und um alte Freunde zu

„Torres? Das bist du?“

Fast 50 Jahre nach Austauschbesuchen zwischen Nienburg und dem holländischen Ort Woerden gab's jetzt ein rührendes Wiedersehen der Jungs von einst



Wiedersehen nach über 40 Jahren: Hansi Vehrenkamp, Torres Blues, Willi Rösler und Heiner Stronk (von links) trafen sich in den Sechzigern mehrmals als Jugendfußballer. Schwiersch



besuchen. Die Hormanns und natürlich „Hansi“ Vehrenkamp. Am vergangenen Donnerstag gab's ein ebenso herzliches Wiedersehen mit Willi Rösler und Heiner Stronk zum Kaffee im „Ratskeller“.

Wie prägend dieser damalige Austausch zwischen Nienburg und Woerden für die Nachwuchsfußballer war, das zeigt allein die Tatsache, dass auch Stronk noch seinen Aufnäher von 1965 besaß, „und ich musste ihn nicht mal groß suchen“. Doch auch Stronk musste sich den holländischen Gast, den Vehrenkamp mit dem korrekten Namen „Gerard van der Helder“ vorgestellt hatte, nach fast 50 Jahren erstmal genau anschauen. Und wie zuvor Vehrenkamp



So begann alles: Die Jungs vom ASC (links) und vom VEP Woerden trafen sich 1956 erstmals in Holland

schaute auch Stronk zunächst ratlos drein, „das ist so lange her ...“ Bis plötzlich der Name Torres fiel. „Torres? Natürlich erinnere ich mich! Das bist du?“ Herzliches Gelächter.

Initiiert hatten die beiden damaligen Austauschfahrten die Jugendtrainer beider Klubs. Walter Ahlers vom ASC und

die Holländer Nico van Angeraten und Bert Schmitz hatten sich irgendwie, irgendwo kennengelernt, ihr gemeinsames Hobby erkannt und gedacht, dass eine solche Austauschreise doch eine tolle Sache für die jungen Spieler sei. Vehrenkamp war später noch öfter Gast in Woerden, verbrachte einmal

sechs Wochen am Stück dort im Hause von Peter Jansen, „war das ein fantastischer Fußballer, man nannte ihn Picaso.“ Und auch Torres Blues erinnert sich an die Vorfreude vor den jeweiligen Touren nach Nienburg: „Nach Deutschland zu fahren, das war für uns etwas ganz Besonderes.“

FUSSBALL

BEZIRKSLIGA

BSV Rehden U23 – TSV Wetschen	1:2
RSV Rehburg – SC Twistringens	0:5
SV Heiligenfelde – SC Uchte	1:1
TSV Wietzen – FC Sulingen	So.
TuS Wagenfeld – VfL Münchehagen	So.
TSG Seckenhausen – SG Diepholz	So.
TuS Drakenburg – TV Stuhr	So.

1. (1.) SC Uchte	15	42:16	38
2. (2.) TSV Wetschen	15	40:13	35
3. (3.) FC Sulingen	14	33:18	27
4. (4.) SV Heiligenfelde	15	26:18	25
5. (5.) TuS Drakenburg	14	32:22	23
6. (6.) TSV Wietzen	14	21:25	21
7. (7.) RSV Rehburg	15	25:31	20
8. (8.) SG Diepholz	14	26:23	19
9. (9.) BSV Rehden U23	15	20:20	18
10. (10.) SV BE Steimbke	14	29:32	17
11. (11.) TV Stuhr	14	21:26	17
12. (12.) TuS Wagenfeld	14	22:30	14
13. (13.) SC Twistringens	15	25:37	14
14. (14.) TSG Seckenhausen	14	14:34	9
15. (15.) VfL Münchehagen	14	17:48	5

FRAUEN-OBERLIGA

VfL Bienrode – SG Schamerloh	abg.
1. FFC Renshausen – SG Jesteburg	abg.

1. (1.) TSV Limmer	13	62:13	30
2. (2.) Sparta Göttingen	12	33:14	26
3. (3.) TSG Ahlten	13	35:19	23
4. (4.) MTV Barum	13	34:22	22
5. (5.) SG Jesteburg	12	25:22	22
6. (6.) HSC Hannover	12	29:23	18
7. (7.) SG Schamerloh	12	28:27	18
8. (8.) VfL Bienrode	10	26:18	16
9. (9.) PSV GW Hildesheim	13	14:40	11
10. (10.) 1. FFC Renshausen	10	11:39	6
11. (11.) ESV Göttingen	13	9:35	4
12. (12.) SC Volksen	11	12:46	2

KREISLIGA

FC Nienburg – SC Marklohe	So.		
SV Aue Liebenau – SV GW Stöckse	So.		
SC Halbergen – SG Hoya	abg.		
TSV Locomm – SCB Langendamm	So.		
Landesberger SV – TuS Leese	So.		
RW Estorf – ASC Nienburg	abg.		
SV Kreuzkrug – TSV Hassel	So.		
SSV Rodewald – SG Schamerloh	So.		
1. (1.) SC Marklohe	15	39:15	31
2. (2.) SG Hoya	14	39:23	31
3. (3.) ASC Nienburg	15	41:28	28
4. (4.) SV Aue Liebenau	15	33:29	27
5. (5.) SCB Langendamm	15	38:32	24
6. (6.) SV Kreuzkrug	15	36:38	22
7. (10.) TuS Leese	15	32:32	21
8. (11.) SV GW Stöckse	15	23:28	21
9. (9.) TSV Locomm	13	31:27	20
10. (8.) Landesberger SV	14	44:45	19
11. (12.) RW Estorf	15	32:33	19
12. (9.) SC Halbergen	15	28:27	18
13. (13.) SG Schamerloh	15	27:39	16
14. (14.) FC Nienburg	14	33:49	15
15. (15.) SSV Rodewald	14	24:33	13
16. (16.) TSV Hassel	15	24:46	7

1. KREISKLASSE NORD

SV Sebbenhausen – TSV Eystrup	So.
SG Wendenborstel – SV BE Steimbke II	So.

1. (2.) SV Duddenhausen	14	49:21	33
2. (1.) SV Sebbenhausen	13	54:21	30
3. (4.) SV Inter Komata Nien.	14	46:25	29
4. (3.) JG Oyle	14	49:28	28
5. (5.) TSV Eystrup	13	42:15	27
6. (6.) SBV Erichshagen	14	45:37	26
7. (8.) SV Linsburg	14	48:29	22
8. (7.) SSV Pennigsehl	14	25:26	21
9. (9.) TSV Wietzen II	14	40:41	17
10. (13.) SG Wendenborstel	13	30:37	12
11. (10.) TSV Wechold	14	26:43	11
12. (11.) SV BE Steimbke II	13	24:41	11
13. (12.) SV Hämelhausen	14	30:59	10
14. (14.) TSV Lemke	14	6:91	1

1. KREISKLASSE SÜD

TSV Locomm II – SC Woltringhausen	abg.
-----------------------------------	------

1. (1.) SV Husum	14	86:18	37
2. (3.) TuS Steyerberg	14	35:19	30
3. (2.) SV Warmen	14	70:28	29
4. (5.) TV Eiche Winzlar	14	33:28	28
5. (6.) TV Wellie	14	32:22	27
6. (4.) RSV Rehburg II	14	38:20	25
7. (7.) SC Laveloslo	14	29:28	21
8. (9.) SC Uchte II	14	41:44	21
9. (8.) TV Wellie	14	26:21	20
10. (10.) SSV Steinbrink	14	36:39	19
11. (11.) SC Dudinghausen	14	15:54	8
12. (13.) TSV Locomm II	13	13:45	7
13. (12.) SC Woltringhausen	13	13:40	5
14. (14.) VfB Stolzenau	14	8:69	0



Werkself zu abgezockt für Hauptstädter

Bayer Leverkusen gewinnt dank taktischer Disziplin gegen Hertha BSC

BERLIN (sid). Bayer Leverkusen hat den Druck auf Bayern München und Borussia Dortmund zusätzlich erhöht. Kurz vor dem Anpfiff des Gipfeltreffens in der Fußball-Bundesliga gab sich der Werksklub beim clever herausgespielten 1:0 (1:0)-Auswärtssieg bei Aufsteiger Hertha BSC keine Blöße.

Top-Stürmer Stefan Kießling sorgte in der 29. Minute mit seinem achten Saisontor für die Entscheidung und außerdem für eine gelungene Generalprobe vor dem Champions-League-Kracher am kommenden Mittwoch (20.45 Uhr) gegen Manchester United.

erstmals seit sechs Jahren wieder ein Spiel gegen Bayer.

Für Leverkusen begann die Partie vor rund 47.419 Zu-

schauern im Olympiastadion nur scheinbar schlecht. In der zweiten Minute verletzte sich Sidney Sam nach einem Zwei-

kampf mit Tolga Cigerci und wurde gegen Jens Hegeler ausgewechselt, der dann aber das Siegtor vorbereitete.



Stefan Kießling (rechts) erwies sich einmal mehr als der torgefährlichste Nicht-Nationalspieler in der ersten Bundesliga. Foto: Getty Images

HERTHA LEVERKUSEN **0:1**

Bayer stand in der Defensive sicher und war in der Offensive abgezockt. Die aktiveren Berliner verloren dadurch

Bei den „Roten“ sehen zurzeit Viele schwarz

HAMBURG/BREMEN (sid). Noch kein Auswärtspunkt in der Liga, seit sieben Pflichtspielen ohne Sieg - aber Trainer Mirko Slomka will von einem sportlichen Durchhänger bei Hannover 96 nichts wissen. „Das ist keine Krise, das ist Bundesliga-Alltag“ sagt der Coach vor dem rich-

tungweisenden Nordderby heute (15.30 Uhr) beim Hamburger SV.

Doch so einfach machen es sich die Fans und vor allem Präsident Martin Kind nicht. Der 96-Präsident spricht gewohnt deutlich und unverhohlen von einer „Leistungskrise“ beim Bundesliga-Elften, Zu-

friedenheit hört sich anders an. Und theoretisch weiß der Coach natürlich auch, wie er mit seinem Team aus dieser misslichen Situation herauskommt.

„Ein Sieg würde für Ruhe sorgen, wir wollen dieses Problem mit Punkten beenden“, kündigt der 46-Jährige vor

dem Gastspiel in der Hansestadt an. Er habe nach wie vor großes Vertrauen in seine Mannschaft und „das zeige ich ihr auch“, beteuert der unter Beobachtung stehende Slomka.

Im zweiten Sonntagsspiel (17.30 Uhr) empfängt Werder Bremen den FSV Mainz 05.

Wie gehabt: 1. FC Nürnberg kann einfach nicht gewinnen

NÜRNBERG (sid). Bundesliga-Schlusslicht 1. FC Nürnberg hat seine Dauerkrise auch im 13. Spiel nicht überwunden und wartet weiter als einzige deutsche Profi-Mannschaft auf den ersten Saisonsieg. Die Franken erkämpften sich gegen den VfL Wolfsburg mit ihrem früheren Trainer Dieter Hecking aber immerhin ein 1:1 (0:1). Während FCN-Coach Gertjan Verbeek auch in seinem vierten Spiel (insgesamt zwei Punkte) die Wende verpasste, war der erste Punktverlust für Heckings Wölfe nach zuletzt vier Siegen ein Rückschlag im Kampf um Platz vier.

Torhüter Raphael Schäfer, der sich bei der jüngsten Heimpleite gegen den SC Freiburg (0:3) noch einen Streit mit den eigenen Fans

geleistet hatte, verschuldete das 0:1: Der Kapitän ließ einen Schuss von Maximilian

Arnold aus 22 Metern zentral aufs Tor reinflutschen (39.). Vor 35.678 Zuschauern

schien es danach, als könnten die spielstärkeren und abgezockten Gäste den Sieg gegen



Wolfsburgs Naldo (vorne) erwies sich als Stehaufmännchen.

Foto: Getty Images

fahrig Clubberer über die Runden bringen. Doch der eingewechselte Daniel Ginczek traf zum Ausgleich (72.).

NÜRNBERG WOLFSBURG **1:1**

Wolfsburgs Trainer Hecking wurde bei seiner erstmaligen Rückkehr an seine alte Wirkungsstätte neutral empfangen. Als sein Name kurz vor dem Spiel über die Stadionlautsprecher genannt wurde, gab es nur vereinzelte Pfiffe. Die Club-Fans konzentrierten sich diesmal auf den Zusammenhalt. „Gemeinsam zum 1. Sieg“, hieß es auf einem Banner. Nürnberg arbeitete sich in die Partie. Dass sich in manche Kombination Fehler mischten, sahen die Fans ihren Lieblingen nach.

Freiburg hält Braunschweig auf Distanz

BRAUNSCHWEIG (sid). Das Kellerduell gewonnen und den Abstiegsrivalen Eintracht Braunschweig auf Distanz gehalten: Der SC Freiburg schöpft im Kampf um den Klassenerhalt ein wenig Luft. Die Mannschaft von Trainer Christian Streich setzte sich bei den Niedersachsen nicht unverdient mit 1:0 (0:0) durch und liegt nun drei Punkte vor dem Aufsteiger.

Vor 21.810 Zuschauern im Eintracht-Stadion erzielte

Gelson Fernandes den Treffer des Tages. Der Mittelfeldspieler verschaffte sich in der 52. Minute mit einer geschickten Körpertäuschung Platz im Strafraum und war per Flachschuss erfolgreich.

BRAUNSCHWEIG FREIBURG **0:1**

Für die Gastgeber war es nach zwei Zu-Null-Spielen nacheinander wieder eine Partie mit einem Gegen-tor. Besonders in der ersten

Halbzeit waren beide Mannschaften mehr auf Absicherung des eigenen Tores als auf eigene Offensivaktionen fokussiert. Dementsprechend entwickelte sich eine eher unspektakuläre Begegnung, die sich überwiegend zwischen beiden Strafräumen abspielte. Wirkliche Gefahr drohte den Gästen lediglich in der 21. Minute, als ein Fernschuss von Omar Elabdellaoui den Freiburger Torhüter Oliver Baumann zu einer Parade zwang.

Frankfurt mit Aufholjagd

FRANKFURT (sid). Trotz einer tollen Aufholjagd hat Fußball-Bundesligist Eintracht Frankfurt den erhofften Befreiungsschlag verpasst, aber immerhin seine Talfahrt nach zuvor vier Pflichtspiel-Pleiten gestoppt.

FRANKFURT SCHALKE **3:3**

Die Hessen müssen nach dem 3:3 (0:2)-Unentschieden gegen Schalke 04 weiter auf den ersten Liga-Heimsieg der Saison warten. Johannes

Flum (56.) und Joselu (61./68.) konnten das Spiel nach einem 0:2-Rückstand zunächst drehen, nachdem Flum mit einem Eigentor (14.) und Joel Matip (18.) die Schalker in Führung gebracht hatten. Nationalspieler Benedikt Höwedes (86.) sicherte den Gästen einen Punkt.

Zuletzt hatten die seit acht Punktspielen sieglosen Frankfurter am 4. Mai 2013 (3:1 gegen Fortuna Düsseldorf) zuhause gewonnen. Nur die bessere Tordifferenz gegenüber Freiburg trennt Frankfurt vom Relegationsplatz.

FUSSBALL-STATISTIK

1. Bundesliga		2. Bundesliga	
Stuttgart - Gladbach	0:2	Cottbus - FSV Frankfurt	1:4
Nürnberg - Wolfsburg	1:1	Sandhausen - Paderborn	3:2
Augsburg - Hoffenheim	2:0	Bielefeld - Bochum	0:2
Braunschweig - Freiburg	0:1	K'lauteurn - Union Berlin	3:0
Frankfurt - Schalke	3:3	Köln - Ingolstadt	0:1
Hertha - Leverkusen	0:1	Aalen - St. Pauli	heute, 13.30
Dortmund - Bayern	siehe unten	Aue - Düsseldorf	heute, 13.30
Hamburg - Hannover	heute, 15.30	Karlsruhe - Dresden	heute, 13.30
Bremen - Mainz	heute, 17.30	1860 - Fürth	Montag, 20.15
1. (1) Bayern	12 27:7 32	1. (3) K'lauteurn	15 28:14 28
2. (3) Leverkusen	13 28:14 31	2. (1) Köln	15 21:7 27
3. (2) Dortmund	12 32:11 28	3. (2) Fürth	14 29:16 26
4. (4) Gladbach	13 30:16 25	4. (4) Union Berlin	15 21:19 25
5. (5) Wolfsburg	13 19:15 22	5. (5) St. Pauli	14 21:18 22
6. (6) Schalke	13 26:26 21	6. (10) Bochum	15 17:14 21
7. (7) Hertha	13 20:17 18	7. (6) Karlsruhe	14 16:14 20
8. (8) Stuttgart	13 24:23 16	8. (12) Sandhausen	15 13:14 20
9. (9) Mainz	12 17:23 16	9. (13) FSV Frankfurt	15 21:20 19
10. (13) Augsburg	13 15:23 16	10. (7) Aalen	14 13:14 19
11. (10) Bremen	12 13:20 15	11. (8) Paderborn	15 25:29 19
12. (11) Hannover	12 14:19 14	12. (9) Düsseldorf	14 15:20 19
13. (12) Hoffenheim	13 28:30 13	13. (11) 1860	14 11:15 18
14. (14) Hamburg	12 26:29 12	14. (16) Ingolstadt	15 15:21 17
15. (15) Frankfurt	13 17:24 11	15. (14) Dresden	14 15:20 16
16. (16) Freiburg	13 14:24 11	16. (15) Aue	14 17:26 16
17. (18) Nürnberg	13 13:26 8	17. (17) Bielefeld	15 18:29 14
18. (17) Braunschweig	13 8:24 8	18. (18) Cottbus	15 19:25 13
Dortmund - Bayern		3. Liga	
Bei Redaktionsschluss nicht beendet		Erfurt - Darmstadt	3:0
Augsburg - Hoffenheim 2:0 (2:0)		Duisburg - Halle	1:3
Tore: 1:0 Halil Altintop (17), 2:0 Halil Altintop (23.) Zuschauer: 27.8553.)		Osnabrück - Unterhaching	3:1
Frankfurt - Schalke 3:3 (0:2)		Stuttgart II - Heidenheim	0:3
Tore: 0:1 Flum (14., Eigentor), 0:2 Matip (18.), 1:2 Flum (56.), 2:2 Joselu (61.), 3:2 Joselu (68.), 3:3 Höwedes (86.) Zuschauer: 51.500 (ausverkauft)		Elversberg - Regensburg	3:1
Braunschweig - Freiburg 0:1 (0:0)		Kiel - Chemnitz	1:1
Tor: 0:1 Fernandes (52.) Zuschauer: 21.810		Wiesbaden - Dortmund II	1:1
Hertha - Leverkusen 0:1 (0:1)		Leipzig - Rostock	1:2
Tor: 0:1 Kießling (28.) Zuschauer: 47.419		Burghausen - Saarbrücken	1:2
Nürnberg - Wolfsburg 1:1 (0:1)		Münster - Stuttg. Kickers	1:0
Tore: 0:1 Arnold (39.), 1:1 Ginczek (72.) Zuschauer: 35.6780		1. (1) Heidenheim	17 28:11 39
Stuttgart - Gladbach 0:2 (0:1)		2. (2) Leipzig	17 27:19 30
Tore: 0:1 Raffael (37.), 0:2 Wendt (73.) Zuschauer: 49.560		3. (4) Erfurt	17 30:20 29
		4. (3) Unterhaching	17 28:24 27
		5. (5) Wiesbaden	17 22:19 27
		6. (6) Darmstadt	17 25:16 25
		7. (9) Osnabrück	17 24:19 25
		8. (7) Stuttgart II	17 24:23 25
		9. (10) Elversberg	17 17:17 25
		10. (11) Rostock	17 20:25 25
		11. (8) Duisburg	17 20:22 23
		12. (13) Halle	17 19:21 23
		13. (14) Dortmund II	17 20:28 21
		14. (12) Regensburg	17 23:29 20
		15. (15) Kiel	17 19:17 19
		16. (17) Münster	17 28:28 19
		17. (16) Chemnitz	17 19:25 18
		18. (18) Stuttg. Kickers	17 18:23 16
		19. (19) Saarbrücken	17 20:29 16
		20. (20) Burghausen	17 17:33 13

Polster für den Abstiegskampf

AUGSBURG (sid). Fußball-Bundesligist FC Augsburg kann im Abstiegskampf dank Halil Altintop erst einmal kräftig durchatmen.

Durch einen Doppelpack des Türken beim hochverdienten 2:0 (2:0) gegen 1899 Hoffenheim hat sich die Mannschaft von Trainer Markus Weinzierl ein komfortables Polster auf den Tabellenkeller erarbeitet. Mit 16 Punkten nach 13 Spielen sind die Schwaben im Soll, während Hoffenheim (13 Zähler) die dritte Niederlage in Folge einstecken musste und immer weiter abrutscht.

AUGSBURG HOFFENHEIM **2:0**

Altintop traf an seinem Rekordtag in der 17. und 23. Minute. Mit 249 Einsätzen hat der 30-Jährige zu Yildiray Bastürk als Türke mit den meisten Bundesligaspielen abgeschlossen. Zunächst versenkte Altintop einen Abpraller, nachdem 1899-Torwart Koen Castels einen Flachschuss von Matthias Ostrzolek abgewehrt hatte. Später vollendete er eine Kombination nach Hereingabe von Paul Verhaegh aus kurzer Entfernung.



Deutsche Rennrodler kommen richtig in Fahrt

14. Weltcup-Sieg für Norbert Loch in Innsbruck-Igls • 18. Weltcup-Sieg für Natalie Geisenberger

INNSBRUCK (sid). Doppelsieg bei den Herren, Vierfach-Triumph der Damen: Die deutschen Rennrodler kommen in der noch jungen Olympiasaison richtig in Fahrt. Beim zweiten Weltcup in Innsbruck-Igls kehrte Olympiasieger Norbert Loch (Berchtesgaden) mit seinem 14. Weltcup-Sieg in die Erfolgsspur zurück und feierte seinen ersten Saisonserfolg vor dem Vancouver-Zweiten David Möller (Sonneberg).

Bei den Frauen dominierte Weltmeisterin Natalie Geisenberger (Miesbach) vor der wiedererstarteten Olympiasiegerin Tatjana Hüfner (Friedrichroda). „Besser hätte es nicht laufen können“, jubelte im Zieleinlauf Bundestrainer Norbert Loch.

Besonders der Sieg seines Sohnes Felix dürfte den

Rodler-Chefcoach mächtig gefreut haben. Nach dem enttäuschenden dritten Platz beim Auftakt in Lillehammer/

Norwegen konnte sich der Berchtesgadener im zweiten Lauf sogar einen Patzer erlauben, um sich dennoch mit

zwei Laufbestzeiten und 0,174 Sekunden Vorsprung vor David Möller durchzusetzen. „Mir fällt ein gewaltiger Stein vom

Herzen. Ich bin super zufrieden. Von den Fahrten her waren schon noch ein paar Wackler drin, das muss sicher noch besser werden“, sagte der viermalige Weltmeister Loch. Aber auch David Möller war zufrieden: „Zum Glück war mein kleiner Fehler im zweiten Lauf nicht entscheidend. Im Moment sieht es wirklich sehr gut aus. Das große Ziel für alle ist Olympia. Da sind wir auf einem guten Weg.“

Hinter dem deutschen Erfolgsduo bewies Italiens Shootingsstar Dominik Fischnaller, dass er bei den Winterspielen in Sotschi (7. bis 23. Februar) um die Medaillen mitfahren will. Mit einem Rückstand von 0,224 Sekunden fuhr Fischnaller erneut aufs Podest. In Lillehammer hatte er noch vor Möller und Loch triumphiert. Das Trio führt mit jeweils 170

Punkten auch die Gesamterwertung des Viessmann-Weltcups an. Fischnallers Landsmann, der dreimalige Olympiasieger Armin Zöggeler, verpasste als Fünfter sein 100. Podest im Weltcup um 46 Tausendstelsekunden.

GEKÄMPFT & GEBISSEN

Bei den Damen unterstrich Natalie Geisenberger ihre derzeitige Ausnahmestellung. Beim 18. Weltcup-Erfolg ihrer Karriere setzte sie sich nach zwei Laufbestzeiten mit einem Vorsprung von 32 Tausendstelsekunden vor Hüfner durch. „Es ist schön zu sehen, dass ich im zweiten Lauf noch einen draufsetzen kann“, sagte Geisenberger: „Ich habe im zweiten Lauf gekämpft und gebissen.“



Natalie Geisenberger unterstrich ihre Ausnahmestellung.

Fotos: Getty Images

Cup of Russia: Zweiter Saisonsieg für Savchenko und Szolkowy

MOSKAU (sid). Die viermaligen Paarlauf-Weltmeister Aljona Savchenko und Robin Szolkowy haben beim Cup of Russia in Moskau ihren zweiten Saisonsieg gefeiert, sind aber mit Blick auf Olympia in Sotschi keinen Schritt vorangekommen.

Die Chemnitzer setzten sich beim letzten Eiskunstlauf-Grand-Prix nach erneuten Problemen in Kür und Kurz-

programm mit 206,33 und lagen damit nur unwesentlich über ihrem Ergebnis beim Erfolg in Peking (201,21).

Mit dem Resultat von Moskau liegen die derzeit überraschenden Tatjana Wolososchar und Maxim Trankow für Savchenko/Szolkowy noch außer Reichweite. Die russischen Weltmeister hatten zunächst bei der Skate America mit 237,71 Punkten einen Weltre-

kord aufgestellt und diesen in Tokio (236,49) bestätigt. Beide Paare treffen beim Grand-Prix-Finale in zwei Wochen im süd-japanischen Fukuoka erstmals im olympischen Winter aufeinander.

OHNE STURZ

In Moskau blieben die Sachen in der Kürentscheidung

ohne Sturz, hatten allerdings Probleme bei beiden Einzelsprüngen. Den zuvor verpatzten dreifachen Wurfaxel ersetzten sie in der Kür durch den dreifachen Wurfalchow, was weniger Punkte bringt. Silber mit 201,61 Punkten holten Wera Basarowa und Juri Larionow aus Russland, auf Rang drei landeten Kirsten Moore-Towers und Dylan Moscovitch aus Kanada.



Aljona Savchenko und Robin Szolkowy holten 206,33 Punkte.

Horst Seehofer auf Strauß' Spuren

CSU-Chef mit 95,3 Prozent wieder gewählt • Merkel spricht sich für Pkw-Maut aus

MÜNCHEN. „Ihr könnt Euch darauf verlassen, dass wir hier die klare Handschrift der Union unterbringen“, sagte CSU-Chef Horst Seehofer zu den

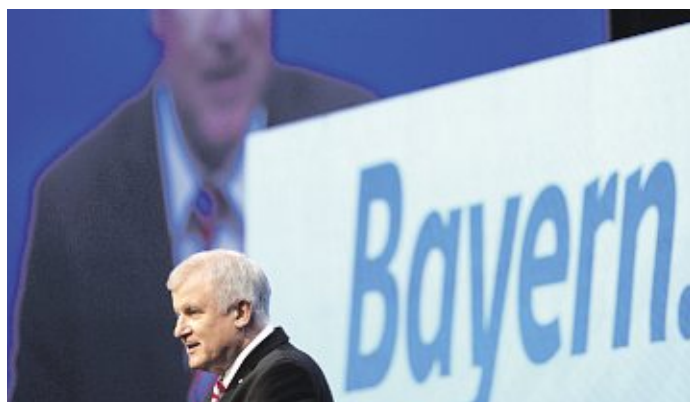
Delegierten des Parteitag. Mit 95,3 Prozent wurde er in seinem Amt bestätigt.

Für den Bayerischen Ministerpräsidenten war es das

bislang beste Wahlergebnis: Er bekam 685 von 719 gültigen Stimmen. Dazu beigetragen haben dürfte auch, dass Seehofer die CSU wieder zur Alleinregierung geführt hatte. Damit war die Einheit von Bayern und CSU, die der Christsoziale Urvater Franz-Josef-Strauß forderte, wieder hergestellt. Damit wächst der Einfluss See-

hofers und der CSU in Berlin bei den Koalitionsverhandlungen. Angela Merkel (CDU), die Freitagabend zu den CSU-Delegierten sprach, sagte ihnen die Umsetzung der „Maut für Ausländer“ zu - obgleich sie dies im Wahlkampf noch ausgeschlossen hatte.

Dorothee Bär, stellvertretende CSU-Generalsekretärin, twitterte umgehend Merkels Maut-Zustimmung.



Horst Seehofers Karriere galt schon als beendet. Dann wurde der einstige Bundesgesundheitsminister CSU-Chef und Ministerpräsident.

Hessen: Grüne für schwarzgrün

FRANKFURT. Volker Bouffier CDU-Ministerpräsident unterbreitete den Grünen ein Koalitionsangebot. Auf dem kleinen Grünen-Parteitag stimmten 51 Delegierte für die Aufnahme von Gesprächen, nur sechs votierten dagegen. Hessen gilt allgemein als „Politiklabor“: 1985 kam es hier zu ersten rot-grünen Koalition. Dennoch gelten die Christdemokraten hier als besonders konservativ - anders als in Hamburg, wo es bereits auf Stadtebene schwarzgrün gegeben hatte. Für beide Par-

teien wäre dies aber auch eine zusätzliche Option für Berlin.



2008 (links) schürte die CDU Angst vor Ypsilanti, Al-Wazir und den Kommunisten (Linken). 2013 (oben) zogen die Grünen gegen Jörg-Uwe Hahn (FDP) und Volker Bouffier (CDU) in den Wahlkampf. Fotos: CDU/Grüne

Hoffnung bei Atomgesprächen



Außenminister Guido Westerwelle (FDP) sieht gute Chancen auf eine Einigung mit dem Iran. Gemeinsam mit den fünf Sicherheitsratsmächten versucht Deutschland derzeit in Genf eine Übereinkunft über dessen Atomprogramm zu erzielen. Auch US-Außenminister John Kerry reiste gestern zu den Gesprächen.

Fotos: Getty Images



AUS ALLER WELT



Blut im Dom

Im April 2014 soll der 2005 verstorbene Papst Johannes Paul II. heilig gesprochen werden. „Santo subito“ hieß es bald nach seinem öffentlich zelebrierten Ableben. Und für die vatikanische Zeitrechnung wurde er 2011 rasch selig gesprochen, noch von seinem Nachfolger und früheren Mitarbeiter Joseph Ratzinger, als Benedikt XVI. Von Anfang Dezember wird im Kölner Dom eine Reliquie vom polnischen Papst ausgestellt: ein Tuch mit einem Blutstropfen, aufbewahrt in einem silbernen Gefäß.

Bayern: „Lex Gurlitt“



Juristisch ist dem Sohn des NS-Raub-Kunsthändlers Hildebrand Gurlitt, Cornelius Gurlitt, nicht nachzukommen. Die Fälle sind verjährt, er selbst war zu jung um involviert zu sein. Es bleibt eine moralische Frage. Bayerns Justizminister Winfried Bausback überlegt nun eine „Lex Gurlitt“ einzuführen, in der die bisherigen Verjährungsfristen für Raubkunst nicht gilt. Rückwirkend eingeführt, müsste dann auch Gurlitt einen Großteil seiner Sammlung herausgeben.





center

Lustfeld

Wir ♥ Lebensmittel.

Bauern Gut
Schweinefiletköpfe
das zarteste Stück vom Schwein
1kg

extra billig
5.99
Sie sparen 5.00€

Bauern Gut
Schweinebraten
aus dem saftigen Nacken geschnitten, verschieden gefüllt und köchenfertig für Sie vorbereitet
1kg

extra billig
6.99

Aus unserem SB-Backshop
Laufend frisch für Sie gebacken

extra billig
0.29

Harry
Mehrkornbrötchen
herzhaftes Brötchen aus Weizen, Roggen und Hafer, mit Beigabe von Leinsamen und Sesam
Stück

Spanien
Orangen „Navelina“
süß und saftig, Kl. I
1kg = 0,92
3,25kg Kiste

extra billig
2.99
Sie sparen 1.00€

3,25kg Kiste

Müller Müllermilch
versch. Sorten
1l = 1,48
400ml Flasche

extra billig
0.59
Sie sparen 0.30€

GUT & GÜNSTIG

extra billig
0.29

Harry
Panini Rustico
rustikales Weizenbrötchen, mit einer weichen, saftigen Kruste
Stück

FISCH
ZERTIFIZIERTE NACHHALTIGE FISCHEREI MSC

Aus unserer Fischtheke

extra billig
0.99

Frisches **Seelachsfilet**
ideal zum Braten oder Dünsten
100g

extra billig
1.29

Deutsches **Lachsforellenfilet**
Ideal zum Braten oder Backen
100g

Dr. Oetker Pizze Tradizionale
versch. Sorten, 1kg ab 5,55
320-400g Packung

extra billig
2.22
Sie sparen 0.57€

Milka Schokolade
versch. Sorten, 1kg ab 5,30
250/300g Tafel

extra billig
1.59
Sie sparen 0.80€

Knorr Fix-Produkte
versch. Sorten
Beutel

extra billig
0.49
Sie sparen 0.30€

Vittel
natürliches Mineralwasser
+ 1,50 Pfand, 1l = 0,25
6x1,5l PET-DPG-Flasche

extra billig
2.22
Sie sparen 1.57€

Coca-Cola, Fanta, Sprite und andere Sorten
teilweise koffeinhaltig + 3,30 Pfand
1l = 0,67
12x1l PET-Flasche

extra billig
7.99
Sie sparen 3.50€

Nörten-Hardenberger Pils
+3,42 Pfand
1l = 0,63
24x0,33l Flasche

extra billig
5.00
Sie sparen 2.49€

